

Freistaat Bayern

Haushaltsplan
1985/1986

Einzelplan 14

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums
für Landesentwicklung und Umweltfragen

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1985 und 1986	5
Kapitel 14 01 Ministerium	6
Kapitel 14 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 14	16
Kapitel 14 03 Landesentwicklung, Naturschutz und Erholung, Umweltschutz – Besondere Fachaufgaben	22
Kapitel 14 05 Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen bei den Regierungen	42
Kapitel 14 06 Geologisches Landesamt	46
Kapitel 14 07 Landesanstalt für Wasserforschung	58
Kapitel 14 09 Landesamt für Umweltschutz	70
Kapitel 14 11 Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege	88
Abschluß	97
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	98
Stellenplan	101
Anlage S Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 14 ...	123

Vorwort zum Einzelplan 14

Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Auf Vorschlag des Ministerpräsidenten vom 7. Dezember 1970 (Landtags-Drucksache 7/4) wurde gemäß Art. 49 Abs. 3 der Bayerischen Verfassung durch Beschluß des Landtags vom 8. Dezember 1970 (Landtags-Drucksache 7/7) ein Geschäftsbereich für Landesentwicklung und Umweltfragen geschaffen.

Die Zuständigkeiten des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen beruhen auf dem Gesetz über die Zuständigkeiten in der Landesentwicklung und in den Umweltfragen vom 19. Februar 1971 (GVBl S. 65).

Das **Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen** ist als Oberste Landesbehörde zuständig für folgende Aufgaben:

1. die Raumordnung und die Landesplanung,
2. die vorausschauende Feststellung von Schädigungen und Gefahren für die Natur, die Landschaft, den Boden, das Wasser und die Luft, ferner
 - a) die Planung und – bei der Rechtsetzung – die Federführung in den Fragen des Immissionsschutzes, insbesondere des Schutzes gegen Luftverunreinigungen, Schall, Erschütterungen, Licht oder Wärme (ausgenommen das Baurecht), des Schutzes vor den Gefahren der Kernenergie, des Strahlenschutzes und der Abfallbeseitigung,
 - b) die Erarbeitung von Zielvorstellungen für den Gewässerschutz,
 - c) die wasserwirtschaftliche Rahmenplanung,
 - d) Angelegenheiten des Vollzugs des Atomrechts, des Strahlenschutzes, des Immissionsschutzes und der Abfallbeseitigung,
 - e) Mitwirkung in grundsätzlichen Fragen des Vollzugs der Rechtsvorschriften zum Schutz gegen Baulärm, gegen Fluglärm, von Immissionsschutzvorschriften im Straßenverkehrsrecht und von sonstigen Rechtsvorschriften, die auf die Ziele des Buchstabens a gerichtet sind,
3. den Naturschutz sowie Aufgaben des Landschaftschutzes und der Landschaftspflege,
4. die Koordinierung der Angelegenheiten von Freizeit und Erholung,
5. die Koordinierung aller die Landesentwicklung berührenden Planungen.

Dem Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen sind als Landeszentralbehörden für die Grundlagenermittlung nachgeordnet

das **Bayerische Geologische Landesamt**,
die **Bayerische Landesanstalt für Wasserforschung**,
das **Bayerische Landesamt für Umweltschutz**.

Auf der Mittelstufe werden die Aufgaben des Geschäftsbereichs von den **Regierungen** (Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen) wahrgenommen. Sie sind auch höhere Landesplanungs- und Naturschutzbehörden. Zusätzlich sind bei den Regierungen **Regionalplanungsstellen** nach Art. 5 Abs. 2 des Landesplanungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Januar 1982 (GVBl S. 2 ff) eingerichtet.

Die Aufgaben des Geschäftsbereiches auf der Unterstufe führen die **Kreisverwaltungsbehörden** – insbesondere als untere Umweltschutz- und Naturschutzbehörden – aus.

Für den Geschäftsbereich ist beim Landesamt für Umweltschutz ein »Rechenzentrum für Planung und Umwelt« eingerichtet, mit dem vor allem die Fachdatenbank (Strukturdaten, Umweltdaten, geologische Daten) des Geschäftsbereichs betrieben wird. Auf den Strukturdatenbestand können Landtag und Senat gemäß Art. 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Organisation der elektronischen Datenverarbeitung im Freistaat Bayern in der Fassung vom 30. März 1982 (GVBl S. 186) direkt Zugriff nehmen.

Gemäß Artikel 40 des Bayerischen Naturschutzgesetzes vom 27. Juli 1973 (GVBl S. 437) wurde eine **Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege** durch Verordnung vom 23. Juni 1976 (GVBl S. 262) mit dem Sitz in Laufen eingerichtet. Sie hat die Aufgabe, in Zusammenarbeit mit den Hochschulen, dem Landesamt für Umweltschutz und anderen geeigneten Einrichtungen die Durchführung von Forschungsaufgaben bei den dazu geeigneten wissenschaftlichen Einrichtungen anzuregen und zu unterstützen, durch Lehrgänge, Fortbildungskurse und Öffentlichkeitsarbeit den neuesten Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege zu vermitteln und den Austausch von Erkenntnissen und Erfahrungen zu betreiben.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

sind nicht eingetreten.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschußbedarfs enthält der **Einzelplanabschluß** (S. 97).

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan** (S. 122). Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1985 und 1986

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert. Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 DM,
 - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 40 000 DM nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge des Ministers und Staatssekretärs), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen. Bei Titel 422 1. und 422 2. gilt das auch für Änderungen aufgrund des Haushaltsbegleitgesetzes 1984 des Bundes.
3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf, höchstens jedoch für 215 Tage, bei einem Tagessatz von 1 DM je Bediensteten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen sind nicht veranschlagt.
4. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes.
5. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen frühestens zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.
7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:

Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt und im Lichtsatzverfahren umgesetzt.

Dabei wurden

 - 7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
 - 7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,
 - 7.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluß die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach »Sonstige Sachinvestitionen« (Obergruppen 81 und 82) und »Investitionsförderungsmaßnahmen« (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
 - 7.4 beim Einzelplanabschluß auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfaßt und
 - 7.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle »710 00« verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

14 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	TSD. DM
1	2	3	4	5	6	
EINNAHMEN						
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.						
111 01-4 011		GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A	---
112 01-3 011		GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	---	---	A	---
113 01-2 011		ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	7,0	7,0	A B C	7,0 21,7 23,9
119 01-6 011		EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN <i>ENTGEGEN ART. 63 ABS. 3 SATZ 1 BAYHO DÜRFEN VERÖFFENTLICHUNGEN AN ÖFFENTLICHE DIENSTSTELLEN UND INSTITUTE, AN ABGEORDNETE, SENATOREN, ZU WISSENSCHAFTLICHEN ZWECKEN, ZU INFORMATIONSZWECKEN, IN EINZELFÄLLEN AUCH AN ANDERE STELLEN UND PERSONEN UNENTGELTLICH ABGEGEBEN WERDEN, SOWEIT EIN DIENSTLICHES INTERESSE DAFÜR BESTEHT.</i>	50,0	50,0	A B C	40,0 58,0 39,7
119 02-5 011		EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN IM RAHMEN DER ÖFFENTLICHKEITSARBEIT <i>VGL. VERMERK BEI 531 22. ENTGEGEN ART. 63 ABS. 3 SATZ 1 BAYHO DÜRFEN VERÖFFENTLICHUNGEN AN ÖFFENTLICHE DIENSTSTELLEN UND INSTITUTE, AN ABGEORDNETE, SENATOREN, ZU WISSENSCHAFTLICHEN ZWECKEN, ZU INFORMATIONSZWECKEN, IN EINZELFÄLLEN AUCH AN ANDERE STELLEN UND PERSONEN UNENTGELTLICH ABGEGEBEN WERDEN, SOWEIT EIN DIENSTLICHES INTERESSE DAFÜR BESTEHT.</i>	---	---	A	---
119 69-5 011		VERMISCHTE EINNAHMEN	2,0	2,0	A B C	2,0 8,1 1,3
124 01-9 011		EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	---	---	A B	---
141 01-8 011		EINNAHMEN AUS FREISTELLungsverpflichtungen IM ZUSAMMENHANG MIT DER VERHINDERUNG ODER BESEITIGUNG VON SCHÄDEN AM GRUNDSTÜCK UND DIENSTGEBÄUDE ROSENKAVALIERPLATZ 2, 3 UND ARABELLASTR. 1, 3 DURCH U-BAHN-BAUMASSNAHMEN <i>VGL. VERMERK BEI 790 01.</i>	---	---	A	---
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN						
271 01-0 011		ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSausgaben AUS SONSTIGEN BEREICHEN	15,0	15,0	A B C	20,0 12,6 18,7
282 01-7 011		EINNAHMEN AUS SPENDEN U. DGL. <i>VGL. VERMERK BEI 685 02.</i>	---	---	A	---
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN						
331 01-8 011		ZUWEISUNGEN DES BUNDES FÜR ZIVILSCHUTZBEDINGTE MEHRKOSTEN BEI DER ERRICHTUNG ÖFFENTLICHER SCHUTZRÄUME <i>VGL. VERMERK BEI 710 03.</i>	---	---	A C	---
						483,5

Erläuterungen

Zu 14 01/111 01

Gebühren für kostenpflichtige Amtshandlungen.

Zu 14 01/112 01

Geldbußen.

Zu 14 01/113 01

Einnahmen aus dem Verkauf von Altpapier u.dgl.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 01/119 01		
1. Einnahmen aus dem Verkauf des		
Amtsblattes	49,5	49,5
2. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	50,0	50,0

Zu 14 01/141 01

Im Kaufvertrag für das Grundstück Fl.Nr. 205/18 der Gemarkung Bogenhausen stellte die Verkäuferin den Freistaat Bayern von der in Abt. II des Grundbuchs zugunsten der Landeshauptstadt München eingetragenen beschränkt persönlichen Dienstbarkeit insoweit frei, als Aufwendungen zum Schutz des Bürogebäudes oder zur Beseitigung von Schäden am Bürogebäude anfallen. Die Ausgaben sind bei 790 01 veranschlagt. Der Ansatz dient zur Abwicklung eines eventuellen Restes.

Zu 14 01/271 01

Veranschlagt sind die Unkostenbeiträge Dritter für die Teilnahme an der Verpflegung in der Kantine der StMLU.

Zu 14 01/331 01

Einnahmen aus Zuweisungen des Bundes zur Abgeltung zivilschutzbedingter Mehrkosten für die Errichtung öffentlicher Schutzzräume in der Tiefgarage der StMLU. Die Ausgaben sind bei 710 03 veranschlagt. Die Höhe eines Zuschusses ist noch nicht bekannt.

14 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982
1	2	3	TSD. DM 4	TSD. DM 5	TSD. DM 6
380 01-8	990	EINNAHMEN AUS MITBENUTZUNG DES GEBÄUDES DURCH ANDERE STAATLICHE DIENSTSTELLEN VGL. VERMERK BEI 513 01.	---	---	A --- B 24,8 C 26,1
		GESAMTEINNAHMEN	74,0	74,0	A 69,0 B 125,6 C 593,2
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
421 01-9	011	BEZÜGE DES MINISTERS UND DES STAATSSSEKRETÄRS	442,8	453,9	A 442,8 B 429,7 C 419,2
422 01-8	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	18.961,3	19.358,1	A 17.360,0 B 17.744,5 C 16.896,3
422 11-6	011	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	552,0	558,0	A 351,0 B 543,3 C 561,8
422 31-2	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	34,0	35,0	A 107,0 B 32,2 C 40,8
422 51-7	011	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A ---
425 01-5	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	7.264,2	7.472,6	A 6.934,0 B 6.826,4 C 6.347,5
425 11-3	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	70,0	90,0	A 80,0 B 68,3 C 77,1
425 51-4	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- B 65,0 C 63,4
426 01-4	011	LÖHNE DER ARBEITER	869,0	893,3	A 886,9 B 753,0 C 798,6
427 51-2	011	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	1,0	1,0	A 1,0
451 01-2	011	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	93,0	93,0	A 94,8 B 86,1 C 76,7
453 01-0	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	---	---	A --- B 19,0 C 60,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN			
511 01-0	011	GESCHÄFTSBEDARF	250,0	250,0	A 214,0 B 211,6 C 204,4
512 01-9	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	153,0	153,0	A 153,0 B 135,7 C 152,0
513 01-8	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 380 01.	730,0	730,0	A 720,0 B 696,2 C 744,1

Erläuterungen

Zu 14 01/380 01

Einnahmen aus der Erstattung von Hausbewirtschaftungskosten durch andere Behörden, die im Dienstgebäude des StMLU untergebracht sind. Im Hinblick auf Art. 61 in Verbindung mit Art. 35 BayHO kommen für eine Verrechnung an dieser Stelle nur Erstattungen in Betracht, die im abgelaufenen Jahr nicht mehr vereinnahmt werden konnten.

Zu 14 01/421 01

Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Dienstaufwandsentschädigungen	36,5	37,5

Zu 14 01/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	1,0	1,0

Zu 14 01/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 14 01/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 14 01/422 51

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/422 51 verstärkt.

Zu 14 01/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 14 01/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt.

1986 gegenüber 1985:

Mehr 20,0 Tsd DM für Schreibaarbeiten aus Anlaß des LA-GA-Vorsitzes.

Zu 14 01/425 51

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/425 51 verstärkt.

Zu 14 01/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 14 01/427 51

Für die Beschäftigung von Praktikanten.

Zu 14 01/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/453 01 verstärkt.

Zu 14 01/511 01

1985 gegenüber 1984:

Mehr 36,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf einschließlich Preissteigerungsrate.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 01/513 01		
1. Postgebühren	195,0	195,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	516,0	516,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	14,0	14,0
4. Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen	730,0	730,0

In diesem Titel sind auch die notwendigen Ausgaben für das Landesamt für Umweltschutz und das Zentrum für Bildungsforschung, die in den Haushalten dieser Behörden nicht veranschlagt sind, enthalten.

Anzahl der privaten Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	20
b) Nebenanschlüsse	-

14 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
514 01-7	011	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	190,0	190,0	A 180,0 B 170,6 C 162,1
515 01-6	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	151,4	151,4	A 100,0 B 100,0 C 133,4
515 02-5	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR DIE KANTINE	30,0	30,0	A 18,0 B 18,0 C 25,5
515 03-4	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR SICHERHEITSEINRICHTUNGEN DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	56,8	59,6	A 32,0 B 17,5
516 01-5	011	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	9,0	9,0	A 9,0 B 8,3 C 8,3
517 01-4	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1.080,0	1.080,0	A 890,0 B 956,7 C 873,6
517 05-0	011	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	950,0	950,0	A 1.010,0 B 823,9 C 801,7
518 01-3	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	20,0	20,0	A 80,0 B 74,2 C 68,0
518 11-1	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	300,0	300,0	A 330,0 B 289,1 C 305,9
519 01-2	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	230,0	230,0	A 215,0 B 186,2 C 154,8

Erläuterungen

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 01/514 01		
1. Kraft- und Schmierstoffe	100,0	100,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	82,0	82,0
3. Gebrauchsgegenstände	2,0	2,0
4. Sonstiges	6,0	6,0
Zusammen	190,0	190,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	Am
	1985	1986	1984	1.2.1984
Personenkraftwagen	11	11	11	11

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Gesamtkosten für die Kraftfahrzeug-		
haltung:		
Kosten wie vor	190,0	190,0
Personalausgaben	635,0	650,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen ...	48,4	118,8
Zusammen	873,4	958,8

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 01/515 01		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstat-		
tungs- und Ausrüstungsgegenstän-		
den	51,4	51,4
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-,		
Druck- und sonstigen Maschinen ...	40,0	40,0
3. Unterhaltung	60,0	60,0
Zusammen	151,4	151,4

1985 gegenüber 1984:				
55,0 Tsd DM mehr	infolge	Übertragung	von	
14 03/515 71				
3,6 Tsd DM weniger	nach dem voraussichtlichen Be-			
darf				
51,4 Tsd DM mehr				

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 01/515 02		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstat-		
tungs- und Ausrüstungsgegenstän-		
den	20,0	20,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-,		
Druck- und sonstigen Maschinen ...	—	—
3. Unterhaltung	10,0	10,0
Zusammen	30,0	30,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 12,0 Tsd DM für den Ersatz von defekten bzw. störanfälligen Maschinen, die z.T. bereits 15 Jahre alt sind; die Neuanschaffungen sind für den Kantinenbetrieb unbedingt erforderlich.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 01/515 03		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstat-		
tungs- und Ausrüstungsgegenstän-		
den	—	—
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-,		
Druck- und sonstigen Maschinen ...	—	—
3. Unterhaltung	56,8	59,6

1985 gegenüber 1984:
Mehr 24,8 Tsd DM infolge erstmaliger Veranschlagung der Wartungs- und Instandsetzungskosten für die gesamten Sicherheitseinrichtungen (einschl. Zugangskontrollsystem) im Dienstgebäude.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 01/517 01		
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be-		
und Entwässerung	533,0	533,0
2. Steuern und Abgaben	42,0	42,0
3. Geräte	10,0	10,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	495,0	495,0
Zusammen	1 080,0	1 080,0

Der Titel enthält auch die notwendigen Kosten für die Ausgaben des Landesamtes für Umweltschutz und des Zentrums für Bildungsforschung, die in den Haushalten dieser Behörden nicht veranschlagt sind.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 190,0 Tsd DM wegen Erhöhung der Reinigungskosten und der erstmaligen Veranschlagung der Wartungskosten für die Tiefgarage.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 01/517 05		
1. Heizung	415,0	415,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft,		
Heizung durch Gas und Elektrizität	535,0	535,0
Zusammen	950,0	950,0

Der Titel enthält auch die notwendigen Kosten für die Ausgaben des Landesamtes für Umweltschutz und des Zentrums für Bildungsforschung, die in den Haushalten dieser Behörden nicht veranschlagt sind.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 60,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 01/518 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 60,0 Tsd DM wegen der Abmietung von Tiefgaragestellplätzen.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 01/519 01		
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	225,0	225,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	—	—
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	5,0	5,0
Zusammen	230,0	230,0

14 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	TSD. DM
1	2	3	4	5	6	
525 01-4	011	AUS- UND FORTBILDUNG	---	---	A --- B 28,4 C 36,1	
527 01-2	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN AUS DEM ANSATZ KANN 14 07/527 02 VERSTÄRKT WERDEN.	230,0	230,0	A 215,0 B 209,9 C 180,6	
527 11-0	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	15,0	15,0	A 15,0 B 22,2 C 33,0	
529 01-0	011	ZUR VERFÜGUNG DES STAATSMINISTERS FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	28,0	28,0	A 28,0 B 41,0 C 41,0	
531 01-6	011	HERAUSGABE AMTLICHER BLÄTTER	63,0	63,0	A 63,0 B 61,7 C 61,5	
531 11-4	011	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	70,0	70,0	A 70,0	
531 22-1	011	SONSTIGE VERÖFFENTLICHUNGEN DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 119 02.	340,0	340,0	A 330,0 B 463,5 C 744,7	
531 23-0	011	HERSTELLUNG, ERWERB UND VERBREITUNG VON INFORMATIONSMATERIAL FÜR UNTERRICHTSZWECKE DER TITEL KANN UM BIS ZU 30,0 TSD. DM AUS 14 03 TG 72 VERSTÄRKT WERDEN.	110,0	110,0	A 110,0 B 22,2 C 15,3	
532 11-3	011	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A 4,0	
533 01-4	011	KOSTEN DER HERSTELLUNG UND VERLEIHUNG DER STAATSMEDAILLEN FÜR NATUR- UND UMWELTSCHUTZ SOWIE LANDESENTWICKLUNG	4,5	4,0	A 3,0 B 2,6 C 2,6	
546 69-8	011	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusgaben	6,0	6,0	A 10,0 B 4,7 C 5,2	
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN						
685 02-9	011	ZUWENDUNGEN UND SONSTIGE Ausgaben AUS SPENDEN DRITTER DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 282 01. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	---	---	A ---	
BAUMASSNAHMEN						
701 01-0	011	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---	
710 00-0	011	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (VGL. ANLAGE S) KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 500,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	3.675,5	857,0	A 3.300,0 B 4.305,4 C 1.649,8	
790 01-2	011	BAUMASSNAHMEN ZUR VERHINDERUNG ODER BESEITIGUNG VON SCHÄDEN AM GRUNDSTÜCK UND DIENSTGEBÄUDE ROSENKAVALLIERPLATZ 2, 3 UND ARABELLASTR. 1, 3 DURCH DEN BAU DER U-BAHN DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI 141 01.	---	---	A --- C 34,2	

Erläuterungen

Zu 14 01/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/525 01 verstärkt.

Zu 14 01/531 11

Der Ansatz dient der Herausgabe einer wissenschaftlichen Veröffentlichungsreihe für Fachkräfte, in der wissenschaftliche Erkenntnisse auf einschlägigen Gebieten dargestellt werden.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 01/531 22		
Für Herstellung, Erwerb und Verbreitung von Informationsmaterial	280,0	280,0
Für Förderung der Informationstätigkeit	60,0	60,0
Zusammen	340,0	340,0

Zu 14 01/531 23

Aufklärungsmaterial über die Gebiete Landesentwicklung und Umweltfragen für Unterrichtseinrichtungen.

Aus dem Ansatz können auch Sach- und Geldpreise für einschlägige Forschungsarbeiten Jugendlicher geleistet werden.

Zu 14 01/533 01

Kosten der Staatsmedaillen einschl. der Aufwendungen anlässlich der Verleihung. Mit der Staatsmedaille werden Persönlichkeiten ausgezeichnet, die sich um Natur- und Umweltschutz sowie Landesentwicklung in besonderem Maße verdient gemacht haben.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 01/546 69		
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	0,3	0,3
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	3,0	3,0
3. Verlustentschädigungen	0,1	0,1
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1,6	1,6
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,0	1,0
Zusammen	6,0	6,0

Zu 14 01/685 02

Zuwendungen und sonstige Ausgaben aus Spenden, die von Dritten für bestimmte Zwecke gegeben werden.

Zu 14 01/790 01

Der Titel dient zur Abwicklung der im Rahmen des U-Bahnbaues angefallenen und vom StMLU aufgrund einer auf dem Grundstück Fl.Nr. 205/18 zugunsten der Stadt München lastenden Grunddienstbarkeit erstattungspflichtigen Baumaßnahmen. Der Ansatz wurde vorsorglich zur Abwicklung eines eventuellen Ausgaberesstes aufgenommen.

14 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN				
811 01-7	011	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	48,4	118,8	A 75,1 B 80,7 C 69,0	
812 01-6	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	60,0	75,0	A 50,0 B 49,1 C 80,0	
812 02-5	011	SICHERHEITSEINRICHTUNGEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 100,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 50,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	120,0	100,0	A 220,0 B 20,5 C 258,0	
812 03-4	011	AUSSTATTUNG DER KANTINE	40,0	17,0	A 38,9	
		GESAMTAUSGABEN	37.247,9	35.141,7	A 34.740,5 B 35.567,4 C 32.186,6	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	59,0	59,0	A 49,0 B 88,2 C 64,9	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	15,0	15,0	A 20,0 B 12,6 C 18,7	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A 24,8 B 509,6 C	
		GESAMTEINNAHMEN	74,0	74,0	A 69,0 B 125,6 C 593,2	
		PERSONAL AUSGABEN	28.287,3	28.954,9	A 26.257,5 B 26.567,5 C 25.341,8	
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	5.016,7	5.019,0	A 4.799,0 B 4.544,2 C 4.753,8	
		BAUMASSNAHMEN	3.675,5	857,0	A 3.300,0 B 4.305,4 C 1.684,0	
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	268,4	310,8	A 384,0 B 150,3 C 407,0	
		GESAMTAUSGABEN	37.247,9	35.141,7	A 34.740,5 B 35.567,4 C 32.186,6	
		ZUSCHUSS	37.173,9	35.067,7	A 34.671,5 B 35.441,8 C 31.593,4	

Erläuterungen

Zu 14 01/811 01

1985

1. Erstbeschaffung

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 BMW 732 iA, 145 kW, 4türlich, Baujahr 1982,
Fahrleistung am 1.1.1984 80 135 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw bis 135 kW, 4türlich, mit Sonderausstattung . 48,4

1986

1. Erstbeschaffung

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw bis 145 kW, 4türlich, Baujahr 1984

1 Pkw bis 145 kW, 4türlich, Baujahr 1984

1 BMW 520 i, 92 kW, 4türlich, Baujahr 1981, Fahr-
leistung am 1.1.1984 81 038 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw bis 135 kW, 4türlich, mit Sonderausstattung . 48,4

1 Pkw bis 135 kW, 4türlich, mit Sonderausstattung . 48,4

1 Pkw bis 80 kW, 4türlich 22,0

Zusammen 118,8

Zu 14 01/812 01

Folgende Beschaffungen sind vorgesehen:

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Büroeinrichtung für Abteilungsleiter ..	10,4	-
IBM Composer 82	30,0	-
Computer Hewlett Packard HP 86	12,0	-
Werkzeugschränke und Werkzeugsät- ze	7,6	-
Druckmaschine	-	75,0
Zusammen	60,0	75,0

Bei diesem Ansatz sind im wesentlichen die Mittel für den Ersatz von veralteten, aussonderungsreifen Geräten sowie zur Beschaffung von Geräten, die im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit die anschauliche Darstellung von Problemstellungen ermöglichen, veranschlagt.

1986 gegenüber 1985:

Mehr 15,0 Tsd DM für die Beschaffung einer neuen Druck-
maschine:

Zu 14 01/812 02

Der Ansatz dient zur Beschaffung und Installierung von Sicherheitseinrichtungen im Dienstgebäude des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen (einschließlich der neu erbauten Tiefgarage).

	Tsd DM
Gesamtkosten	1 000,0
Haushaltsbetrag 1981	100,0
Haushaltsbetrag 1982	260,0
Haushaltsbetrag 1983	100,0
Haushaltsbetrag 1984	220,0
Haushaltsbetrag 1985	120,0
Haushaltsbetrag 1986	100,0
Vorbehalten	100,0

1985 gegenüber 1984:

Weniger 100,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:

Weniger 20,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 01/812 03

Folgende Beschaffungen sind vorgesehen:

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
1 Konvektionsofen	19,0	-
1 Alexander-Mehrzweckmaschine	-	17,0
Einrichtung für den Verkaufsraum (2 Kühltruhen mit Kühlvitriolen, Ver- kaufsregale)	10,5	-
1 Püriermaschine	10,5	-
Zusammen	40,0	17,0

In der Kantine des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen werden zum Großteil Geräte und Maschinen verwendet, die vor mehr als 15 Jahren beschafft wurden. Sie sind meist überaltert, unwirtschaftlich und nicht mehr reparabel; Ersatzteile sind teilweise nicht mehr lieferbar. Die Kantinengeräte müssen deshalb nach und nach ersetzt werden. Die Mittel bei diesem Ansatz sind deshalb für dringend notwendige Ersatzbeschaffungen und zur Einrichtung des Verkaufsraumes nach Abschluß der Umbaumaßnahmen im Kantinenbereich veranschlagt.

1986 gegenüber 1985:

Weniger 23,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

14 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL 14

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 51-5	940	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE <i>RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN. VERSTÄRKUNGSFÄHIG SIND NUR TITEL, BEI DENEN KEINE ENTSPRECHENDEN AUSGABEANSÄTZE AUSGEBRACHT SIND.</i>	3,0	3,0	A 3,0
422 69-5	940	KOSTEN DER NACHVERSICHERUNG DER OHNE RUHEGEHALT AUSGESCHIEDENEN BEAMTEN	5,0	5,0	A 5,0 B 100,0 C 19,4
425 11-1	940	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A ---
425 51-2	940	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE <i>RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUS- HALTSSTELLEN. VERSTÄRKUNGSFÄHIG SIND NUR TITEL, BEI DENEN KEINE ENTSPRECHENDEN AUSGABEANSÄTZE AUSGEBRACHT SIND.</i>	95,0	95,0	A 95,0
442 01-2	940	UNTERSTÜTZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTÜTZUNGSGRUND- SÄTZE	2,0	2,0	A 2,0
453 01-8	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN <i>AUS DEM ANSATZ KÖNNEN 14 01, 14 05, 14 06, 14 07, 14 09, 14 11 JE 453 01 VERSTÄRKT WERDEN.</i>	115,0	115,0	A 130,0
459 11-0	012	BELOHNUNGEN FÜR VORSCHLÄGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG	1,5	1,5	A 1,5 B 0,1 C 0,3
461 01-8	960	ZUR VERSTÄRKUNG DER PERSONALAUSGABEN DES EINZELPLANS <i>VERSTÄRKUNGSFÄHIG SIND DIE TITEL 421 01 BIS 426 69 OHNE DIE TITEL INNERHALB VON TG. NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFT- ETE PERSONALAUSGABEN DÜRFEN NUR IM RAHMEN ALLGEMEINER GEHALTS- UND TARIFERHÖHUNGEN VERSTÄRKT WERDEN. RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN. DIE MITTEL BEI 14 09/425 12 WERDEN IN DIE GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETEN PERSONALAUSGABEN EINBEZOGEN.</i>	1.096,0	1.985,0	A 380,2-
462 03-5	960	GLOBALE MINDER-AUSGABEN FÜR STELLENEINSPARUNGEN NACH ART. 6A HG 1981/1982 UND ART. 6A HG 1983/1984	800,0-	1.100,0-	A
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
515 11-2	045	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDE FÜR DEN SELBSTSCHUTZ DER STAATLICHEN BEHÖRDEN <i>VGL. VERMERK BEI 03 24/515 11.</i>	---	---	A ---
525 01-2	011	AUS- UND FORTBILDUNG <i>AUS DEM ANSATZ KÖNNEN 14 01, 14 05, 14 06, 14 07, 14 09, 14 11 JE 525 01 VERSTÄRKT WERDEN.</i>	110,0	110,0	A 110,0 B 30,2 C 5,3
526 01-1	011	GERICHTS- UND ÄHNLICHE KOSTEN	---	---	A --- C 3,7
526 11-9	011	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE <i>AUS DIESEM ANSATZ KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND DES KAP. 05 51 VERSTÄRKT WERDEN.</i>	35,0	35,0	A 85,0 B 0,7 C 12,9
527 21-6	960	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR REISEN IN PERSONAL- VERTRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	2,0	2,0	A 1,0 B 1,1 C 0,5

Erläuterungen

Zu 14 02/422 51

Der Ansatz dient der Zahlung von Mehrarbeitsvergütungen an Beamte, soweit ein Freizeitausgleich für die aus dienstlichen Gründen erbrachten Mehrarbeitsstunden nicht möglich ist.

Zu 14 02/422 69

Kosten der Nachversicherung in der Rentenversicherung der Angestellten für ausscheidende Beamte, insbesondere für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst, die nach Beendigung des Vorbereitungsdienstes nicht in den Staatsdienst übernommen werden.

Zu 14 02/425 51

Der Ansatz dient der Zahlung von Überstundenvergütungen an Angestellte, soweit ein Freizeitausgleich für die aus dienstlichen Gründen erbrachten Überstunden nicht möglich ist.

Zu 14 02/442 01

Einmalige Unterstützungen für die Beamten, Angestellten und Arbeiter. Für die Beamten und Angestellten der Bezirksplanungsstellen bei den Regierungen (Kap. 14 05) sind entsprechend einer Vereinbarung mit dem Staatsministerium des Innern und mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen die Mittel für Unterstützungen im Haushalt des Staatsministeriums des Innern (Epl. 03 A) veranschlagt.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 02/453 01		
1. Trennungsgeld für 10/10 Bedienstete	90,0	90,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 5/5 Bediensteten	25,0	25,0
Zusammen	115,0	115,0

1985 gegenüber 1984:

Weniger 15,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 02/459 11

Der Empfehlung der Staatsregierung in der Bekanntmachung vom 11. April 1967 (StAnz Nr. 16) über die Behandlung von Vorschlägen öffentlich Bediensteter zur Verbesserung der Verwaltung in Bayern ist durch die Einführung des Vorschlagswesens entsprochen worden. Für die nach den Musterrichtlinien der Staatsregierung vorgesehenen Belohnungen für Vorschläge, die eine spürbare Verbesserung oder größere Einsparungen in der Verwaltung in Bayern erwarten lassen, werden seit dem Haushaltsjahr 1968 Mittel veranschlagt.

Zu 14 02/461 01

Der Ansatz dient zur Verstärkung für allgemeine Personalkostenerhöhungen bei den im Haushaltsvermerk genannten Personalausgaben.

Zu 14 02/462 03

Der Ansatz erfaßt die bei den einschlägigen Personalausgaben des Epl. 14 zu erzielenden Minderausgaben durch Stelleneinsparungen nach Art. 6a HG 1981/1982 und Art. 6a HG 1983/1984.

Zu 14 02/515 11

Bei Kap. 03 24 Titel 515 11 sind für diesen Zweck global Mittel für alle Einzelpläne veranschlagt. Soweit für den gesamten Einzelplan 14 Ausgaben anfallen, werden sie bei dem vorgesehenen Leertitel verrechnet, der aus dem Ansatz bei Kap. 03 24 Titel 515 11 verstärkt werden kann.

Zu 14 02/525 01

Kosten der Aus- und Fortbildung und Vergütungen an die Leiter von Lehrgängen. In diesem Ansatz sind die Vergütungen für Aus- und Fortbildungsreisen der Beschäftigten des gesamten Geschäftsbereichs veranschlagt.

Zu 14 02/526 01 (und 532 01)

Die Titel dienen für Auszahlungen von Prozeßvertretungskosten und Hauptsacheleistungen, soweit diese nicht im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten durch die Behörden der Finanzverwaltung (Finanzministerium, Bezirksfinanzdirektionen) angefallen sind. Bei Titel 526 01 wird infolge Fehlens von Veranschlagungsunterlagen ein Leertitel ausgebracht.

Zu 14 02/526 11

Veranschlagt ist der Bedarf an Sachverständigenkosten, soweit sie nicht nur einer Fachaufgabe zugeordnet werden können, insbesondere im Bereich langfristiger, interdisziplinärer Entwicklungen.

1985 gegenüber 1984:

Weniger 50,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 02/527 21

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf für Reisekostenerstattungen nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz für den Gesamtbereich des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen.

14 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 14

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A B C	Soll Ist Ist	1984 1983 1982
1	2	3	4	5			6
529 02-7	011	ZUR VERFÜGUNG DES STAATSMINISTERIUMS FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	38,0	12,0	A B C		8,0 7,7 8,0
531 31-8	960	SACHAUSGABEN IM RAHMEN DES LANDESINFORMATIONSPANS LANDESENTWICKLUNG UND UMWELT <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DER TITEL KANN UM EINEN BETRAG BIS ZU INSGESAMT 670,0 TSD. DM AUS 14 03 TG 71 BIS 76, 79 BIS 83 JE TITEL DER GRUPPE 531 VERSTÄRKT WERDEN.</i>	---	---	A B C		--- 465,0 749,6
532 01-3	011	LEISTUNGEN AUFGRUND VON GERICHTLICHEN ENTSCHEIDUNGEN ODER PROZESSVERGLEICHEN SOWIE AUFGRUND VON AUSSERGERICHTLICHEN VERGLEICHEN ODER ANERKENNTNISSEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSÜBUNG DER VERTRETUNG DES STAATES IN RECHTSANGELEGENHEITEN	3,0	3,0	A B		5,0 1,7
548 01-5	960	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGS- AUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN SOWIE OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529 UND DES TITELS 531 2.; AUSGABEN DER GRUPPEN 515, 531 0. UND 531 1. DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN <i>DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.</i>	---	260,0	A		450,0
548 02-4	960	ZUR VERSTÄRKUNG DER AUSGABEN FÜR DIE BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME (TITEL DER GRUPPE 517) AUS ANLASS DER ENERGIEPREISERHÖHUNGEN <i>MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN KÖNNEN DIE AUSGABEN DER TITEL 548 01 UND 548 02 FÜR GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG ERKLÄRT WERDEN.</i>	---	---	A		---
549 01-4	960	MINDERUNG DER SÄCHLICHEN VERWALTUNGS-AUSGABEN <i>DIE ANSÄTZE FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN DÜRFEN IN HÖHE DIESER MINDER-AUSGABE NICHT IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.</i>	49,0 -	---	A		380,0 -
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							
685 02-7	179	ZUSCHÜSSE UND BEITRÄGE AN DEUTSCHE UND INTER- NATIONALE ORGANISATIONEN	4,5	4,5	A B C		6,0 3,8 3,5
TITELGRUPPEN							
71 BETEILIGUNG AN DER INTERNATIONALEN GARTENBAU-AUS- STELLUNG (IGA) 1983 <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 428 71. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>							
428 71-5	011	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	***	***	A		---
547 71-1	011	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	***	***	A B		--- 230,6
790 71-5	011	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN	***	***	A B		--- 332,3
812 71-9	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	***	***	A B		--- 28,6
SUMME DER TITELGRUPPE			-	-	A B		591,5

Erläuterungen

Zu 14 02/529 02

Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:

- a) Repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen der Zentral- und Mittelinstanz, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind;
- b) repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen, soweit die Mittel bei 14 01/529 01 sich dafür nicht eignen oder nicht ausreichen.

Die Mittel werden im allgemeinen von Fall zu Fall zugewiesen.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 30,0 Tsd DM infolge ständig zunehmender Repräsentationsverpflichtungen, insbesondere im Zusammenhang mit der Übernahme des Vorsitzes in der Umweltministerkonferenz und in der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall.

1986 gegenüber 1985:

Weniger 26,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 02/531 31

Die Mittel sind bestimmt für die Unterrichtung eines fachlich und räumlich bezogenen Personenkreises über spezielle Fachfragen der Bereiche Landesentwicklung und Umwelt (z.B. Beschaffung und Verteilung von Anschauungsmaterial, Durchführung von Aufklärungsaktionen, auch über Lichtbild, Film und Fernsehen).

Zu 14 02/532 01

Aus dem Ansatz werden insbesondere Schadenersatzleistungen aus Kfz-Unfällen gedeckt.

Zu 14 02/548 01

Für 1986 sind bei den einzelnen Sachtiteln mit Ausnahme der Titel in Titelgruppen grundsätzlich keine Erhöhungen vorgesehen. Der Verstärkungsansatz berücksichtigt insbesondere die zwangsläufigen Mehrausgaben aufgrund der voraussichtlichen Preirate.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 02/685 02		
1. Mitgliedsbeiträge für Vereine und Gesellschaften	1,5	1,5
2. Zuschüsse an Organisationen, die sich mit umweltrelevanten Fragen und den Aufgaben der Landesplanung befassen	3,0	3,0
Zusammen	4,5	4,5

14 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 14

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		72 BETEILIGUNG AN GARTENBAUAUSSTELLUNGEN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 428 72. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE ANSÄTZE KÖNNEN AUS 14 01/531 11, 531 22, 531 23 UND 14 02/531 31 UM BIS ZU 250,0 TSD. DM VERSTÄRKT WERDEN.			
428 72-4	011	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE DER TITEL KANN UM BIS ZU 75,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN. MEHRARBEITS- UND ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN KÖNNEN BIS 4,0 TSD. DM GEZAHLT WERDEN.	---	---	A
531 72-8	011	VERÖFFENTLICHUNGEN ZU GARTENBAUAUSSTELLUNGEN	---	---	A
547 72-0	011	SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	---	---	A
790 72-4	011	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN	---	---	A
812 72-8	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	---	---	A
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A
		GESAMTAUSGABEN	661,0	1.533,0	A 141,3 B 1.201,8 C 803,2
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	517,5	1.106,5	A 143,7- B 100,1 C 19,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	139,0	422,0	A 279,0 B 737,0 C 780,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	4,5	4,5	A 6,0 B 3,8 C 3,5
		BAUMASSNAHMEN	-	-	A B 332,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	-	-	A B 28,6
		GESAMTAUSGABEN	661,0	1.533,0	A 141,3 B 1.201,8 C 803,2
		ZUSCHUSS	661,0	1.533,0	A 141,3 B 1.201,8 C 803,2

Erläuterungen

Zu 14 02/72

Das Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen wird anlässlich der regelmäßig stattfindenden Gartenbauausstellungen in Bayern über seine Aufgaben und aktuellen Problemstellungen informieren.

Die damit verbundenen Kosten anlässlich der Landesgartenbauausstellung 1985 in Augsburg betragen voraussichtlich 250,0 Tsd DM. Die Ansätze sind für die Planung, Konzeption, Gestaltung und Herstellung einer Ausstellung, für die Herstellung, den Erwerb und die Verbreitung von Informationsmaterial zu Gartenbauausstellungen sowie für die Ausstattung des Ausstellungsraumes und der Nebenräume vorgesehen.

Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen dürfen nur geleistet werden, soweit sie unmittelbar im Zusammenhang mit einer Gartenbauausstellung anfallen und soweit ein Freizeitausgleich nicht möglich ist.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
111 01-0	330	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	4.500,0	2.000,0	A 4.200,0 B 3.181,2 C 1.694,6
112 01-9	330	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	---	---	A ---
119 01-2	330	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN ENTGEGEN ART. 63 ABS. 3 SATZ 1 BAYHO DÜRFEN VERÖFFENTLICHUNGEN AN ÖFFENTLICHE DIENSTSTELLEN UND INSTITUTE, AN ABGEORDNETE, SENATOREN, ZU WISSENSCHAFTLICHEN ZWECKEN, ZU INFORMATIONSZWECKEN, IN EINZELFÄLLEN AUCH AN ANDERE STELLEN UND PERSONEN UNENTGELTLICH ABGEGEBEN WERDEN, SOWEIT EIN DIENSTLICHES INTERESSE DAFÜR BESTEHT.	8,0	8,0	A 6,5 B 13,9 C 26,1
119 69-1	330	VERMISCHTE EINNAHMEN	500,0	500,0	A 500,0 B 1.231,3 C 557,2
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
251 01-0	422	ZUSCHUSS DES BUNDES FÜR DIE ENTWICKLUNG EINES INFORMATIONSSYSTEMS FÜR RAUMORDNUNG UND LANDESPLANUNG VGL. VERMERK BEI TG 78.	---	---	A ---
282 01-3	185	ZUSCHÜSSE UND SPENDEN DRITTER VGL. VERMERK BEI TG 72.	---	---	A ---
282 02-2	330	ZUSCHÜSSE UND SPENDEN DRITTER VGL. VERMERK BEI TG 79.	---	---	A ---
282 03-1	330	ZUSCHÜSSE UND SPENDEN DRITTER VGL. VERMERK BEI TG 75.	---	---	A ---
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN					
331 01-4	185	ZUWEISUNGEN DES BUNDES FÜR MASSNAHMEN DES NATURSCHUTZES UND DER LANDSCHAFTSPFLEGE VGL. VERMERK BEI TG 72.	---	---	A --- B 1.535,1 C 1.296,5
331 02-3	330	ERSTATTUNG DES BUNDES IM ZUSAMMENHANG MIT DER ZWISCHENLAGERUNG SCHWACH- UND MITTEL-RADIOAKTIVER ABFÄLLE	---	---	A 1.402,5
GESAMTEINNAHMEN			5.008,0	2.508,0	A 6.109,0 B 5.961,5 C 3.574,4
AUSGABEN					
BAUMASSNAHMEN					
710 00-6	185	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (VGL. ANLAGE S) KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 300,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 1.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	50,0	1.000,0	A

Erläuterungen

Zu 14 03/111 01

Gebühren einschl. Auslagenerstattungen aufgrund des Atomgesetzes.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 300,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Weniger 2 500,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

Zu 14 03/112 01

Bußgelder im Rahmen von Verstößen gegen Umweltschutzvorschriften.

Zu 14 03/251 01

Ob und in welcher Höhe der Bund einen Zuschuß für die Entwicklung eines Informationssystems für Raumordnung und Landesplanung gewährt, steht noch nicht fest.
Vgl. Erläuterungen zu Titelgruppe 78.

Zu 14 03/282 01

Spenden und Zuschüsse Dritter für die Verwendung im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege.

Zu 14 03/282 02

Spenden und Zuschüsse Dritter für die Verwendung im Bereich Abfallwirtschaft.

Zu 14 03/282 03

Spenden und Zuschüsse Dritter für die Verwendung im Bereich Luftreinhaltung.

Zu 14 03/331 01

Ob und in welcher Höhe ein Bundeszuschuß bewilligt wird, steht noch nicht fest.

Zu 14 03/331 02

Der Bund ist gemäß Art 104a Abs. 2 GG in Verbindung mit § 24 AtG verpflichtet, die dem Freistaat Bayern für die Errichtung einer Landessammelstelle für schwach- und mittelradioaktive Abfälle entstehenden Aufwendungen zu ersetzen. Zeitpunkt und Höhe der Erstattung steht nicht fest.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982
1	2	3	TSD. DM 4	TSD. DM 5	TSD. DM 6
TITELGRUPPEN					
71 LANDESENTWICKLUNG					
459 71-5	422	ENTSCHÄDIGUNGEN DER ZU MITGLIEDERN DES LANDES- PLANUNGSBEIRATES BERUFENEN SACHVERSTÄNDIGEN VGL. VERMERK BEI 813 71.	---	---	A
515 71-7	422	ANSCHAFFUNG VON GERÄTEN UND AUSSTATTUNGSGEGENSTÄNDEN DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	---	---	A 55,0 B 16,5 C 48,4
531 71-7	422	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DER TITEL KANN BIS ZU 445,0 TSD. DM AUS 547 71 VERSTÄRKT WERDEN. VGL. VERMERK BEI 14 02/531 31.	---	---	A --- B 54,3 C 285,3
547 71-9	422	AUSGABEN ZUR DURCHFÜHRUNG SPEZIELLER FACHAUFGABEN DER LANDESPLANUNG DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. VGL. VERMERK BEI 531 71 UND 813 71. AUS DIESEM ANSATZ KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND DES KAP. 05 51 VERSTÄRKT WERDEN.	600,0	600,0	A 500,0 B 776,8 C 527,1
637 71-0	422	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AN REGIONALE PLANUNGSVERBÄNDE DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. VGL. VERMERK BEI 671 71. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 100,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 100,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	2.600,0	2.430,0	A 2.500,0 B 2.276,1 C 2.293,1
643 71-2	422	ERSATZLEISTUNG AN GEMEINDEN UND SONSTIGE ÖFFENTLICHE PLANUNGSTRÄGER DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. VGL. VERMERK BEI 671 71.	---	---	A 45,0
653 71-9	422	SONDERZUWEISUNG FÜR DEN REGIONALVERBAND DONAU-ILLER	100,0	80,0	A 90,0 B 90,0 C 74,7
671 71-7	422	KOSTENERSTATTUNG AN SONSTIGE PLANUNGSGEMEINSCHAFTEN UND ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. ZU 637 71, 643 71 UND 671 71: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.	---	---	A --- C 7,0
813 71-6	422	ERWERB VON SOFTWARE ZU 459 71, 547 71 UND 813 71: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG. AUS 547 71, 813 71 KANN 14 06 TG 71 VERSTÄRKT WERDEN. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 100,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 100,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	200,0	200,0	A 110,0 B 13,7 C 392,0
980 71-3	990	ZAHLUNGEN AN DAS LANDESAMT FÜR STATISTIK UND DATENVERARBEITUNG DER TITEL KANN AUS 813 71 VERSTÄRKT WERDEN. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	80,0	80,0	A 180,0 B 4,8 C 46,4
SUMME DER TITELGRUPPE			3.580,0	3.390,0	A 3.480,0 B 3.232,2 C 3.674,0

Zu 14 03/459 71

Der Staatsminister für Landesentwicklung und Umweltfragen beruft Sachverständige als weitere Mitglieder in den Landesplanungsbeirat. Sie erhalten Entschädigungen nach Art. 12 Abs. 3 und Abs. 10 BayLplG i.V.m. der V über die Entschädigung der als Sachverständige berufenen Mitglieder des Landesplanungsbeirats.

Zu 14 03/515 71

1985 gegenüber 1984:

Weniger 55,0 Tsd DM infolge Übertragung nach 14 01/515 01.

Zu 14 03/531 71 (und 547 71)

Nach § 5 Abs. 1 des Raumordnungsgesetzes vom 8. April 1965 (BGBl I S. 306) sind die Länder verpflichtet, für ihre Gebiete übergeordnete und zusammenfassende Programme oder Pläne aufzustellen. Die Aufstellung räumlicher und sachlicher Teilprogramme und -pläne ist zulässig. Nach Art. 14 des Bayerischen Landesplanungsgesetzes i.d.F.d. Bek vom 4. Januar 1982 (GVBl S. 2 ff) ist das Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen als oberste Landesplanungsbehörde für die Ausarbeitung des Landesentwicklungsprogramms zuständig.

Die Landesplanungsbehörden wirken auch an der Ausarbeitung fachlicher Programme und Pläne mit (Art. 16); das Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen erklärt Regionalpläne für verbindlich (Art. 18) und stellt einzelne Ziele der Raumordnung und Landesplanung auf (Art. 26), die von den höheren Landesplanungsbehörden ausgearbeitet worden sind.

Als Grundlagen für die Programme und Pläne werden Wettbewerbe und fachliche Untersuchungen durch Dritte auch im Rahmen von Art. 5 Abs. 2 Satz 5 BayLplG erforderlich. Aus den Mitteln werden ferner die Kosten für Dritte gedeckt, die bei der Ausarbeitung von Programmen oder Plänen mitwirken.

Zu 14 03/547 71

1985 gegenüber 1984:

Mehr 100,0 Tsd DM für die dringend notwendige Vergabe von landesplanerischen Gutachten und Untersuchungsaufträgen.

Zu 14 03/637 71

Nach Art. 10 BayLplG erstattet der Freistaat Bayern den regionalen Planungsverbänden den notwendigen Aufwand für die Ausarbeitung und fortwährende Überprüfung von Regionalplänen. Das Nähere ist in der Verordnung über die Kostenerstattung an regionale Planungsverbände i.d.F.d. Bek. vom 27. Juli 1980 (GVBl S. 485) geregelt. Auch die entsprechend dem Staatsvertrag zwischen dem Land Baden-Württemberg und dem Freistaat Bayern vom 31. März 1973 (GVBl S. 305) für die grenzüberschreitende Regionalplanung in der Region Donau-Iller anfallenden Kosten sollen durch den Ansatz gedeckt werden.

Im einzelnen sollen aus den Mitteln u.a. die Einrichtung eines Büros für die regionalen Planungsverbände einschl. des dazu erforderlichen Personal- und Sachaufwands bestritten werden. Soweit die Geschäftsführung eines regionalen Planungsverbandes nicht durch ein Mitglied ausgeübt wird, kann über die genannte Kostenerstattung hinaus eine Zuwendung von einem Drittel des sich aus der Verordnung über die Kostenerstattung an regionale Planungsverbände ergebenden jeweiligen Erstattungsbetrages gewährt werden. Außerdem können an die regionalen Planungsverbände auch Zuschüsse zu Druckkosten (z. B. für die Regionalpläne) geleistet werden.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 100,0 Tsd DM infolge der Zunahme von Zuschußgewährungen zu den Druckkosten für die Regionalpläne.

1986 gegenüber 1985:

Weniger 170,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 03/643 71

Gemäß Art. 24 Abs. 5 und Art. 28 BayLplG ist der Freistaat Bayern in bestimmten Fällen zur Schadloshaltung gegenüber Gemeinden und anderen öffentlichen Planungsträgern verpflichtet, die ihrerseits aufgrund von Maßnahmen, die durch die Landesplanungsbehörden veranlaßt sind, Entschädigungen zu leisten haben. Der Schwerpunkt des Anwendungsbereichs liegt im Verhältnis zur gemeindlichen Bauleitplanung.

1985 gegenüber 1984:

Weniger 45,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 03/653 71

Für die grenzüberschreitende Regionalplanung im Raum Donau-Iller fallen zusätzliche Kosten an (Beteiligung von Fachbehörden zweier Länder, unterschiedliche statistische Daten, Kartengrundlagen usw.).

Es ist vorgesehen, hierfür in den Jahren 1985 und 1986 einmalige Sonderzuwendungen zu gewähren.

1986 gegenüber 1985:

Weniger 20,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 03/813 71

Die Landesplanungs- und Umweltschutzbehörden erfassen und verwerten fortlaufend Tatbestände und Entwicklungen auf ihren Fachgebieten. Diese Aufgabe kann nur mit Hilfe von Datenverarbeitungsprogrammen gelöst werden. Dies erfordert Mittel für die Beschaffung von Daten und die Entwicklung von entsprechenden Programmen. Die Mittel können auch in Form von Beiträgen an Vereine, die solche Programme überlassen, verwendet werden.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 90,0 Tsd DM für die Erstellung, Überarbeitung und Erweiterung von Programmen für Zwecke der Landesplanung.

Zu 14 03/980 71

Als Grundlagen für die Programme und Pläne werden laufend statistische Erhebungen und Gutachten durch andere Staatsbehörden, insbesondere des Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung (s. Erl. zu 03 07/381 01), erforderlich.

1985 gegenüber 1984:

Weniger 100,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	1984 1983 1982
1	2	3	4	5	TSD. DM	
		72 FÖRDERUNG VON MASSNAHMEN DES NATURSCHUTZES UND DER LANDSCHAFTSPFLEGE TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 428 72, 531 72, 534 72 UND 681 72. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 282 01, 331 01. AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND DES KAPITELS 05 51, 08 03/547 15, 08 03 TG 84, 09 05/426 30, 542 01, 542 02, 790 01, 09 08/547 02, 13 04/916 01, ANLAGE B DES EPL. 13 (SONDERVERMÖGEN) 2. GRUNDSTOCK A. ALLGEMEINE LANDESVERWALTUNG TITEL 820 01 UND B. FORSTGRUNDSTOCK TITEL 820 01, 14 07 TG 73, 14 11/547 01, 14 09/531 22 UM BIS ZU 40,0 TSD. DM UND 14 01/531 23 UM BIS ZU 30,0 TSD. DM VERSTÄRKT WERDEN.				
428 72-2	185	PERSONALAUSGABEN DER TITEL KANN BIS ZU 50,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN.	---	---	A	---
459 72-4	185	AUFWANDENTSCHÄDIGUNGEN IM BEREICH NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE	12,0	12,0	A B C	5,0 9,6 8,0
531 72-6	185	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN DER TITEL KANN BIS ZU 355,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN. VGL. VERMERK BEI 14 02/531 31.	---	---	A B C	--- 11,2 37,3
534 72-3	185	SONSTIGE VERÖFFENTLICHUNGEN DER TITEL KANN BIS ZU 150,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN.	---	---	A B	--- 50,1
547 72-8	185	MITTEL FÜR MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET DES NATURSCHUTZES UND DER LANDSCHAFTSPFLEGE	4.330,0	4.330,0	A B C	1.000,0 664,7 538,5
653 72-8	185	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	3.120,0	3.120,0	A B C	1.200,0 1.560,6 1.270,5
657 72-4	185	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBÄNDE	50,0	50,0	A	50,0
681 72-4	185	ENTSCHÄDIGUNGEN IM VOLLZUG DES NATURSCHUTZGESETZES AUS DEM ANSATZ KÖNNEN DIE ÜBRIGEN TITEL DER TG UM BIS ZU 400,0 TSD. DM VERSTÄRKT WERDEN.	2.400,0	2.400,0	A B C	2.200,0 193,6 31,1
685 72-0	185	SONSTIGE ZUWEISUNGEN	400,0	400,0	A B C	200,0 64,6 78,8
790 72-2	185	BAUMASSNAHMEN	---	---	A	---
813 72-5	185	ERWERB VON SOFTWARE	50,0	50,0	A	100,0
883 72-0	185	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	2.500,0	2.500,0	A B C	1.600,0 1.899,5 1.782,8
887 72-6	185	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN ZWECKVERBÄNDE	200,0	200,0	A B C	400,0 51,6 187,6
893 72-8	185	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE DAVON JEWEILS 2.000,0 TSD. DM KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	4.588,0	4.588,0	A B C	4.145,0 4.599,3 2.131,8
		7.500,0				
		7.500,0				

Erläuterungen

Zu 14 03/72

Die Ansätze dienen der Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege. Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Grundsatzplanungen (einschließlich Datenbeschaffung und -verarbeitung von Gutachten und Forschungsaufträgen) zum Schutz gefährdeter Tier- und Pflanzenarten, für landschaftsökologische Probleme und für Naturschutzgebiete,
2. Maßnahmen zur Erhaltung und Wiedereinbürgerung gefährdeter und örtlich ausgestorbener Tier- und Pflanzenarten (z.B. Programm "Wiesenbrüter"),
3. Landschaftsschutz- und Pflegemaßnahmen sowie Pflegemaßnahmen an Naturdenkmälern,
4. Aktionen zur Erhaltung und Reinhaltung der Landschaft,
5. Herstellung, Erwerb und Verbreitung von fachlichem (531 72) und sonstigem (534 72) Informations- und Dokumentationsmaterial,
6. Zuwendungen für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege, insbesondere für
 - a) Landschaftspflege,
 - b) Landschaftsplanung,
 - c) Ankauf ökologisch wertvoller Grundstücke,
 - d) Naturparke,
 - e) Wahrnehmung von Aufgaben des Naturschutzes durch die Bergwacht,
7. Entschädigungen und Ausgleichszahlungen im Vollzug des Naturschutzgesetzes (681 72). Für den Erschwerenausgleich nach Art. 36a BayNatSchG ist in 681 72 jährlich jeweils ein Teilbetrag von 2,2 Mio DM mitveranschlagt.
8. Aufwandsentschädigungen im Bereich der obersten und der höheren Naturschutzbehörden im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen,
9. Beschaffung und Aufstellung von Hinweis- und Beschreibungstafeln bei Schutzgebieten und Schutzgegenständen,
10. Ausstattung des Naturschutzfonds (916 72).

Die Richtlinien für die Vergabe von Fördermitteln werden im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen erlassen. Weitere Mittel für Naturschutz und Landschaftspflege sind in 14 03/83, 14 09/547 01 und 14 11 veranschlagt.

Die Mittel dieser Titelgruppe können für Maßnahmen im Vorfeld des Alpen- und Nationalparks Berchtesgaden eingesetzt werden, für Maßnahmen im Nationalpark dienen die Mittel in 14 03/83.

Für das Programm "Wiesenbrüter" sind jährlich 1,5 Mio DM veranschlagt, Aufteilung wie folgt:

	Tsd DM
Titel 547 72	850,0
Titel 653 72	100,0
Titel 685 72	50,0
Titel 883 72	250,0
Titel 893 72	250,0
Zusammen	1 500,0

1985 gegenüber 1984:

7,0 Tsd DM	mehr für Aufwandsentschädigungen im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege,
3 000,0 Tsd DM	mehr für Maßnahmen auf dem Gebiet des Naturschutzes und der Landschaftspflege,
2 120,0 Tsd DM	mehr für den Vollzug der Landschaftspflegegerichtlinien und für Artenschutzmaßnahmen,
200,0 Tsd DM	mehr für den Erschwerenausgleich,
50,0 Tsd DM	weniger für Software-Erwerb nach dem voraussichtlichen Bedarf,
3 973,0 Tsd DM	mehr für die Förderung des Erwerbs ökologisch wertvoller Grundstücke sowie für die Naturparkförderung,
2 500,0 Tsd DM	mehr für die weitere Ausstattung des Naturschutzfonds,
11 750,0 Tsd DM	mehr.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
916 72-1	185	ZUFÜHRUNG AN DEN BAYERISCHEN NATURSCHUTZFONDS	5.000,0	5.000,0	A
SUMME DER TITELGRUPPE			22.650,0	22.650,0	A 10.900,0 B 9.104,8 C 6.066,4
73 FÖRDERUNG VON MASSNAHMEN FÜR FREIZEIT UND ERHOLUNG					
TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 531 73.					
DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.					
AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND DES KAPITELS 05 51, 06 16 TG 71, 09 05/426 30, 542 01, 542 02, 790 01, 09 09/426 30, 542 11, 542 12, 790 11 VERSTÄRKT WERDEN.					
428 73-1	329	PERSONALAUSGABEN	---	---	A ---
531 73-5	329	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A ---
DER TITEL KANN BIS ZU 130,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN.					B 29,1
VGL. VERMERK BEI 14 02/531 31.					C 0,1
547 73-7	329	MITTEL FÜR MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET VON FREIZEIT UND ERHOLUNG	40,0	100,0	A 100,0 C 90,5
653 73-7	329	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	100,0	100,0	A 100,0 B 25,0
657 73-3	329	ZUWEISUNGEN AN ZWECKVERBÄNDE	100,0	100,0	A 100,0
685 73-9	329	SONSTIGE ZUWEISUNGEN	100,0	100,0	A 100,0 B 20,0
790 73-1	329	BAUMASSNAHMEN	---	---	A ---
813 73-4	329	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A ---
883 73-9	329	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	22.400,0	22.400,0	A 20.400,0 B 17.835,1 C 23.561,3
DAVON JEWEILS 10.500,0 TSD. DM KREDITFINANZIERT.					
VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 18.000,0					
VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 18.000,0					
FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.					
887 73-5	329	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN ZWECKVERBÄNDE	200,0	200,0	A 200,0 B 179,2 C 637,6
892 73-8	329	EINMALIGE ZINSVERBILLIGUNGSZUSCHÜSSE FÜR DARLEHEN	3.000,0	3.000,0	A 5.000,0 B 1.000,0 C 3.100,5
893 73-7	329	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE	10.000,0	10.000,0	A 10.000,0 B 9.383,6 C 11.916,9
DAVON JEWEILS 10.000,0 TSD. DM KREDITFINANZIERT.					
SUMME DER TITELGRUPPE			35.940,0	36.000,0	A 36.000,0 B 28.472,0 C 39.306,9

Zu 14 03/73

Im Vollzug des Programms "Freizeit und Erholung" der Staatsregierung ist die weitere Förderung der Einrichtung und des Ausbaus von Erholungseinrichtungen notwendig. Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Grundlagenermittlung für die Aufstellung von Raum-, Zeit- und Sachplänen, für den Ausbau von Erholungsgebieten sowie für die Beschaffung von fachlichem Informations- und Dokumentationsmaterial;
2. Förderung von Modellvorhaben;
3. Förderung von Investitionen für Erholungseinrichtungen - außer im Gebiet des Nationalparks Berchtesgaden -, insbesondere für
 - a) Freibadeanlagen,
 - b) Freisportanlagen,
 - c) öffentlich zugängliche Grünanlagen sowie Spielplätze,
 - d) öffentlich zugängliche Kleingartenanlagen,
 - e) Tierparke, Wildschaugehege,
 - f) Jugendzeltlagerplätze,
 - g) Wanderwege, selbständige Radwanderwege, Unterkunftshäuser für Wanderer und Bergsteiger,
 - h) Eissportanlagen, Rodelbahnen und Langlaufloipen von Sportvereinen,
 - i) Förderung der Sozialfunktion des Staatswaldes.

Aus den Mitteln können Zuschüsse auch in Form von Zinsverbilligungszuschüssen gewährt werden. Im einzelnen erfolgt die Förderung nach Richtlinien, die, ebenso wie die Darlehenskonditionen, jeweils im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen festgelegt werden.

Bei der Durchführung und Vergabe von Forschungsvorhaben und Gutachten ist durch entsprechende Abstimmung innerhalb der Staatsverwaltung sicherzustellen, daß die Mittel wirtschaftlich eingesetzt und Überschneidungen vermieden werden.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		74 KERNENERGIE UND STRAHLENSCHUTZ			
526 74-1	330	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE IM ZUSAMMENHANG MIT DEM VOLLZUG DES ATOMGESETZES DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. ZU 526 74 UND 547 74: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG. AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND DES KAP. 05 51 VERSTÄRKT WERDEN.	1.650,0	650,0	A 600,0 B 269,0 C 139,1
531 74-4	330	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DER TITEL KANN BIS ZU 40,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN. VGL. VERMERK BEI 14 02/531 31.	100,0	100,0	A 150,0 B 10,6 C 32,0
547 74-6	330	MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET DER KERNENERGIE UND DES STRAHLENSCHUTZES DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. VGL. VERMERK BEI 526 74.	150,0	150,0	A 100,0 B 113,3 C 90,0
862 74-3	330	DARLEHEN AN PRIVATE UNTERNEHMEN	3.497,5	1.000,0	A ---
		SUMME DER TITELGRUPPE	5.397,5	1.900,0	A 850,0 B 392,9 C 261,1
		75 LUFTREINHALTUNG TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 531 75. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 282 03. AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND DES KAP. 05 51 VERSTÄRKT WERDEN. DIE GEWÄHRUNG VON ZUWENDUNGEN DARF AUF DRITTE ÜBERTRAGEN WERDEN.			
526 75-0	330	EINHOLUNG VON GUTACHTEN UND BESCHAFFUNG VON INFORMATIONSMATERIAL AUF DEM GEBIET DER LUFTREINHALTUNG	400,0	400,0	A 300,0 B 247,3 C 337,7
531 75-3	330	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN DER TITEL KANN BIS ZU 340,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN. VGL. VERMERK BEI 14 02/531 31.	---	---	A --- B 1,5 C 11,3
534 75-0	330	FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG VON EINRICHTUNGEN UND GERÄTEN ZUR REINHALTUNG DER LUFT	100,0	100,0	A 100,0 B 22,8 C 90,6
547 75-5	330	MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET DER REINHALTUNG DER LUFT	800,0	800,0	A 700,0 B 500,0 C 443,3
685 75-7	330	SONSTIGE ZUWEISUNGEN	100,0	100,0	A 100,0
813 75-2	330	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A ---
883 75-7	330	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE DAVON JEWEILS 2.000,0 TSD. DM KREDITFINANZIERT.	10.100,0	10.100,0	A 7.700,0 B 3.356,1 C 3.140,3

Zu 14 03/526 74

Vergütungen für Sachverständige im Zusammenhang mit atomrechtlichen Genehmigungsverfahren nach den §§ 7, 7a und 9 Atomgesetz (AtG) und bei der Beaufsichtigung kerntechnischer Anlagen sowie bei der Aufsicht über den Umgang mit Kernbrennstoffen, Kosten für die Erarbeitung von Regeln und Richtlinien, für allgemeine Fragen der Sicherheit, des Genehmigungsverfahrens und des Strahlen- und Umweltschutzes.

Aus diesem Ansatz werden auch Kosten für Veröffentlichungen, Vervielfältigungen, Porti, Dienstreisen usw. im Zusammenhang mit Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren bestritten.

Die Aufwendungen in atomrechtlichen Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren werden grundsätzlich als Auslagen erstattet.

1985 gegenüber 1984:

50,0 Tsd DM mehr für die Untersuchung von Möglichkeiten zur Verringerung der Strahlenbelastung durch die Anwendung radioaktiver Stoffe und ionisierender Strahlen in der Medizin,

1 000,0 Tsd DM mehr für die Fortführung des atomrechtlichen Genehmigungsverfahrens im Zusammenhang mit der Errichtung einer Wiederaufarbeitungsanlage,

1 050,0 Tsd DM mehr.

1986 gegenüber 1985:

Weniger 1 000,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 03/531 74

Der Ansatz ist bestimmt für die Unterrichtung eines fachlich bezogenen Personenkreises über spezielle Fachfragen des Bereichs Kernenergie und Strahlenschutz (z.B. Veröffentlichung von Forschungs- und Versuchsergebnissen und statistischen Berichten).

1985 gegenüber 1984:

Weniger 50,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 03/547 74

Der Ansatz dient für Untersuchungen und statistische Erhebungen über die Häufigkeit bestimmter Krankheiten in der Umgebung von kerntechnischen Anlagen.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 50,0 Tsd DM für die Durchführung zusätzlicher Untersuchungen und statistischer Erhebungen.

Zu 14 03/862 74

Die Kapazität für die Zwischenlagerung schwach- und mittelradioaktiver Abfälle muß erweitert werden. Der Freistaat Bayern beabsichtigt weiterhin, sich für die Errichtung und den Betrieb einer Landessammelstelle eines Dritten zu bedienen. Die Ausweitung der Kapazität ist nur möglich, wenn dem Dritten die Investitionskosten durch den Staat durch Hingabe eines Darlehens vorfinanziert werden. Der Kapitaldienst wird über die Gebühren finanziert werden. Aus dem Ansatz können auch Zuschüsse zur Verbilligung von Kapitalmarktdarlehen gewährt werden.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 3 497,5 Tsd DM für inflations-, statisch und auflagenbedingte Mehrkosten bei der Landessammelstelle in Mitterteich.

1986 gegenüber 1985:

Weniger 2 497,5 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 03/75 (und 76 sowie 79)

Die Gewährung von Darlehen, die aus den Titeln 892 75, 892 76 und 892 79 zinsverbilligt werden, erfolgt nach Richtlinien, die das Bayerische Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen erläßt (vgl. Erläuterungen zu Kap. 07 04 Titel 891 05).

Die Konditionen der Darlehen werden im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen festgelegt.

Zu 14 03/75

Der Ansatz dient der Förderung von Maßnahmen zur Reinhaltung der Luft.

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Untersuchungen und Gutachten, z.B. zur Feststellung der Immissionssituation in vorbelasteten Gebieten über die Zusammensetzung der Luftverunreinigungen aus einzelnen Schadgaskomponenten als Ergänzung zu den laufenden Messungen;
2. Forschungsvorhaben für die Erfassung von Immissionen sowie die Bestimmung ihrer Auswirkungen;
3. Fachliches Informations- und Dokumentationsmaterial;
4. Zuwendungen für Maßnahmen zur Reinhaltung der Luft, insbesondere für
 - a) Durchführung von Forschungsvorhaben;
 - b) Errichtung von Pilotanlagen;
 - c) Beschaffung und Erprobung von Geräten, die eine Weiterentwicklung des Standes der Technik erwarten lassen;
 - d) Einsatz schadstoffarmer Energieträger in besonders belasteten Gebieten im Sinne der V vom 29. April 1976 (BGBl. S. 176) über die Festsetzung von Belastungsgebieten nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz und in meteorologisch besonders ungünstigen Lagen;
 - e) Maßnahmen zur Verminderung oder Beseitigung schädlicher Emissionen.

Die einschlägigen Richtlinien werden im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen erlassen.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 12 500,0 Tsd DM.

Die überregionalen Vegetationsschäden durch Luftverunreinigungen und die weitere Verbesserung der lufthygienischen Situation in Wohngebieten erfordern eine starke Anhebung der Mittel.

Mit den zusätzlichen Mitteln soll die Ursachenforschung - als Voraussetzung für wirksamere Abhilfemaßnahmen - intensiviert und die Durchführung von Forschungs- und Pilotprojekten (z.B. über die Verminderung oder Beseitigung von Stickstoffoxid-Emissionen bei Großfeuerungsanlagen) ermöglicht werden. Ferner erfordert die beschleunigte Sanierung von Altanlagen der gewerblichen Wirtschaft sowie die Vermehrung des Einsatzes schadstoffarmer Energieträger in Belastungsgebieten die Bereitstellung höherer Fördermittel.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
887 75-3	330	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN ZWECKVERBÄNDE	---	---	A 100,0
892 75-6	330	EINMALIGE ZINSVERBILLIGUNGSZUSCHÜSSE FÜR DARLEHEN	14.000,0	14.000,0	A 4.000,0 B 1.560,4 C 1.719,6
893 75-5	330	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE DAVON JEWEILS 1.500,0 TSD. DM KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 19.250,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 19.250,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	13.000,0	13.000,0	A 13.000,0 B 5.489,3 C 4.404,6
SUMME DER TITELGRUPPE			38.500,0	38.500,0	A 26.000,0 B 11.177,4 C 10.147,4
76 LÄRMSCHUTZ TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 531 76. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND DES KAP. 05 51 VERSTÄRKT WERDEN. DIE GEWÄHRUNG VON ZUWENDUNGEN DARF AUF DRITTE ÜBERTRAGEN WERDEN.					
526 76-9	330	EINHOLUNG VON GUTACHTEN UND BESCHAFFUNG VON INFORMATIONSMATERIAL AUF DEM GEBIET DES SCHUTZES VOR LÄRM UND ERSCHÜTTERUNG	300,0	300,0	A 100,0 B 304,3 C 317,0
531 76-2	330	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN DER TITEL KANN BIS ZU 30,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN. VGL. VERMERK BEI 14 02/531 31.	---	---	A --- C 0,8
534 76-9	330	FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG VON EINRICHTUNGEN ZUM SCHUTZ VOR LÄRM UND ERSCHÜTTERUNG	100,0	100,0	A 100,0
547 76-4	330	MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET DES SCHUTZES VOR LÄRM UND ERSCHÜTTERUNG	100,0	100,0	A ---
685 76-6	330	SONSTIGE ZUWEISUNGEN	100,0	100,0	A 100,0
813 76-1	330	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A ---
883 76-6	330	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE DAVON JEWEILS 1.000,0 TSD. DM KREDITFINANZIERT.	2.900,0	2.900,0	A 1.726,0 B 1.952,7 C 2.838,6
887 76-2	330	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN ZWECKVERBÄNDE	200,0	200,0	A 200,0
892 76-5	330	EINMALIGE ZINSVERBILLIGUNGSZUSCHÜSSE FÜR DARLEHEN	1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 649,5 C 810,8
893 76-4	330	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE DAVON JEWEILS 300,0 TSD. DM KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 2.500,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 2.500,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	300,0	300,0	A 300,0 B 93,6
SUMME DER TITELGRUPPE			5.000,0	5.000,0	A 3.526,0 B 3.000,1 C 3.967,2

Zu 14 03/76

Der Ansatz dient zur Förderung von Maßnahmen der Lärm- und Erschütterungsbekämpfung.

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Untersuchungen und Gutachten, z.B. über
 - a) die Erstellung von Lärmkarten;
 - b) die Lärmemissionen spezifischer Anlagen und Einrichtungen;
 - c) die physiologischen und psychologischen Auswirkungen von Lärm und Erschütterungen;
2. Forschungsvorhaben und Maßnahmen zum Schutz vor Lärm und Erschütterungen durch Anwendung neuer Technologien;
3. Durchführung und Fortentwicklung von Modellvorhaben zum Schutz vor Lärm und Erschütterungen;
4. Fachliches Informations- und Dokumentationsmaterial;
5. Zuwendungen für Maßnahmen zum Schutz vor Lärm und Erschütterungen, insbesondere für
 - a) Durchführung von Forschungsvorhaben und Anwendung neuer Technologien;
 - b) Durchführung von Modellvorhaben;
 - c) Städtebauliche Maßnahmen und Straßenbaumaßnahmen zur Herabsetzung der Belastung durch Lärm und Erschütterungen;
 - d) Schutzmaßnahmen gegen Lärm und Erschütterungen von außen;
 - e) Maßnahmen zur Minderung von Lärm und Erschütterungen an Anlagen, Einrichtungen und Geräten.

Die einschlägigen Richtlinien werden im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen erlassen.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 1 474,0 Tsd DM.

Die Steigerung der Ausgabemittel ist notwendig wegen der steigenden Belastung der Bevölkerung durch Lärm und Erschütterungen.

Die zusätzlichen Mittel sind bestimmt für weitere Untersuchungen, z.B. über die Möglichkeiten des Lärmschutzes in der Umgebung von Truppenübungsplätzen, der Lärminderung in Gewerbebetrieben oder zur Fortentwicklung des Standes der Technik bei lärm- und erschütterungsfreien Produktionsverfahren und Fahrzeugen.

Die Verbesserung des aktiven und passiven Schallschutzes an Verkehrswegen (z.B. lärm mindernde Straßenbeläge, Schallschutzmaßnahmen an Gebäuden) erfordert ferner die Bereitstellung höherer Fördermittel.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		78 INFORMATIONSSYSTEM FÜR RAUMORDNUNG, LANDESPLANUNG UND UMWELT <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 251 01. DIE BERECHTIGUNG ZUM EINGEHEN VON VERPFLICHTUNGEN BEMISST SICH NACH DER HÖHE DER VOM BUND ÜBERTRAGENEN BEFUGNIS.</i>			
428 78-6	422	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	---	---	A ---
459 78-8	422	SONSTIGE PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	---	---	A ---
547 78-2	422	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	---	---	A ---
812 78-0	422	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	---	---	A ---
		SUMME DER TITELGRUPPE	—	—	A
		79 ABFALLWIRTSCHAFT <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 531 79. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 282 02. DIE ANSÄTZE KÖNNEN AUS 03 77/893 79 VERSTÄRKT WERDEN. AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND VON 05 51 SOWIE 14 09/531 22 UM BIS ZU 40,0 TSD. DM VERSTÄRKT WERDEN.</i>			
526 79-6	330	EINHOLUNG VON GUTACHTEN UND BESCHAFFUNG VON INFORMATIONSMATERIAL	500,0	500,0	A 500,0 B 52,9 C 340,7
531 79-9	330	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN <i>DER TITEL KANN BIS ZU 140,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN. VGL. VERMERK BEI 14 02/531 31.</i>	---	---	A --- B 0,5 C 0,3
535 79-5	330	FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG VON EINRICHTUNGEN AUF DEM GEBIET DER ABFALLWIRTSCHAFT	100,0	100,0	A 100,0 B 86,9 C 135,7
547 79-1	330	MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET DER ABFALLWIRTSCHAFT	600,0	600,0	A 600,0 B 97,2 C 26,6
662 79-0	330	SCHULDENDIENSTHILFEN AN PRIVATE UNTERNEHMEN	---	---	A ---
685 79-3	330	SONSTIGE ZUWEISUNGEN	100,0	100,0	A 100,0 C 92,9
813 79-8	330	ERWERB VON SOFTWARE	100,0	100,0	A 100,0 B 161,7 C 40,0
863 79-7	330	DARLEHEN AN SONSTIGE	---	---	A ---
883 79-3	330	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE <i>DAVON JEWEILS 19.000,0 TSD. DM KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 37.500,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 37.500,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	35.100,0	35.100,0	A 32.100,0 B 12.887,7 C 26.621,2
887 79-9	330	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN ZWECKVERBÄNDE	31.500,0	31.500,0	A 29.000,0 B 47.278,5 C 29.844,5

Zu 14 03/78

Der Ansatz dient der Entwicklung eines Informationssystems für Raumordnung, Landesplanung und Umwelt. Die Ausarbeitung des Programms wird sich über mehrere Jahre erstrecken. Zur Durchführung des Projekts werden insbesondere Ausgaben notwendig für Reisekosten (auch der Sachverständigen), Verbrauchsmaterial (Magnetbänder, Lochkarten, Magnetplatten etc.), Vergabe von Unteraufträgen, für das Anmieten von Geräten sowie in geringem Umfang auch Personal- und Investitionsausgaben.

Zu 14 03/79

Der Ansatz dient der Förderung der Abfallwirtschaft. Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Untersuchungen, Gutachten und Forschungsvorhaben, z.B. über die
 - a) unter dem Gesichtspunkt der Landesentwicklung günstigste Form der Abfallbeseitigung;
 - b) Einsatzfähigkeit neuer Verfahren und technischer Anlagen;
 - c) Methoden zur Beseitigung schwer zu beseitigender Abfallstoffe und toxischer Stoffe sowie über umweltfreundliche technische Anlagen und Verfahren;
2. Entwicklung von Geräten und Anlagen zur Beseitigung von Sondermüll und für umweltfreundliche Anlagen und Verfahren;
3. Fachliches Informations- und Dokumentationsmaterial;
4. Zuwendungen für Maßnahmen der Abfallwirtschaft, insbesondere für
 - a) Forschungs-, Entwicklungs- und Pilotvorhaben;
 - b) die Errichtung von Sondermüllbeseitigungsanlagen und den Einsatz bzw. die erprobte Anwendung umweltfreundlicher technischer Anlagen und Verfahren;
 - c) Maßnahmen zur Verringerung des Volumens von Abfällen und zur Wiederverwertung von Abfällen;
 - d) Maßnahmen zur Beseitigung und Behandlung sonstiger Abfälle, z.B. von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Erzeugnissen im Sinne des Tierkörperbeseitigungsgesetzes;
 - e) Maßnahmen zur Beseitigung von gefährlichen Abfällen (Altlasten) mit Ausnahme von Kampfstoffen der ehemaligen deutschen Wehrmacht.

Aus den Mitteln können auch Zinsverbilligungszuschüsse gegeben werden.

Die einschlägigen Richtlinien werden im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen erlassen.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 2 500,0 Tsd DM.

Der Mehrbedarf ergibt sich aus der Notwendigkeit, eine Vielzahl von Anlagen für die Beseitigung von Hausmüll, aber auch von Sondermüll und von Tierkörpern und Tierkörperteilen zur fördern. Das gilt besonders für Anlagen zur Beseitigung von Klärschlamm, der in steigendem Maße nicht mehr landwirtschaftlich verwertet werden darf. Aus Gründen der Luftreinhaltung ist es ferner notwendig, beschleunigt die Nachrüstung älterer Verbrennungsanlagen mit Vorrichtungen zur Rauchgasreinigung zu fördern.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	1984 1983 1982
1	2	3	TSD. DM 4	TSD. DM 5	TSD. DM 6	
892 79-2	330	EINMALIGE ZINSVERBILLIGUNGSZUSCHÜSSE FÜR DARLEHEN	4.000,0	4.000,0	A	7.000,0
					B	1.931,9
					C	2.650,0
893 79-1	330	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE DAVON JEWEILS 3.000,0 TSD DM KREDITFINANZIERT.	3.000,0	3.000,0	A	3.000,0
					C	1.525,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	75.000,0	75.000,0	A	72.500,0
					B	62.497,3
					C	61.277,4
		80 WASSERWIRTSCHAFTLICHE RAHMENPLANUNG UND ZIEL- VORSTELLUNGEN DES GEWÄSSERSCHUTZES TITEL DER TG 80 BIS 82 GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGE- NOMMEN TITEL DER GRUPPE 531. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE ANSÄTZE KÖNNEN AUS 03 77/685 79 VERSTÄRKT WERDEN. AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND DES KAP. 05 51 SOWIE 14 06 TG 71, 14 07 TG 73 UND 14 11/547 01 VERSTÄRKT WERDEN.				
526 80-3	330	EINHOLUNG VON GUTACHTEN UND BESCHAFFUNG VON INFORMATIONSMATERIAL	400,0	400,0	A	400,0
531 80-6	330	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN DER TITEL KANN BIS ZU 100,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN. VGL. VERMERK BEI 14 02/531 31.	---	---	A	---
					B	4,0
					C	32,1
534 80-3	330	FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG VON EINRICHTUNGEN AUF DEM GEBIET DER WASSERWIRTSCHAFTLICHEN RAHMENPLANUNG UND ZIELVORSTELLUNGEN DES GEWÄSSERSCHUTZES	80,0	80,0	A	80,0
547 80-8	330	MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET DER WASSERWIRTSCHAFTLICHEN RAHMENPLANUNG UND DER ERARBEITUNG VON ZIELVOR- STELLUNGEN DES GEWÄSSERSCHUTZES	700,0	700,0	A	700,0
					B	67,4
					C	298,0
685 80-0	330	SONSTIGE ZUWEISUNGEN	---	---	A	---
813 80-5	330	ERWERB VON SOFTWARE VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 600,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 600,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	20,0	20,0	A	20,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.200,0	1.200,0	A	1.200,0
					B	71,4
					C	330,1
		81 SONSTIGE AUFGABEN DES UMWELTSCHUTZES UND DER ÖKOLOGIE DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND DES KAP. 05 51, 14 06 TG 71 UND 14 07 TG 73 VERSTÄRKT WERDEN. VGL. VERMERK BEI TG 80.				
526 81-2	330	EINHOLUNG VON GUTACHTEN UND BESCHAFFUNG VON INFORMATIONSMATERIAL	240,0	240,0	A	180,0
					B	11,6
					C	47,4
531 81-5	330	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN DER TITEL KANN BIS ZU 10,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN. VGL. VERMERK BEI 14 02/531 31.	---	---	A	---
					B	4,0
					C	4,6
535 81-1	330	FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG VON EINRICHTUNGEN AUF DEM GEBIET SONSTIGER AUFGABEN DES UMWELTSCHUTZES UND DER ÖKOLOGIE	---	---	A	---

Zu 14 03/80

Der Ansatz dient der wasserwirtschaftlichen Rahmenplanung und der Entwicklung von Zielvorstellungen auf dem Gebiet des Gewässerschutzes.

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Die Ausarbeitung, Aufstellung, Veröffentlichung und Fortschreibung von wasserwirtschaftlichen Rahmenplänen;
2. Erhebungen und wissenschaftliche Untersuchungen als Planungsgrundlagen, Entwicklung und Erprobung von geeigneten Planungsmethoden;
3. Praxisbezogene Grundlagenforschung, insbesondere der Abwasserreinigung und der Gewässerbiologie;
4. Fachliches Informations- und Dokumentationsmaterial.

Zu 14 03/81

Der Ansatz dient der Förderung von Forschungsvorhaben über umweltrelevante Stoffe und ihre Auswirkungen auf Boden, Wasser, Fauna, Flora sowie sonstigen Aufgaben des Umweltschutzes.

Die Mittel sind insbesondere für folgende Maßnahmen vorgesehen:

1. Qualitative und quantitative Bewertung von Belastungsstoffen;
2. Zusammenwirken von Schadstoffen bei der Aufnahme durch tierische und pflanzliche Nahrungsmittel;
3. Ersetzung von Wirkstoffen mit schädigenden Nebenwirkungen;
4. Geologische, geochemische und bodenkundliche Grundlagenermittlung;
5. Fachliches Informations- und Dokumentationsmaterial.

Bei der Durchführung und Vergabe von Forschungsvorhaben ist durch entsprechende Abstimmung innerhalb der Staatsverwaltung sicherzustellen, daß die Mittel wirtschaftlich eingesetzt und Überschneidungen vermieden werden.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 125,0 Tsd DM für die Bestandsaufnahme der Böden Bayerns und die Erstellung eines Bodenkatasters zur Entwicklung von Initiativen zum Bodenschutz unter besonderer Berücksichtigung der bayerischen Gegebenheiten.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
547 81-7	330	MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET SONSTIGER AUFGABEN DES UMWELTSCHUTZES UND DER ÖKOLOGIE	365,0	365,0	A 300,0 C 0,4
685 81-9	330	SONSTIGE ZUWEISUNGEN	---	---	A ---
813 81-4	330	ERWERB VON SOFTWARE VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 310,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 310,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	20,0	20,0	A 20,0
SUMME DER TITELGRUPPE			625,0	625,0	A 500,0 B 15,6 C 52,4
82 UMWELTTECHNOLOGIE DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND DES KAP. 05 51 VERSTÄRKT WERDEN. VGL. VERMERK BEI TG 80.					
526 82-1	330	EINHOLUNG VON GUTACHTEN UND BESCHAFFUNG VON INFORMATIONSMATERIAL	100,0	100,0	A 100,0 B 115,4 C 230,8
531 82-4	330	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN DER TITEL KANN BIS ZU 10,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN. VGL. VERMERK BEI 14 02/531 31.	---	---	A ---
534 82-1	330	FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG VON EINRICHTUNGEN AUF DEM GEBIET DER UMWELTTECHNOLOGIE	100,0	100,0	A 100,0
547 82-6	330	MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET DER UMWELTTECHNOLOGIE	80,0	80,0	A 80,0
685 82-8	330	SONSTIGE ZUWEISUNGEN	---	---	A ---
813 82-3	330	ERWERB VON SOFTWARE	20,0	20,0	A 20,0
883 82-8	330	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	---	---	A ---
892 82-7	330	EINMALIGE ZINSVERBILLIGUNGSZUSCHÜSSE FÜR DARLEHEN	---	---	A --- B 358,3 C 90,0
893 82-6	330	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 150,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 150,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	---	---	A ---
SUMME DER TITELGRUPPE			300,0	300,0	A 300,0 B 473,7 C 320,8
83 ALPEN- UND NATIONALPARK BERCHTESGADEN -FACHAUFGABEN- TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 531 83, 533 83 UND 813 83. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND DES KAP. 05 51 SOWIE 08 03/892 92, 09 05/426 30, 542 01, 542 02, 685 01, 790 01, 14 06 TG 71, 14 07 TG 73, 14 11/547 01 VERSTÄRKT WERDEN.					
428 83-9	185	PERSONALAUSGABEN	---	---	A --- B 11,2 C 9,8

Zu 14 03/82

Der Ansatz dient zur Beobachtung und Förderung technologischer Entwicklungen, die für den Umweltschutz besonders bedeutsam sind.

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Untersuchungen und Gutachten, vor allem über den Stand der Technik und die Entwicklungstendenzen im Bereich der Umwelttechnologie;
2. Fachliches Informations- und Dokumentationsmaterial;
3. Förderung der Entwicklung, Erprobung, Erstanwendung oder Neueinführung fachgebietsübergreifender Methoden und Verfahren auf dem Gebiet der Umwelttechnologie oder solcher Vorhaben, die im Hinblick auf den Stand der Technik ein erhöhtes Zukunftsrisiko beinhalten.

Bei der Durchführung und Vergabe von Forschungsvorhaben ist durch entsprechende Abstimmung innerhalb der Staatsverwaltung sicherzustellen, daß die Mittel wirtschaftlich eingesetzt und Überschneidungen vermieden werden.

Zu 14 03/83

Die Planung und Verwaltung des Nationalparks Berchtesgaden obliegt dem Landratsamt Berchtesgadener Land. In 14 03/83 werden nur die Ausgaben nachgewiesen, die für die Durchführung von spezifischen Fachaufgaben im Sinne der V über den Alpen- und den Nationalpark Berchtesgaden anfallen.

Die Ansätze sind insbesondere vorgesehen für:

1. Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Gebiet des Nationalparks;
2. Forschungsvorhaben und wissenschaftliche Einzeluntersuchungen im Nationalpark;
3. Herstellung von Anschauungsmaterial und Veröffentlichung von Forschungsergebnissen über natürliche und naturnahe Lebensgemeinschaften sowie den Tier- und Pflanzenbestand;
4. Errichtung und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen im Gebiet des Nationalparks;
5. Aufstellung von Hinweis- und Beschreibungstafeln, Ausstattung von Informationseinrichtungen;
6. Beschaffung von Geräten, soweit sie im Nationalpark aufgestellt werden;
7. Aufstellung und Ausarbeitung des Nationalparkplanes;
8. Förderung von besonderen Maßnahmen im Nationalpark außerhalb von Freizeit und Erholung sowie des Naturschutzes und der Landschaftspflege;
9. Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder des Beirates (§ 15 der V über den Alpen- und den Nationalpark Berchtesgaden).
10. Personelle Betreuung der Informationseinrichtungen.

Weitere Ausgaben für das Nationalparkamt, insbesondere für laufende Verwaltungsausgaben, sind im Einzelplan 03 A veranschlagt.

Die Konditionen für die Bewilligung der Fördermittel für den Bereich des Alpen- und des Nationalparks Berchtesgaden werden im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen festgelegt.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 200,0 Tsd DM zur Durchführung von Forschungsprojekten gemäß § 6 der V über den Alpen- und den Nationalpark Berchtesgaden und von Instandsetzungsmaßnahmen am Wegenetz im Nationalpark zur Erhaltung der Verkehrssicherheit.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A B C	Soll Ist Ist	1984 1983 1982
1	2	3	4	5	TSD. DM		
459 83-1	185	AUFWANDESENTSCHÄDIGUNGEN	---	---	A	---	---
531 83-3	185	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN DER TITEL KANN BIS ZU 60,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN. VGL. VERMERK BEI 14 02/531 31.	---	---	A C	---	48,8
533 83-1	185	SONSTIGE VERÖFFENTLICHUNGEN DER TITEL KANN BIS ZU 40,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN.	---	---	A B C	---	26,0 11,4
547 83-5	185	FACHBEZOGENE SACHAUSGABEN	600,0	600,0	A B C	600,0 178,1 267,5	
685 83-7	185	SONSTIGE ZUWEISUNGEN	---	---	A	---	---
701 83-7	185	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A	---	---
790 83-9	185	BAUMASSNAHMEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 600,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 600,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	510,0	510,0	A	400,0	
812 83-3	185	BESCHAFFUNG VON GERÄTEN	90,0	90,0	A B C	---	6,8 36,9
813 83-2	185	AUSSTATTUNG VON INFORMATIONSEINRICHTUNGEN DER TITEL KANN BIS ZU 30,0 TSD DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN.	---	---	A B C	---	5,2 18,0
883 83-7	185	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	---	---	A C	---	2,6
893 83-5	185	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE	---	---	A	---	---
SUMME DER TITELGRUPPE			1.200,0	1.200,0	A B C	1.000,0 227,3 395,0	
GESAMTAUSGABEN			189.442,5	186.765,0	A B C	156.256,0 118.664,7 125.798,7	

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982
1	2	3	TSD. DM 4	TSD. DM 5	TSD. DM 6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	5.008,0	2.508,0	A 4.706,5 B 4.426,4 C 2.277,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	—	—	A 1.402,5 B 1.535,1 C 1.296,5
		GESAMTEINNAHMEN	5.008,0	2.508,0	A 6.109,0 B 5.961,5 C 3.574,4
		PERSONALAUSGABEN	12,0	12,0	A 5,0 B 20,8 C 17,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	12.535,0	11.595,0	A 7.545,0 B 3.715,5 C 4.433,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	9.270,0	9.080,0	A 6.885,0 B 4.229,9 C 3.848,1
		BAUMASSNAHMEN	560,0	1.510,0	A 400,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	500,0	500,0	A 370,0 B 187,4 C 486,9
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	161.485,5	158.988,0	A 140.871,0 B 110.506,3 C 116.966,2
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	5.080,0	5.080,0	A 180,0 B 4,8 C 46,4
		GESAMTAUSGABEN	189.442,5	186.765,0	A 156.256,0 B 118.664,7 C 125.798,7
		ZUSCHUSS	184.434,5	184.257,0	A 150.147,0 B 112.703,2 C 122.224,3

14 05 ABTEILUNGEN FÜR LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN BEI DEN REGIERUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A B C	Soll Ist Ist	1984 1983 1982
1	2	3	4	5	TSD. DM		
		EINNAHMEN					
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
256 02-9	422	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT VGL. VERMERK BEI 425 12.	---	---	A		
		GESAMTEINNAHMEN	-	-	A		
		AUSGABEN					
		PERSONALAUSGABEN					
422 01-9	422	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	10.022,9	10.302,0	A B C	8.586,0 9.230,3 8.370,5	
422 11-7	422	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	833,0	843,0	A B C	797,0 820,6 765,4	
422 21-5	422	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSHILFEN FÜR DIENSTANFÄNGER	---	---	A		---
422 31-3	422	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A		---
425 01-6	422	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	4.909,1	5.049,4	A B C	5.573,0 4.615,8 4.844,7	
425 03-4	330	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN (FACHKRÄFTE FÜR DEN ÖKOLOGISCHEN UND TECHNISCHEN UMWELTSCHUTZ) DIE MITTEL SIND ZUR VERSTÄRKUNG DER AUSGABEN UND STELLEN BEI 03 09/425 01 BESTIMMT. DIE ERLÄUTERUNGEN SIND VERBINDLICH.	750,0	2.300,0	A		
425 11-4	422	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A C		---
425 12-3	422	ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 256 02.	---	---	A C		90,8
427 51-3	422	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	1,0	1,0	A B C	1,0 0,5- 0,2-	
453 01-1	422	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	---	---	A B C		---
453 02-0	330	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN (FACHKRÄFTE FÜR DEN ÖKOLOGISCHEN UND TECHNISCHEN UMWELTSCHUTZ) DIE MITTEL SIND ZUR VERSTÄRKUNG DER AUSGABEN BEI 03 09/453 01 BESTIMMT.	100,0	200,0	A		

Vorbemerkung zu Kapitel 14 05

Die Regierungen sind dem Staatsministerium des Innern unmittelbar nachgeordnete Mittelbehörden. Der Haushalt der Regierungen ist daher hinsichtlich der allgemeinen Aufgaben im Einzelplan 03 A bei Kapitel 03 08 ausgebracht. Entsprechend dem Grundsatz der Einheit der Verwaltung haben die Regierungen jedoch Aufgaben aus allen Geschäftsbereichen wahrzunehmen. Die Personalausgaben für die Fachkräfte bei den Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen werden deshalb im Kap. 14 05 veranschlagt.

Zu 14 05/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 14 05/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 14 05/422 21

1. Anwärterbezüge.

Zu 14 05/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 14 05/425 03

Vergütungen für 30 Angestellte im Jahr 1985 und weitere 15 Angestellte im Jahr 1986 einschließlich Zulagen und Zuwendungen (mit Feldaufwandsentschädigung) sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Die Mittel berechtigen zum Abschluß unbefristeter Arbeitsverträge mit Fachkräften für den ökologischen und technischen Umweltschutz bei den Landratsämtern in den Vergütungsgruppen Va/IVb BAT. Ausnahmen bedürfen der Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen.

Zu 14 05/427 51

Für die Beschäftigung von Praktikanten.

Zu 14 05/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/453 01 verstärkt.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Zu 14 05/453 02		
Trennungsgeld für 15/30 Bedienstete	60,0	120,0
Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 8/16 Bediensteten	40,0	80,0
Zusammen	100,0	200,0

Siehe auch Erläuterungen zu 14 05/425 03.

14 05 ABTEILUNGEN FÜR LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN BEI DEN REGIERUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN			
525 01-5	422	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	---	---	A --- B 15,0 C 21,7
		GESAMTAUSGABEN	16.616,0	18.695,4	A 14.957,0 B 14.688,8 C 14.135,4
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	16.616,0	18.695,4	A 14.957,0 B 14.673,8 C 14.113,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	-	-	A B 15,0 C 21,7
		GESAMTAUSGABEN	16.616,0	18.695,4	A 14.957,0 B 14.688,8 C 14.135,4
		ZUSCHUSS	16.616,0	18.695,4	A 14.957,0 B 14.688,8 C 14.135,4

Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen bei den Regierungen

Erläuterungen

Zu 14 05/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/525 01 verstärkt.

14 06 GEOLOGISCHES LANDESAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
111 01-3	179	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	300,0	300,0	A 500,0 B 285,6 C 453,1
112 01-2	179	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	---	---	A --- B 3,0
113 01-1	179	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	2,0	2,0	A 2,0 B 2,9 C 1,8
119 01-5	179	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN <i>ENTGEGEN ART. 63 ABS. 3 SATZ 1 BAYHO DÜRFEN VERÖFFENTLICHUNGEN AN DIE WISSENSCHAFTLICHEN BEDIENSTETEN DER GEOLOGISCHEN DIENSTSTELLEN DER LÄNDER UND DES BUNDES BIS ZU 25 % UNTER DEM ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFSPREIS ABGEGEBEN WERDEN.</i>	170,0	170,0	A 160,0 B 169,6 C 165,0
119 69-4	179	VERMISCHTE EINNAHMEN	1,0	1,0	A 1,0 B 0,2 C 3,5
124 01-8	179	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	4,5	4,5	A 3,0
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
251 01-3	179	ZUSCHUSS DES BUNDES FÜR GEOLOGISCHE UNTERSUCHUNGEN <i>VGL. VERMERK BEI 547 04.</i>	---	---	A --- B 1.517,0 C 510,4
256 02-7	179	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT <i>VGL. VERMERK BEI 425 12.</i>	---	---	A ---
271 01-9	179	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	---	---	A ---
282 01-6	179	ZUSCHÜSSE VON SONSTIGEN <i>VGL. VERMERK BEI TG 73.</i>	---	---	A --- B 31,5
GESAMTEINNAHMEN			477,5	477,5	A 666,0 B 2.009,8 C 1.133,8
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01-7	179	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	3.987,8	4.099,3	A 3.963,0 B 3.745,4 C 3.686,2
422 11-5	179	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	70,0	71,0	A 160,0 B 68,8 C 90,2
422 31-1	179	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A ---
425 01-4	179	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	3.185,8	3.350,8	A 3.068,0 B 2.977,7 C 2.892,9

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 14 06

Das Bayerische Geologische Landesamt ist eine dem Bayerischen Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen unmittelbar nachgeordnete Behörde (Landeszentralbehörde). Die Aufgaben des Geologischen Landesamtes umfassen lt. Gesetz vom 27. Juli 1970 (GVBl S. 338):

1. Die geowissenschaftliche Landesaufnahme auf den Gebieten der Geologie, insbesondere der Lagerstätten-, Hydro- und Ingenieurgeologie, Geophysik, Geochemie und Bodenkunde sowie die Auswertung der Ergebnisse in der Weise, daß sie für Wirtschaft, Wissenschaft und Behörden nutzbringend werden;
2. die Erstellung und Veröffentlichung der amtlichen geologischen, bodenkundlichen und sonstigen einschlägigen geowissenschaftlichen Karten;
3. die anwendungsorientierte Forschung, insbesondere die geowissenschaftliche Untersuchung und Beurteilung aller Bodenschätze und ihrer Lagerstätten einschl. der Steine und Erden sowie des Wassers;
4. die Anlage und Führung der erforderlichen Archive und Arbeits- und Belegsammlungen als zentrale Sammelstelle für Bohrerergebnisse, Gesteins- und Bodenproben sowie für Beobachtungs- und Meßdaten über Struktur und Aufbau des tieferen Untergrunds;
5. die Herausgabe geowissenschaftlicher Veröffentlichungen aus dem Aufgabenbereich des Amtes;
6. die Pflege der Zusammenarbeit mit den geowissenschaftlichen Fachbereichen der Hochschulen und mit anderen geowissenschaftlichen Institutionen.

Des weiteren ist das Bayerische Geologische Landesamt die für die Durchführung nach nutzbaren Lagerstätten sowie für die Sammlung und Bearbeitung der gewonnenen Ergebnisse zuständige geologische Landesanstalt für das Gebiet des Freistaates Bayern im Sinne des § 1 des Lagerstättengesetzes vom 4. Dezember 1934 (RGBl S. 1223).

Zu 14 06/111 01

1985 gegenüber 1984:

Weniger 200,0 Tsd DM infolge zu erwartender rückläufiger
Gebühreneinnahmen nach der GLAGebO.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 06/124 01		
1. Einnahmen aus Dienst- und Werk- dienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u.dgl.) .	4,5	4,5

Zu 14 06/251 01

Ob und in welcher Höhe ein Zuschuß des Bundes für geologische Untersuchungen gewährt wird, steht nicht fest.

Zu 14 06/282 01

Ob und in welcher Höhe Zuschüsse Dritter für Forschungszwecke gewährt werden, steht nicht fest.

Zu 14 06/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	3,0	3,0

Zu 14 06/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 14 06/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	5,0	5,0

14 06 GEOLOGISCHES LANDESAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A B C	Soll Ist Ist	1984 1983 1982
1	2	3	4	5	TSD. DM		
425 11-2	179	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	13,0	13,0	A B C		14,0 11,6 14,3
425 12-1	179	ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI 256 02.</i>	---	---	A		---
425 51-3	179	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A		
426 01-3	179	LÖHNE DER ARBEITER	420,0	430,0	A B C		454,8 315,6 306,4
427 51-1	179	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	0,3	0,3	A		0,3
451 01-1	179	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	25,0	25,0	A B C		28,4 23,5 22,8
453 01-9	179	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	---	---	A B C		--- 4,6 22,4
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN							
511 01-9	179	GESCHÄFTSBEDARF	25,0	25,0	A B C		25,0 22,7 21,3
512 01-8	179	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	25,0	25,0	A B C		21,0 17,7 19,1
513 01-7	179	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	65,0	65,0	A B C		57,5 24,6 40,7
514 01-6	179	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	55,0	55,0	A B C		53,0 51,1 43,0
515 01-5	179	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	30,0	30,0	A B C		35,0 41,0 38,9
515 21-1	179	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	105,0	105,0	A B C		100,0 75,0 72,1
516 01-4	179	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	5,0	5,0	A B C		6,0 3,3 5,0
517 01-3	179	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	330,0	330,0	A B C		120,0 22,6 26,0

Erläuterungen

Zu 14 06/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 14 06/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	3,0	3,0

Zu 14 06/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/453 01 verstärkt.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Zu 14 06/513 01		
1. Postgebühren	14,0	14,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	49,5	49,5
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	—	—
4. Sonstiges	1,5	1,5
Zusammen	65,0	65,0

Anzahl der privaten Fernsprechan-
schlüsse mit dienstlicher Mitbenut-
zung:

a) Hauptanschlüsse	—	(-)
b) Nebenanschlüsse	—	(-)

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Zu 14 06/514 01		
1. Kraft- und Schmierstoffe	28,0	28,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	26,0	26,0
3. Gebrauchsgegenstände	0,5	0,5
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	55,0	55,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1985	Soll 1986	Soll 1984	am 1.2.1984
Personenkraftwagen	1	1	1	1
Kombiwagen	11	11	11	11
Lastkraftwagen	—	—	—	—
Geländewagen	1	1	1	1

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahr- zeughaltung:		
Kosten wie vor	55,0	55,0
Personalausgaben	93,1	95,7
Beschaffung von Dienstfahrzeugen ...	49,1	23,9
Zusammen	197,2	174,6

Zu 14 06/515 01

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstän- den	20,0	20,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen ...	5,0	5,0
3. Unterhaltung	5,0	5,0
Zusammen	30,0	30,0

Zu 14 06/515 21

Für dringend notwendige Modernisierung und Vervollständigung der Facheinrichtungen:

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Ergänzung der Geräte für Foto-, Kar- to- und Reprografie	5,5	5,5
2. Ergänzung und Modernisierung der Laboratorien für Geochemie und Gesteinsaufbereitung	12,0	—
3. Ergänzung der instrumentellen Aus- rüstung der bodenmechanischen, bodenchemischen sowie bodenphy- sikalischen Labors	10,0	28,0
4. Vervollständigung der geowissen- schaftlichen Feldausrüstung	1,0	—
5. Vervollständigung der Speziallabors	25,0	15,0
6. Unterhaltung und Wartung der Ge- räte für die Fachaufgaben	51,5	56,5
Zusammen	105,0	105,0

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Zu 14 06/516 01		
1. Dienstkleidung für Kraftfahrer	0,6	0,6
2. Schutzkleidung für das Hauswirt- schaftspersonal	0,4	0,4
3. Schutzkleidung für das Laborperso- nal	2,0	2,0
4. Schutzkleidung für Tätigkeit in Feld- und Steilhängen	1,0	1,0
5. Unterhaltung und Instandsetzung ..	1,0	1,0
Zusammen	5,0	5,0

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Zu 14 06/517 01		
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	265,0	265,0
2. Steuern und Abgaben	—	—
3. Geräte	5,0	5,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskos- ten	60,0	60,0
Zusammen	330,0	330,0

1985 gegenüber 1984:

Mehr 210,0 Tsd DM infolge erstmals ganzjähriger Veranschlagung nach Bezug des Neubaus Mitte 1984.

14 06 GEOLOGISCHES LANDESAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
517 05-9	179	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	180,0	180,0	A	50,0
					B	8,2
					C	9,8
518 01-2	179	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	20,6	20,6	A	76,6
					B	86,5
					C	79,6
518 11-0	179	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	37,0	37,0	A	27,0
					B	27,0
					C	21,6
519 01-1	179	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	10,0	10,0	A	30,0
					C	1,2
525 01-3	179	AUS- UND FORTBILDUNG	---	---	A	---
					B	5,5
					C	7,3
527 01-1	179	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	225,0	225,0	A	225,0
					B	195,8
					C	208,7
527 11-9	179	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	6,0	6,0	A	6,0
					B	5,0
					C	4,9
531 11-3	179	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	250,0	250,0	A	260,0
					B	223,8
					C	218,3
532 11-2	179	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A	350,0
546 69-7	179	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2,0	2,0	A	2,0
					B	1,6
					C	1,5
547 01-7	179	AUSGABEN ZUR DURCHFÜHRUNG VON SPEZIELLEN FACHAUFGABEN DES GEOLOGISCHEN LANDESAMTES	122,0	122,0	A	112,0
					B	88,4
					C	107,1
547 02-6	179	AUSGABEN FÜR GEOLOGISCHE AUFSCHLUSSARBEITEN, BOHRUNGEN UND SCHÜRFE DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	115,0	115,0	A	109,0
					B	108,5
					C	95,3
547 04-4	179	AUSGABEN FÜR GEOLOGISCHE UNTERSUCHUNGEN DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DEN ISTEINNAHMEN BEI 251 01.	---	---	A	---
					B	1.499,1
					C	709,0
BAUMASSNAHMEN						
710 00-9	179	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (VGL. ANLAGE S) KREDITFINANZIERT.	1.588,9	-	A	6.000,0
					B	8.299,9
					C	5.454,8

Erläuterungen

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 06/517 05		
1. Heizung	85,0	85,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	95,0	95,0
Zusammen	180,0	180,0

1985 gegenüber 1984:

Mehr 130,0 Tsd DM infolge erstmals ganzjähriger Veranschlagung nach Bezug des Neubaus.

Zu 14 06/518 01

1985 gegenüber 1984:

Weniger 56,0 Tsd DM infolge Kündigung der angemieteten Räume in der Sternstraße sowie der Garage wegen Bezug des Neubaus Mitte 1984.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 06/519 01		
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	10,0	10,0

1985 gegenüber 1984:

Weniger 20,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 06/525 01

Der Ansatz wird aus 14 02/525 01 verstärkt.

Zu 14 06/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: - (-)

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 06/531 11		
1. Druckkosten für geologische und bodenkundliche Karten von Bayern 1 : 25 000 und Karten anderer Maßstäbe	178,0	178,0
2. Druckkosten für das Fortsetzungswerk "Geologica Bavarica" und für andere wissenschaftliche Werke ...	72,0	72,0
Zusammen	250,0	250,0

Zu 1.:

Das Kartenwerk umfaßt je etwa 500 einzelne Blätter der Geologischen Karte und der Bodenkarte von Bayern 1 : 25 000. Das gesamte Werk kann erst im Laufe von Jahrzehnten vollständig erscheinen; es stellt die Grundlage für jegliche Planungsarbeiten (u.a. für Bergbau, Industrie, Grund- und Tiefbau, Beschaffung von Trink- und Brauchwasser, Land- und Forstwirtschaft, Raum- und Landschaftsplanung, Landschaftsschutz usw.) dar.

Zu 14 06/532 11

1985 gegenüber 1984:

Weniger 350,0 Tsd DM, da der Umzug im Jahre 1984 abgeschlossen wird.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 06/546 69		
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,8	0,8
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,4	0,4
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,8	0,8
Zusammen	2,0	2,0

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 06/547 01		
1. Unterhaltung und Materialbedarf für die Laboratorien	68,0	68,0
2. Materialbedarf für die verschiedenen fachspezifischen Sachgebiete ..	20,0	20,0
3. Bedarf für Sammlungen und Dünnschliffe	6,0	6,0
4. Entschädigung für Aushilfsangestellte	16,0	16,0
5. Materialbedarf für die Dokumentation	12,0	12,0
Zusammen	122,0	122,0

Zu 14 06/547 02

Bei der geologischen Landesaufnahme und bei der Prospektion von Rohstoffvorkommen ist es oft unerlässlich, sich durch Bohrungen und Schürfe Einblick in den Untergrund zu verschaffen. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse sind für viele umweltrelevante Planungen (z.B. wasserwirtschaftliche Rahmenplanung, Kiesabbauplanung, Müllbeseitigung usw.) sowie für wirtschaftsbezogene Planungen und Projekte (Rohstoffprogramm) von großer Bedeutung.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 06/547 02		
1. Kosten für Bohrungen, Aufschlußarbeiten, Schürfe und Felduntersuchungen	85,0	85,0
2. Kosten für nicht ständig beschäftigte Bohrarbeiter und Helfer	30,0	30,0
Zusammen	115,0	115,0

Die Übertragbarkeit ist zur rechnungsmäßigen Abwicklung der Maßnahmen erforderlich.

Zu 14 06/547 04

Ob und in welcher Höhe ein Bundeszuschuß für geologische Untersuchungen gewährt wird, steht nicht endgültig fest. Vgl. Erläuterung zu Titel 251 01.

14 06 GEOLOGISCHES LANDESAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-6	179	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	49,1	23,9	A 50,2 B 64,1 C 20,3
812 01-5	179	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN <i>VGL. VERMERK BEI 817 01.</i>	717,8	574,0	A 800,0 B 47,0 C 134,6
817 01-0	179	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM AUSLAND <i>DER ANSATZ KANN AUS 812 01 VERSTÄRKT WERDEN.</i>	---	---	A ---
		TITELGRUPPEN			
		71 AUSGABEN FÜR FORSCHUNGSAUFGABEN <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE ANSÄTZE KÖNNEN AUS 14 03 TG 71, 80, 81 UND 83 VERSTÄRKT WERDEN.</i>			
428 71-6	179	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	15,0	15,0	A 12,0 B 31,5 C 11,2
459 71-8	179	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	---	---	A ---
547 71-2	179	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	60,0	60,0	A 60,0 B 251,6 C 115,8
812 71-0	179	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	---	---	A --- B 20,4 C 82,2
813 71-9	179	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A ---
817 71-5	179	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM AUSLAND	---	---	A ---
		SUMME DER TITELGRUPPE	75,0	75,0	A 72,0 B 303,5 C 209,2
		73 AUSGABEN AUS ZUSCHÜSSEN VON SONSTIGEN <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 282 01.</i>			
428 73-4	179	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	---	---	A --- B 28,2 C 12,8
459 73-6	179	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	---	---	A ---
547 73-0	179	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	---	---	A --- B 2,0 C 2,9
812 73-8	179	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	---	---	A ---

Erläuterungen

Zu 14 06/811 01

1985

1. Erstbeschaffung

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw, 79 kW, 4türlich, Baujahr 1977, Fahrleistung
am 1.1.1984 103 163 km.1 Pkw-Kombi, 36 kW, 3türlich, Baujahr 1976, Fahr-
leistung am 1.1.1984 80 545 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 80 kW, 4türlich 22,7

1 Pkw-Kombi, bis zu 44 kW, 3türlich 22,9

1 Pkw-Anhänger 3,5

Zusammen 49,1

1986

1. Erstbeschaffung

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw-Kombi, 51 kW, 3türlich, Baujahr 1977, Fahr-
leistung am 1.1.1984 65 862 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw-Kombi, bis zu 44 kW, 3türlich 22,9

Sonderausstattung für Laboreinbauten 1,0

Zusammen 23,9

Zu 14 06/812 01

1985 1986

Tsd DM Tsd DM

Forschungsmikroskop Orthoplan-Pol 60,0 -

Gammaspektrometer 16,8 -

Mikroskop 15,0 -

Ergänzung der Triaxialeinrichtung - 10,0

CNS-Analysengerät - 45,0

Beschaffungsprogramm anlässlich des Bezugs
des Neubaus Mitte 1984 Tsd DM

Gesamtaufwendungen: 1 924,6

Haushaltsbetrag 1984: 610,0

Haushaltsbetrag 1985: 626,0

Haushaltsbetrag 1986: 519,0

Vorbehalten: 169,6

A. Geräte und Maschinen für Fachauf-
gaben

Drehbank 32,0 -

Planetenkugelmühle mit Zubehör 24,0 -

Plasma-Atom-Emissions-Spektro-
meter 420,0 -

Forschungsmikroskop 60,0 -

Totalaufschlußapparatur 25,0 -

Ergänzung des AAS 30,0 -

Kleingeräte 15,0 20,0

Röntgendiffraktometer - 300,0

VLF-Gerät - 14,0

Gefriertrocknungsanlage - 30,0

IR-Spektralfotometer - 75,0

B. Spezialausstattung für Fachaufga-
ben 20,0 -C. Sonderzubehör für technische Bü-
ros - 80,0

Zusammen 717,8 574,0

Zu 14 06/71

Die Mittel sind vorgesehen für geophysikalische und hydro-
geologische Untersuchungen des Quartärs in den inneralpi-
nen Tälern und im Alpenvorland und die Weiterführung der
Untersuchung der Rutschmechanismen in Flußtälern des
Alpenvorlandes sowie für Grundlagenarbeiten zu einer geo-
chemischen Landesaufnahme. Mit den veranschlagten Mit-
teln soll ein minimales Forschungsprogramm sichergestellt
werden.

Durch die Koppelung mit Kapitel 14 03 Titelgruppen 71, 80,
81, 83 sollen die Möglichkeiten eröffnet werden, zeitlich be-
grenzte Forschungen auf umweltrelevanten Gebieten, ins-
besondere der Ökosysteme Boden - Wasser - Umwelt,
schnell, evtl. im Zusammenwirken mit anderen Forschungs-
einrichtungen, durchführen zu können.

Zu 14 06/73

Ob und in welcher Höhe ein Zuschuß gewährt wird, steht
noch nicht fest.

14 06 GEOLOGISCHES LANDESAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
813 73-7	179	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A ---
		SUMME DER TITELGRUPPE	—	—	A B 30,2 C 15,7
		99 BETRIEB EINER DATENSTATION <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.</i>			
513 99-0	179	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	32,6	31,8	A 4,0
515 99-8	179	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	30,0	32,0	A 13,0 B 12,3
518 99-5	179	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	14,9	6,2	A 34,5 B 16,4
522 99-9	179	VERBRAUCHSMITTEL	3,0	3,0	A 1,5 B 0,3
533 99-6	179	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	1,0	1,0	A 1,5
535 99-4	179	MIETEN FÜR SOFTWARE	10,0	14,0	A 4,0
812 99-8	179	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	170,0	20,0	A 53,0 B 57,4
813 99-7	179	ERWERB VON SOFTWARE	96,0	14,0	A 10,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	357,5	122,0	A 121,5 B 86,4
		GESAMTAUSGABEN	12.097,8	10.391,9	A 16.397,3 B 18.485,7 C 14.600,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu 14 06/99

Die Mittel sind bestimmt für den Einsatz der elektronischen Datenverarbeitung zur programmgesteuerten wissenschaftlich-technischen Auswertung der anfallenden Meß- und Labordaten und als archivgestützte Datendokumentation.

	1985	1986
Zu 14 06/513 99	Tsd DM	Tsd DM
1. Postgebühren	—	—
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	31,8	31,8
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	0,8	—
4. EDV-Leitungsmieten	—	—
5. Sonstiges	—	—
Zusammen	32,6	31,8

1985 gegenüber 1984:

Mehr 28,6 Tsd DM für 2 Standleitungen und 1 Wahlleitung.

	1985	1986
Zu 14 06/515 99	Tsd DM	Tsd DM
1. Beschaffung von Kleinrechnern	—	—
2. Beschaffung von Peripheriegeräten .	4,1	1,5
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	2,0	2,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	—	—
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	20,8	25,4
6. Wartungskosten für "gekaufte" Softwareprodukte	3,1	3,1
Zusammen	30,0	32,0

1985 gegenüber 1984:

Mehr 17,0 Tsd DM infolge Erhöhung der Wartungskosten sowie für die Beschaffung von peripheren Geräten.

	1985	1986
Zu 14 06/518 99	Tsd DM	Tsd DM
1. Miete (einschließlich Wartungskosten) für Zentraleinheiten	12,9	4,2
2. Miete (einschließlich Wartungskosten) für Peripherie-Geräte	2,0	2,0
Zusammen	14,9	6,2

1985 gegenüber 1984:

Weniger 19,6 Tsd DM infolge Wegfalls von Mietkosten für 2 Terminals.

	1985	1986
Zu 14 06/812 99	Tsd DM	Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	170,0	—
2. Beschaffung von Peripherie-Geräten	—	20,0
Zusammen	170,0	20,0

Zu 14 06/813 99

1985 gegenüber 1984:

Mehr 86,0 Tsd DM für den graphischen Arbeitsplatz und aufgrund Austauschs der Hardware.

1986 gegenüber 1985:

Weniger 82,0 Tsd DM nach dem Bedarf.

14 06 GEOLOGISCHES LANDESAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	477,5	477,5	A 666,0 B 461,3 C 623,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	—	—	A B 1.548,5 C 510,4
		GESAMTEINNAHMEN	477,5	477,5	A 666,0 B 2.009,8 C 1.133,8
		PERSONALAUSGABEN	7.716,9	8.004,4	A 7.700,5 B 7.206,9 C 7.059,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1.759,1	1.755,6	A 1.783,6 B 2.790,0 C 1.849,1
		BAUMASSNAHMEN	1.588,9	—	A 6.000,0 B 8.299,9 C 5.454,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	1.032,9	631,9	A 913,2 B 188,9 C 237,1
		GESAMTAUSGABEN	12.097,8	10.391,9	A 16.397,3 B 18.485,7 C 14.600,2
		ZUSCHUSS	11.620,3	9.914,4	A 15.731,3 B 16.475,9 C 13.466,4

14 07 LANDESANSTALT FÜR WASSERFORSCHUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
111 01-1	173	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	130,0	130,0	A 130,0 B 130,0 C 173,5
111 02-0	173	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE VGL. VERMERK ZU 525 02.	50,0	50,0	A 35,0 B 59,5 C 50,7
113 01-9	173	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	0,5	0,5	A 1,0 C 0,8
119 69-2	173	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,5	0,5	A 0,5 C 0,8
124 01-6	173	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	25,0	25,0	A 25,0 B 17,4 C 17,8
125 01-5	173	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN SACHEN UND DIENSTEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	70,0	70,0	A 60,0 B 71,1 C 40,5
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
251 01-1	173	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VOM BUND VGL. VERMERK BEI TG 71.	---	---	A --- B 875,1 C 1.133,0
256 02-5	173	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT VGL. VERMERK BEI 425 12.	---	---	A --- B 71,2 C 44,5
282 02-3	173	ZUSCHÜSSE VON SONSTIGEN VGL. VERMERK BEI TG 72.	---	---	A --- B 825,7 C 773,5
GESAMTEINNAHMEN			276,0	276,0	A 251,5 B 2.050,0 C 2.235,1
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01-5	173	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	1.830,2	1.914,1	A 1.658,0 B 1.726,5 C 1.651,7
422 11-3	173	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	115,0	117,0	A 46,0 B 113,0 C 97,6
422 51-4	173	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A --- B 1,9 C 2,1
425 01-2	173	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.346,7	1.405,5	A 1.411,0 B 1.268,1 C 1.288,8

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 14 07

Die Bayerische Landesanstalt für Wasserforschung ist eine dem Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen unmittelbar nachgeordnete Behörde (Landeszentralbehörde) mit Außenstellen in München-Großlappen und Wielenbach.

Die Tätigkeit der Bayerischen Landesanstalt für Wasserforschung umfaßt die praxisbezogene Grundlagenforschung zu Fragen der Gewässerökologie und der Reinhaltung des Wassers, insbesondere auf den Gebieten der Hydrobiologie einschließlich Mikrobiologie und Toxikologie, Chemie des Wassers und Abwassers, der Abwasserreinigung und Abwasserhygiene, Fischereibiologie einschließlich Fischpathologie, Limnologie und Radiologie nach Maßgabe der Verordnung vom 17. April 1984 (GVBl S. 209). Die Anstalt wirkt mit beim Vollzug des Naturschutzrechts, des Atomrechts, des Chemikalienrechts, des Wasch- und Reinigungsmittelrechts und des Wasserrechts.

Zu 14 07/111 01

Gebühren für Untersuchungen und Begutachtungen.

Zu 14 07/111 02

1985 gegenüber 1984:

Mehr 15,0 Tsd DM nach den voraussichtlichen Teilnehmerzahlen für Kurse im Rahmen der Fachaufgaben.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Zu 14 07/124 01		
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u.dgl.)	19,0	19,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u.dgl.	6,0	6,0
Zusammen	25,0	25,0

Zu 14 07/125 01

Einnahmen aus dem Verkauf von Erzeugnissen der Außenstelle in Wielenbach.

Zu 14 07/251 01

Ob und in welcher Höhe ein Zuschuß des Bundes für Forschungszwecke gewährt wird, steht nicht fest.

Zu 14 07/282 02

Ob und in welcher Höhe Zuschüsse Dritter für Forschungszwecke gewährt werden, steht nicht fest.

Zu 14 07/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	1,8	1,8
Vergütung von Nebentätigkeit (für die Führung der Direktionsgeschäfte)	7,8	7,8

Zu 14 07/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 14 07/422 51

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/422 51 verstärkt.

Zu 14 07/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	0,5	0,5

14 07 LANDESANSTALT FÜR WASSERFORSCHUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
425 11-0	173	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	8,0	8,0	A 8,0 B 26,9 C 15,1
425 12-9	173	ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI 256 02.</i>	---	---	A --- B 94,6 C 52,9
425 51-1	173	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- B 8,9 C 9,2
426 01-1	173	LÖHNE DER ARBEITER	475,0	488,0	A 447,5 B 435,6 C 387,4
451 01-9	173	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	15,1	15,1	A 15,5 B 14,2 C 13,2
453 01-7	173	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	---	---	A --- B 10,5 C 10,8
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-7	173	GESCHÄFTSBEDARF	13,0	13,0	A 13,0 B 11,4 C 13,2
512 01-6	173	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	18,0	18,0	A 17,0 B 15,9 C 15,8
513 01-5	173	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	22,0	22,0	A 22,0 B 19,2 C 17,7
514 01-4	173	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	25,0	25,0	A 25,0 B 24,6 C 23,2
515 01-3	173	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	10,0	10,0	A 10,0 B 8,6 C 9,9
516 01-2	173	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	4,0	4,0	A 4,0 B 3,5 C 3,3
517 01-1	173	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	---	---	A ---
517 05-7	173	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	---	---	A ---
518 11-8	173	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	14,0	14,0	A 14,0 B 12,2 C 13,1
519 01-9	173	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	29,8	28,0	A 10,0 B 50,0 C 14,1
525 01-1	173	AUS- UND FORTBILDUNG	---	---	A --- B 2,4 C 2,1

Erläuterungen

Zu 14 07/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 14 07/425 51

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/425 51 verstärkt.

Zu 14 07/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 14 07/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/453 01 verstärkt.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 07/513 01		
1. Postgebühren	6,5	6,5
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	15,5	15,5
Zusammen	22,0	22,0

Anzahl der privaten Fernsprechan-
schlüsse mit dienstlicher Mitbenut-
zung:

a) Hauptanschlüsse	—	(-)
b) Nebenanschlüsse	—	(-)

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 07/514 01		
1. Kraft- und Schmierstoffe	12,0	12,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	10,0	10,0
3. Gebrauchsgegenstände	2,0	2,0
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	25,0	25,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	Am
	1985	1986	1984	1.2.1984
Personenkraftwagen/Kombi	3	3	3	3
Kleinbusse	2	2	2	2
Lastkraftwagen	—	—	—	—
Ein weiteres Fahrzeug (Kombiwagen) wurde für die Dauer bestimmter Forschungsprojekte zur Verfügung gestellt.				

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahr- zeughaltung:		
Kosten wie vor	25,0	25,0
Personalausgaben	55,3	57,7
Beschaffung von Dienstfahrzeugen ...	21,0	24,0
Zusammen	101,3	106,7

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 07/515 01		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstän- den	6,5	6,5
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen ...	—	—
3. Unterhaltung	3,5	3,5
Zusammen	10,0	10,0

Zu 14 07/516 01

Aus dem Ansatz werden Labormäntel sowie Winterschutz-
kleidung für den Einsatz im Gelände erworben.

Zu 14 07/517 01 (und 517 05)

Die Ausgaben sind bei 05 07/517 01 und 517 05 veran-
schlagt.

Zu 14 07/519 01

1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und
baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 19,8 Tsd DM infolge dringend erforderlicher Erweite-
rung und Instandsetzung der Elektroanlage in der Außen-
stelle Großlappen.

14 07 LANDESANSTALT FÜR WASSERFORSCHUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
525 02-0	173	ABHALTUNG VON FORTBILDUNGSKURSEN IM RAHMEN DER FACHAUFGABEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. ZU 525 02, 531 11: DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 111 02.</i>	---	---	A --- B 35,3 C 28,2
527 01-9	173	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	35,0	35,0	A 14,5 B 6,6 C 7,5
527 02-8	173	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR GRUNDLAGENERMITTLUNG NACH DEM WASSERHAUSHALTSGESETZ <i>DER ANSATZ KANN AUS 14 01/527 01 VERSTÄRKT WERDEN.</i>	---	---	A --- B 1,1 C 0,5
527 11-7	173	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A ---
531 11-1	173	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. VGL. VERMERK BEI 525 02. ENTGEGEN ART. 63 ABS. 3 SATZ 1 BAYHO DÜRFEN DIE BEITRÄGE AN WISSENSCHAFTLICHE INSTITUTE UND FACHKRÄFTE UNENTGELT- LICH ABGEGEBEN WERDEN, SOWEIT EIN DIENSTLICHES INTERESSE DAFÜR BESTEHT.</i>	---	---	A --- B 5,8 C 5,7
546 69-5	173	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1,5	1,5	A 1,5 B 0,6 C 1,1
547 01-5	173	SACHAUSGABEN FÜR LABORATORIEN UND BIBLIOTHEK	120,0	120,0	A 130,0 B 113,7 C 118,5
547 02-4	173	SACHAUSGABEN FÜR RADIOAKTIVITÄTSMESSUNGEN	70,0	70,0	A 60,0 B 52,3 C 42,0
547 03-3	173	SACHAUSGABEN FÜR DEN BETRIEB DES ABWASSERVER- SUCHSFELDES	140,0	140,0	A 125,0 B 110,2 C 105,6
547 05-1	173	SACHAUSGABEN IM RAHMEN DES VOLLZUGS DER WASSERGESETZE	10,0	10,0	A 10,0 B 8,2 C 5,3
BAUMASSNAHMEN					
701 01-7	173	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
710 00-7	173	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (VGL. ANLAGE S) <i>KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 1.340,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	1.200,0	1.343,2	A 3.000,0 B 2.300,0 C 1.200,0
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
811 01-4	173	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	21,0	24,0	A --- B 20,9
812 01-3	173	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	270,0	165,0	A 200,0 B 127,3 C 235,5
813 01-2	173	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A --- B 7,9

Erläuterungen

Zu 14 07/525 02

Aus diesem Ansatz werden insbesondere Honorare und Reisekosten für die Lehrkräfte bestritten.

Zu 14 07/527 01

1985 gegenüber 1984:

Mehr 20,5 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: - (-)

Zu 14 07/527 02

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 01/527 01 verstärkt. Die Anstalt vertritt das Ministerium in der Bund-/Länder-Kommission zur Erarbeitung von Mindestanforderungen nach § 7a Wasserhaushaltsgesetz.

Zu 14 07/531 11

Die Anstalt gibt die "Münchner Beiträge" heraus. Zur Sicherung einer entsprechenden Auflage müssen bis zu 40 Exemplare jedes Bandes erworben werden. Diese werden wissenschaftlichen Instituten und Fachkräften kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Mittel für den Ankauf werden aus den Einnahmen für Fortbildungskurse bestritten.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 07/546 69		
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,8	0,8
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,3	0,3
5. Sonstige vermischte Verwaltungsausgaben	0,4	0,4
Zusammen	1,5	1,5

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 07/547 01		
1. Geräteausstattung in den Laboratorien	15,0	15,0
2. Laboratoriumsbedarf	65,0	65,0
3. Unterhaltung von Geräten	40,0	40,0
Zusammen	120,0	120,0

Zu 14 07/547 02

Regelmäßige Überwachung der Radioaktivität in den oberirdischen Gewässern und Abwässern Bayerns im Rahmen der Überwachung der Umweltradioaktivität.

Zu 14 07/547 03

Das Abwasserversuchsfeld Großlappen umfaßt 16 Anlagen, in denen Großversuche durchgeführt werden.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 15,0 Tsd DM infolge wesentlicher Erhöhung der Betriebskosten.

Zu 14 07/547 05

Die Landesanstalt für Wasserforschung wird beim Neubau bzw. bei einer Erweiterung von Kernkraftwerken vom Landesamt für Wasserwirtschaft mit der Durchführung der Beweissicherungsverfahren gemäß Art. 81 Abs. 2 BayWG beauftragt. Außerdem sind auf Antrag der Genehmigungsbehörden Gutachten für die geplanten Kernkraftwerke zu erstellen.

Den Ausgaben stehen Einnahmen in mindestens gleicher Höhe bei 111 01 gegenüber.

Zu 14 07/811 01

Tsd DM

1985

1. Erstbeschaffung

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw-Kombi, 74 kW, 5türlich, Baujahr 1978, Fahrleistung am 1.2.1984 215 174 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw-Kombi, bis zu 52 kW, 5türlich 21,0

1986

1. Erstbeschaffung

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Kleinbus, 51 kW, 4türlich, Baujahr 1979, Fahrleistung am 1.2.1984 130 651 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Kleinbus, bis zu 37 kW, 4türlich 24,0

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 07/812 01		
Ionenchromatograph Dionex mit Zubehör	92,0	-
Atomabsorptionsgerät mit Zusatzeinrichtung	158,0	-
Gefriertrockner	20,0	-
FT-IR-Spektralphotometer	-	165,0
Zusammen	270,0	165,0

14 07 LANDESANSTALT FÜR WASSERFORSCHUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
TITELGRUPPEN					
71 AUSGABEN AUS ZUWEISUNGEN VOM BUND TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 251 01.					
428 71-4	173	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	---	---	A --- B 511,7 C 506,6
459 71-6	173	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	---	---	A --- B 2,0 C 2,1
547 71-0	173	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	---	---	A --- B 138,2 C 119,7
812 71-8	173	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	---	---	A --- B 218,6 C 551,7
813 71-7	173	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A ---
817 71-3	173	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM AUSLAND	---	---	A ---
SUMME DER TITELGRUPPE			-	-	A --- B 870,5 C 1.180,1
72 AUSGABEN AUS ZUSCHÜSSEN VON SONSTIGEN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 282 02.					
428 72-3	173	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	---	---	A --- B 467,0 C 307,8
459 72-5	173	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	---	---	A --- B 3,0 C 5,0
547 72-9	173	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	---	---	A --- B 225,8 C 220,6
812 72-7	173	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	---	---	A --- B 180,3 C 162,2
813 72-6	173	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A ---
817 72-2	173	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM AUSLAND	---	---	A ---
SUMME DER TITELGRUPPE			-	-	A --- B 876,1 C 695,6

Erläuterungen

Zu 14 07/71

Ob und in welcher Höhe ein Bundeszuschuß für Forschungsvorhaben gewährt wird, steht noch nicht fest.

Zu 14 07/72

Ob und in welcher Höhe ein Zuschuß gewährt wird, steht noch nicht fest.

14 07 LANDESANSTALT FÜR WASSERFORSCHUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		73 AUSGABEN FÜR FORSCHUNGSAUFGABEN <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE ANSÄTZE KÖNNEN AUS 14 03 TG 72, 80, 81 UND 83 VERSTÄRKT WERDEN.</i>			
428 73-2	173	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	---	---	A --- B 365,6 C 367,5
459 73-4	173	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	---	---	A --- B 1,2 C 1,0
547 73-8	173	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	20,0	20,0	A 40,0 B 344,3 C 320,5
812 73-6	173	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	---	---	A --- B 248,1 C 204,3
813 73-5	173	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A ---
817 73-1	173	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM AUSLAND	---	---	A ---
		SUMME DER TITELGRUPPE	20,0	20,0	A 40,0 B 959,2 C 893,3
		74 AUSSENSTELLE WIELENBACH <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN DIE TITEL 426 74, 519 74, 536 74 UND 812 74.</i>			
426 74-3	173	LÖHNE FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ARBEITER <i>DER TITEL KANN BIS ZU 4,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER TG VERSTÄRKT WERDEN.</i>	---	---	A 2,0 B 1,0
511 74-9	173	GESCHÄFTSBEDARF	11,0	11,0	A 2,0 B 16,5
512 74-8	173	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	13,0	13,0	A 3,0 B 9,0
513 74-7	173	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	15,0	15,0	A 13,0 B 9,2
514 74-6	173	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	20,0	20,0	A 20,0 B 11,9
515 74-5	173	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE	5,0	5,0	A 15,0 B 3,3
516 74-4	173	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	3,0	3,0	A 3,0 B 4,5
517 74-3	173	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME EINSCHL. HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	185,0	185,0	A 185,0 B 61,1
518 74-2	173	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	10,0	10,0	A 10,0 B 15,6
519 74-1	173	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN <i>DER TITEL KANN AUS 536 74 VERSTÄRKT WERDEN.</i>	40,5	40,5	A 12,0
536 74-0	173	REKULTIVIERUNG EINER KIESGRUBE <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. VGL. VERMERK BEI 519 74.</i>	40,0	40,0	A

Erläuterungen

Zu 14 07/73

Mit den veranschlagten Mitteln und durch die Koppelung mit 14 03 TG 72, 80, 81, 83 soll die Möglichkeit eröffnet werden, Forschungen zur Abwehr nicht vorhersehbarer, für die Umwelt feindlicher Entwicklungen, insbesondere auf den Gebieten der Hydrobiologie, Chemie des Wassers und Abwassers, Abwasserreinigung und Abwasserhygiene, Fischereibiologie, Limnologie und Radiologie ohne Zeitverlust durchführen zu können.

1985 gegenüber 1984:

Weniger 20,0 Tsd DM nach dem Bedarf.

Vorbemerkung zu 14 07/74

In der Außenstelle Wielenbach sind die fischereibiologische Abteilung und ab Mitte 1984 die gesamte Abteilung Seenforschung untergebracht. Im Zuge der Sanierung der Versuchsanlage können nach Fertigstellung der einzelnen Bauteile und der vollständigen Verlagerung der Abt. Seenforschung von München nach Wielenbach in verstärktem Umfang Versuchsprojekte aufgenommen werden. Dabei sind Mehrkosten vor allem im Bereich der Hausbewirtschaftung, insbesondere für Heizung und elektrische Energie sowie für die Erstausrüstung an Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen unvermeidbar.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 07/513 74		
1. Postgebühren	2,5	2,5
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	12,5	12,5
Zusammen	15,0	15,0

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 07/514 74		
1. Kraft- und Schmierstoffe	15,0	15,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	3,5	3,5
3. Gebrauchsgegenstände	1,0	1,0
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	20,0	20,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	Am
	1985	1986	1984	1.2.1984
Personenkraftwagen/Kombi	2	2	2	2
Lastkraftwagen	1	1	1	1
Arbeitsboot	1	1	1	1

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	20,0	20,0
Personalausgaben	—	—
Zusammen	20,0	20,0

Zwei weitere Fahrzeuge (1 Kombiwagen, 1 Kleinbus) wurden für die Dauer bestimmter Forschungsprojekte zur Verfügung gestellt.

Zu 14 07/515 74

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1,0	1,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen ...	2,0	2,0
3. Unterhaltung	2,0	2,0
Zusammen	5,0	5,0

Zu 14 07/517 74

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
1. Heizung	80,0	80,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität .	80,0	80,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw. Be- und Entwässerung	15,0	15,0
4. Steuern und Abgaben	2,0	2,0
5. Geräte	3,0	3,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	5,0	5,0
Zusammen	185,0	185,0

Zu 14 07/519 74

1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 28,5 Tsd DM für dringend erforderliche Unterhaltungsmaßnahmen, insbesondere die Sanierung der Karpfenteiche.

14 07 LANDESANSTALT FÜR WASSERFORSCHUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	TSD. DM
1	2	3	4	5	6	7
547 74-7	173	SACHAUSGABEN FÜR LABORATORIEN UND TEICHANLAGEN	70,0	70,0	A 85,0 B 86,5	
812 74-5	173	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	400,0	450,0	A 660,0 B 29,2	
		SUMME DER TITELGRUPPE	812,5	862,5	A 1.010,0 B 247,8	
		GESAMTAUSGABEN	6.625,8	6.872,9	A 8.292,0 B 9.591,5 C 8.160,1	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	276,0	276,0	A 251,5 B 278,0 C 284,1	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	—	—	A 1.772,0 B 1.951,0 C	
		GESAMTEINNAHMEN	276,0	276,0	A 251,5 B 2.050,0 C 2.235,1	
		PERSONALAUSGABEN	3.790,0	3.947,7	A 3.588,0 B 5.051,7 C 4.718,8	
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	944,8	943,0	A 844,0 B 1.407,5 C 1.087,6	
		BAUMASSNAHMEN	1.200,0	1.343,2	A 3.000,0 B 2.300,0 C 1.200,0	
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	691,0	639,0	A 860,0 B 832,3 C 1.153,7	
		GESAMTAUSGABEN	6.625,8	6.872,9	A 8.292,0 B 9.591,5 C 8.160,1	
		ZUSCHUSS	6.349,8	6.596,9	A 8.040,5 B 7.541,5 C 5.925,0	

Erläuterungen

Zu 14 07/547 74

1985 gegenüber 1984:

Weniger 15,0 Tsd DM infolge Wegfalls der Anmietung eines Hydraulikbaggers.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 07/812 74		
1. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen:		
Ergänzung für Autoanalyser	30,0	—
Mikrofotografieautomat	—	21,0
Probenaufgabesystem mit Wechsler	—	70,0
2. Beschaffungsprogramm im Zusammenhang mit dem Bezug des neuen Laborgebäudes:		Tsd DM
Gesamtkosten		1 469,0
Haushaltsbetrag 1984		530,0
Haushaltsbetrag 1985		370,0
Haushaltsbetrag 1986		359,0
Vorbehalten		210,0
	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Atomabsorptionsanlage	120,0	—
Aufschlußgerät mit Titriereinrichtung	45,0	—
Stereolupe mit Fotoautomatik und Integralmessung	19,0	—
Rasterelektronenmikroskop	175,0	—
Kleingeräte	11,0	19,0
Gaschromatograph	—	100,0
Lyophilisator	—	17,0
Utermöhl-Plankton-Mikroskop	—	15,0
CSB-Gerät mit Flüssigkeitsbad	—	12,0
Spektralphotometer	—	30,0
Echolot	—	20,0
Markierungs- und Detektoranlage	—	60,0
Videoanlage mit Restlichtverteilung	—	30,0
Kühl- und Heizgeräte mit Zeitschaltautomatik	—	30,0
Laborschreiber	—	12,0
Fluoreszenzmikroskop	—	14,0
Zusammen	400,0	450,0

14 09 LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
111 01-7	330	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	1.730,0	1.730,0	A 870,0 B 1.177,2 C 487,8
111 11-5	330	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE ANLÄSSLICH UMWELTGEFÄHRDENDER EREIGNISSE VGL. VERMERK BEI 527 02, 547 06.	---	---	A ---
112 01-6	330	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	5,0	5,0	A 5,0 B 4,2 C 3,6
113 01-5	330	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	20,0	20,0	A 20,0 B 11,4 C 39,2
119 01-9	330	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN ENTGEGEN ART. 63 ABS. 3 SATZ 1 BAYHO DÜRFEN VERÖFFENTLICHUNGEN AN ÖFFENTLICHE DIENSTSTELLEN UND INSTITUTE, AN ABGEORDNETE, SENATOREN, ZU WISSENSCHAFTLICHEN ZWECKEN, ZU INFORMATIONSZWECKEN, IN EINZELFÄLLEN AUCH AN ANDERE STELLEN UND PERSONEN UNENTGELTLICH ABGEGEBEN WERDEN, SOWEIT EIN DIENSTLICHES INTERESSE DAFÜR BESTEHT.	10,0	10,0	A 13,0 B 8,6 C 11,9
119 69-8	330	VERMISCHTE EINNAHMEN	7,0	7,0	A 5,0 B 46,2 C 33,8
124 01-2	330	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	1,3	1,3	A 0,3 B 1,3 C 1,7
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
241 01-0	330	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	150,0	250,0	A 200,0 B 92,3
251 01-7	330	ZUWEISUNGEN DES BUNDES FÜR FORSCHUNGSVORHABEN VGL. VERMERK BEI 547 02.	---	---	A --- B 292,1 C 389,0
256 02-1	330	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT VGL. VERMERK BEI 425 13.	---	---	A --- B 25,7 C 15,3
271 01-3	330	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	---	---	A --- B 113,5
282 02-9	330	ZUWENDUNGEN VON DRITTEN	---	---	A --- C 389,0
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN					
341 01-9	330	ERSTATTUNG VON INVESTITIONSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN VGL. VERMERK BEI 812 71.	---	---	A --- B 555,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 14 09

Gemäß § 2 der Verordnung über das Bayerische Landesamt für Umweltschutz vom 15. Dezember 1971 sind dem Landesamt folgende Aufgaben übertragen:

1. Ermittlung von Grundlagen auf dem Gebiet des Umweltschutzes;
2. Behandlung von Grundsatzfragen auf dem Gebiet des Umweltschutzes;
3. Ausarbeitung von Zielvorstellungen auf dem Gebiet des Umweltschutzes;
4. Behandlung von Fachfragen auf dem Gebiet des Naturschutzes, des Landschaftsschutzes, der Landschaftspflege, der Abfallbeseitigung und des Schutzes der Allgemeinheit vor Luftverunreinigungen, Lärm, Erschütterung, Gefahren der Kernenergie und Gefahren vor ionisierender Strahlung.

Das Landesamt hat ferner folgende Aufgaben:

- Vollzug der Strahlenschutzverordnung
- Vollzug der Röntgenverordnung
- Durchführung der Aufsicht über kerntechnische Anlagen in Einzelfällen
- Vollzug nach § 5 des Benzin-Blei-Gesetzes vom 5. August 1971
- Vollzug der §§ 4 und 5 (Ausnahmen, Überwachung) der V über den Schwefelgehalt von leichtem Heizöl und Dieselmotoren
- Überwachung der Errichtung und des Betriebs von Abfallbeseitigungsanlagen
- Überwachung von Tierkörperbeseitigungsanstalten, Sammelstellen und Betrieben im Sinne von § 6 Abs. 2 Nr. 2 und 3 TierKBG
- Fachtechnische Auswertung der Erhebungen und der Begleitscheine im Vollzug des AbfG und der Abfallnachweis-Verordnung, fachtechnische Stellungnahme zu Anträgen auf Genehmigung der Einsammlung und des Transports von Sonderabfällen sowie zentrale Erfassung und Auswertung der erteilten Genehmigungen im Vollzug des AbfG und der Abfallbeförderungs-Verordnung
- Aufgaben nach Art. 39 BayNatSchG
- Feststellungen und Untersuchungen nach § 44 Abs. 1 BImSchG
- Aufstellung von Emissionskatastern gemäß § 46 BImSchG
- Überprüfung und Auswertung von Emissionserklärungen nach § 27 BImSchG sowie von Auskünften nach § 31 BImSchG
- Auswertung der Anzeigen nach § 67 Abs. 2 BImSchG
- Gutachter in Genehmigungsverfahren für Anlagen nach § 2 Nrn. 2, 14, 17, 27, 44 - 47, 49 - 53 und § 4 Nr. 37 und 40 4. BImSchV sowie für Anlagen nach Anhang 1 Nr. 2 und 5 der 12. BImSchV
- Prüfung von Sicherheitsanalysen für Anlagen nach Anhang 1 Nr. 1 bis 5, 8 und 9 der 12. BImSchV
- Gutachter im Genehmigungsverfahren für Abwasserreinigungsanlagen gemäß Nr. 78.3.2 VBBayWG
- Vollzug des ChemG gemäß §§ 12, Abs. 1 Nr. 1, 23 Abs. 2

Zu 14 09/111 01

Gebühren für kostenpflichtige Amtshandlungen auf dem Gebiet des Strahlenschutzes und im Vollzug des Benzin-Blei-Gesetzes sowie für Gutachtertätigkeit in Verwaltungsverfahren.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 860,0 Tsd DM infolge Einnahmen aufgrund der Atomkostenverordnung vom 17.12.1981.

Zu 14 09/111 11

Ob und in welcher Höhe Entgelte aus Inanspruchnahme des Landesamtes für Umweltschutz eingehen, steht nicht fest.

Zu 14 09/241 01

Erstattung von Zweckausgaben nach Art. 104a GG durch den Bund.

1985 gegenüber 1984:

Weniger 50,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Anfall.

1986 gegenüber 1985:

Mehr 100,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Anfall.

Zu 14 09/124 01

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	-	-
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	1,3	1,3
Zusammen	1,3	1,3

14 09 LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A B C	Soll Ist Ist	1984 1983 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5			6
TITELGRUPPEN							
99 EINNahmen AUS DEM BETRIEB DES ELEKTRONENRECHNERS							
380 99-4	990	EINNahmen AUS DER MITBENUTZUNG DES ELEKTRONEN- RECHNERS DURCH ANDERE STAATLICHE DIENSTSTELLEN	454,4	454,4	A B		978,0 914,1
SUMME DER TITELGRUPPE			454,4	454,4	A B		978,0 914,1
GESAMTEINNahmen			2.377,7	2.477,7	A B C		2.091,3 3.241,9 1.371,3
AUSGABEN							
PERSONALAUSGABEN							
422 01-1	330	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	7.087,5	7.390,4	A B C		6.263,0 6.624,7 6.060,3
422 11-9	330	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	799,0	808,0	A B C		1.012,0 786,3 802,8
422 31-5	330	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A		---
422 51-0	330	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A		---
425 01-8	330	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	5.539,1	5.750,4	A B C		5.120,0 4.857,1 4.768,0
425 11-6	330	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGEStELLTE	81,0	45,0	A B C		50,0 32,8 48,8
425 12-5	330	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGEStELLTE (WASSERWIRTSCHAFTLICHE RAHMENPLANUNG) VGL. VERMERK BEI 14 02/461 01.	360,2	370,3	A B C		311,7 266,3 252,5
425 13-4	330	ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNahmen BEI 256 02.	---	---	A B C		---
425 51-7	330	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A B C		---
426 01-7	330	LÖHNE DER ARBEITER	898,9	924,1	A B C		813,2 818,0 779,6
426 11-5	330	LÖHNE FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ARBEITER	35,0	22,0	A B		12,0 7,1
427 51-5	330	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	0,5	0,5	A B C		0,5 0,2- 0,3-
451 01-5	330	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	55,0	55,0	A B C		58,3 47,7 45,2

Erläuterungen

Zu 14 09/380 99

Erstattung von Ausgaben für die Inanspruchnahme des Elektronenrechners.

	Ausgaben veransch. bei	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
	980 99		
Landtag	01 01	61,1	61,1
Staatskanzlei	02 01	200,0	200,0
Landesamt für Statistik	03 07	183,3	183,3
und Datenverarbeitung			
Staatsministerium für	07 01	10,0	10,0
Wirtschaft und Verkehr			
Zusammen		454,4	454,4

1985 gegenüber 1984:

Weniger 523,6 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Anfall. Das Landesvermessungsamt ist nicht mehr am Rechenzentrum angeschlossen. Zwischen dem Rechenzentrum und dem Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr besteht nur noch ein Rechnerverbund.

Zu 14 09/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	3,0	3,0

Zu 14 09/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	—	—

Zu 14 09/422 51

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/422 51 verstärkt.

Zu 14 09/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	3,0	3,0

Zu 14 09/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt.

Zu 14 09/425 12

Vergütung einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt.

Die Mittel werden verwendet für

- 1 Stelle der VergGr Ib BAT,
- 1 Stelle der VergGr Va BAT,
- 3 Stellen der VergGr VIb BAT und
- 2 Stellen der VergGr VII BAT.

Zu 14 09/425 51

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/425 51 verstärkt.

Zu 14 09/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	—	—

Zu 14 09/426 11

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt.

14 09 LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
453 01-3	330	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	---	---	A --- B 3,4 C 5,1
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-3	330	GESCHÄFTSBEDARF	80,0	80,0	A 90,0 B 59,8 C 83,0
512 01-2	330	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	55,0	55,0	A 80,0 B 45,2 C 47,6
513 01-1	330	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	123,0	123,0	A 113,0 B 109,8 C 109,0
514 01-0	330	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	240,0	240,0	A 265,0 B 208,2 C 251,9
515 01-9	330	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	50,0	50,0	A 45,0 B 43,9 C 52,5
515 21-5	330	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	290,0	290,0	A 260,0 B 249,3 C 308,6
516 01-8	330	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	11,0	11,0	A 13,0 B 11,3 C 6,8
517 01-7	330	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	170,0	170,0	A 140,0 B 152,9 C 140,6
517 05-3	330	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	65,0	65,0	A 77,0 B 56,9 C 70,2
518 01-6	330	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	320,0	320,0	A 307,0 B 311,5 C 291,0

Erläuterungen

Zu 14 09/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/453 01 verstärkt.

Zu 14 09/512 01

1985 gegenüber 1984:

Weniger 25,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/513 01		
1. Postgebühren	38,0	38,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	80,8	80,8
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	—	—
4. Sonstiges	4,2	4,2
Zusammen	123,0	123,0

Anzahl der privaten Fernsprechanlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	10 (9)
b) Nebenanschlüsse	- (-)

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/514 01		
1. Kraft- und Schmierstoffe	127,0	127,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	67,0	67,0
3. Gebrauchsgegenstände	28,0	28,0
4. Sonstiges	18,0	18,0
Zusammen	240,0	240,0

1985 gegenüber 1984:

Weniger 25,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1985	Soll 1986	Soll 1984	Am 1.2.1984
Personenkraftwagen	4	4	4	4
PKW-Kombi	3	3	3	3
Wartungswagen/Kleintransporter	4	4	3	3
Meßfahrzeuge	7	7	7	7
Sattelaufleger (Meßzug)	1	1	1	1
Unimog und Geländefahrzeug ..	2	2	2	2
Spezialanhänger	1	1	1	1
Moped	1	1	1	1

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	240,0	240,0
Personalausgaben	635,0	655,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen ...	440,0	407,2
Zusammen	1 315,0	1 302,2

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/515 01		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	28,0	28,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen ...	6,0	6,0
3. Unterhaltung	16,0	16,0
Zusammen	50,0	50,0

Zu 14 09/515 21

Der Ansatz dient zur Beschaffung und Unterhaltung von Geräten für Fachaufgaben und für den Laborbereich.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Erstbeschaffung	43,0	43,0
Ergänzung	25,0	25,0
Ersatzbeschaffung	55,0	55,0
Wartung und Instandsetzung	167,0	167,0
Zusammen	290,0	290,0

1985 gegenüber 1984:

Mehr 30,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/516 01		
1. Dienstkleidung für Kraftfahrer, Pförtner	5,0	5,0
2. Labormäntel für das technische Personal	2,0	2,0
3. Winterschutzkleidung für die Bediensteten im Außendienst	2,0	2,0
4. Unterhaltung	2,0	2,0
Zusammen	11,0	11,0

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/517 01		
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	148,0	153,0
2. Steuern und Abgaben	2,8	2,8
3. Geräte	—	—
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	19,2	14,2
Zusammen	170,0	170,0

1985 gegenüber 1984:

Mehr 30,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/517 05		
1. Heizung	25,0	25,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität ..	40,0	40,0
Zusammen	65,0	65,0

1985 gegenüber 1984:

Weniger 12,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

14 09 LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
518 11-4	330	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	100,0	100,0	A 80,0 B 78,6 C 82,3
519 01-5	330	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	10,0	10,0	A 5,0 B 18,6 C 2,4
522 01-0	330	VERBRAUCHSMITTEL FÜR LABORATORIEN	85,0	85,0	A 85,0 B 61,3 C 72,9
525 01-7	330	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	---	---	A --- B 11,5 C 13,6
527 01-5	330	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	370,0	370,0	A 320,0 B 335,7 C 369,2
527 02-4	330	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN ANLÄSSLICH UMWELTGEFÄHRDENDER EREIGNISSE ZU 527 02, 547 06: DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM 65 V.H. DER ISTEINNAHMEN BEI 111 11.	5,0	5,0	A 5,0 B 3,3 C 5,0
527 11-3	330	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	3,0	3,0	A 8,0 B 4,7 C 8,1
531 11-7	330	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	75,0	75,0	A 75,0 B 70,2 C 74,7
531 22-4	330	SONSTIGE VERÖFFENTLICHUNGEN DER TITEL KANN AUS 14 03 TG 72, 79 UM BIS ZU 40,0 TSD. DM VERSTÄRKT WERDEN.	---	---	A ---
532 11-6	330	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A 5,0 B 0,7 C 4,9
546 69-1	330	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2,0	2,0	A 6,0 B 1,9 C 12,6
547 01-1	330	AUSGABEN ZUR DURCHFÜHRUNG VON SPEZIELLEN FACHAUFGABEN DES LANDESAMTES FÜR UMWELTSCHUTZ	1.160,0	1.160,0	A 410,0 B 189,8 C 207,6
547 02-0	330	AUSGABEN ZUR DURCHFÜHRUNG VON FORSCHUNGSVORHABEN DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 251 01. AUS DEM ANSATZ DÜRFEN AUCH PERSONALAUSGABEN BESTRITTEN UND DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 05 UND DES KAP. 05 51 VERSTÄRKT WERDEN.	---	---	A --- B 291,8 C 391,3
547 03-9	330	BETRIEB DES LUFTHYGIENISCHEN LANDESÜBERWACHUNGSSYSTEMS	1.500,0	1.500,0	A 1.150,0 B 1.095,3 C 917,2
547 05-7	330	AUSGABEN ZUM AUFBAU EINES EMISSIONSKATASTERS	1.290,0	200,0	A 655,0 B 94,3 C 90,3
547 06-6	330	AUSGABEN BEI UMWELTGEFÄHRDENDEN EREIGNISSEN VGL. VERMERK BEI 527 02.	5,0	5,0	A 10,0 B 4,4 C 7,4

Erläuterungen

Zu 14 09/518 11

1985 gegenüber 1984:

Mehr 20,0 Tsd DM insbesondere für die Anmietung von 2 weiteren Datensichtstationen.

Zu 14 09/519 01

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	—	—
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	10,0	10,0
Zusammen	10,0	10,0

Zu 14 09/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/525 01 verstärkt.

Zu 14 09/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 18 (15)

1985 gegenüber 1984:

Mehr 50,0 Tsd DM infolge Aufgabenmehrung.

Zu 14 09/531 11

Herausgabe von wissenschaftlichen Schriftenreihen, lufthygienischer und strahlenhygienischer Monats- und Jahresberichte.

Zu 14 09/531 22

Herausgabe von Ergänzungen zur Loseblattsammlung Naturschutzgebiete, von Informationsmaterial aus dem Bereich Abfallwirtschaft, Naturschutz- und Landschaftspflege.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Zu 14 09/546 69		
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	—	—
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,0	1,0
3. Verlustentschädigungen	—	—
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,5	0,5
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,5	0,5
Zusammen	2,0	2,0

Zu 14 09/547 01

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Kosten für Untersuchungen und Grundlagenermittlung	154,0	154,0
2. Materialbedarf und Verbrauchsmittel für die stationären und mobilen Meßgeräte	113,0	113,0
3. Materialbedarf für die Laboratorien .	39,0	39,0
4. Material und Verbrauchsmittel für die Erstellung von Rahmenplänen ..	15,0	15,0
5. Materialbedarf für die Dokumentation	15,0	15,0
6. Sonstige Ausgaben für Fachaufgaben	824,0	824,0
Zusammen	1 160,0	1 160,0

1985 gegenüber 1984:

Mehr 750,0 Tsd DM für die Fortschreibung der Biotopkartierung.

Zu 14 09/547 02

Ob und in welcher Höhe ein Bundeszuschuß für Forschungsvorhaben gewährt wird, steht nicht fest.

Zu 14 09/547 03

Der Ansatz dient dem Betrieb des Luftüberwachungssystems (LÜB), insbesondere für

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Energie	325,0	325,0
2. Leitungsgebühren (Standleitungen)	—	—
3. Fernspreckgebühren	325,0	325,0
4. Verbrauchsmaterial, Ersatzteile für Immissionsmeßgeräte, Wartung und Pflege der Geräte	850,0	850,0
Zusammen	1 500,0	1 500,0

Die Kosten für den Erwerb von Software und die Ausstattung mit speziellen Rechenprogrammen für den Betrieb des lufthygienischen Überwachungssystems sind daneben bei 813 01 veranschlagt (siehe Erläuterungen zu 813 01).

1985 gegenüber 1984:

Mehr 350,0 Tsd DM infolge höherer Energie-, Fernmelde-, Instandhaltungs- und Betriebskosten.

Zu 14 09/547 05

Der Ansatz dient der Erstellung von Emissionskatastern für die Belastungsgebiete Nürnberg-Fürth-Erlangen, Ingolstadt-Neustadt-Kelheim, Aschaffenburg, Regensburg, Burghausen, München, Augsburg gemäß §§ 44, 46 BImSchG sowie für den Aufbau und Fortführung einer Emissionsdatei.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 635,0 Tsd DM für die Erstellung der Emissionskataster für die Belastungsgebiete München, Augsburg und der Emissionsdatei.

1986 gegenüber 1985:

Weniger 1 090,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 09/547 06

Der Ansatz ist bestimmt für Fernspreckgebühren, Ausstattung mit spezieller Schutzkleidung und Verbrauchsmittel.

14 09 LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984	
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1983	C Ist 1982
1	2	3	4	5	TSD. DM	
547 07-5	330	AUSGABEN ZUM AUFBAU EINES WIRKUNGSKATASTERS UND UNTERHALTUNG DES BIOINDIKATORMESSNETZES	120,0	120,0	A	
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN				
811 01-0	330	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN <i>DIE ERLÄUTERUNGEN SIND VERBINDLICH.</i>	440,0	407,2	A	390,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM			B	287,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM			C	360,5
		<i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>				
812 02-8	330	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN <i>DIE ERLÄUTERUNGEN SIND VERBINDLICH.</i>	45,0	25,0	A	10,0
					B	18,2
					C	59,7

Erläuterungen

Zu 14 09/547 07

Der Ansatz dient dem Aufbau eines Wirkungskatasters und der Unterhaltung des Bioindikatorenetztes. Die Mittel sind bestimmt für

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
1. Probenahme von Bioindikatoren und deren Auswertung	40,0	40,0
2. Periodische Untersuchung von Niederschlägen und deren Analyse	30,0	30,0
3. Wirkfeststellungen durch Luftverunreinigungen an Materialien	10,0	10,0
4. Kosten der Analyse von Bioindikatorproben	40,0	40,0
Zusammen	120,0	120,0

1985 gegenüber 1984:

Mehr 120,0 Tsd DM infolge erstmaliger Veranschlagung.

Zu 14 09/811 01

Neben den stationären Meßeinrichtungen und Labors ist ein mobiles Meßsystem erforderlich. Es dient der Wartung und Versorgung der stationären Einrichtungen, der Feststellung von Kontaminationen und der Ermittlung von Kontaminationsdaten für die gesamte Fläche des Landes. Außerdem sind dadurch Emissionsmessungen vor Ort und die Aufbereitung und Analyse instabiler Bewuchs- und Bodenproben möglich. Die gesamten mobilen Einrichtungen stehen daneben für umweltrelevante Katastrophenfälle zur Verfügung.

1985	Tsd DM
1. Erstbeschaffung	
1 Lkw, 53 kW, 4türlich (LÜB-Wartungsfahrzeug) ...	27,5
Sonderausstattung (hohe Dachausführung, Rundumkennleuchte etc.)	10,0
Ausbaukosten (Bordstromversorgung, Schränke für Meßgerätetransport etc.)	15,0
2. Ersatzbeschaffungen	
Zu ersetzen:	
1 Lkw, 85 kW, 4türlich, Baujahr 1975, Fahrleistung am 1.1.1984 106 807 km.	
1 Bohrgerät zum Bohrwagen, Baujahr 1975.	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
1 Lkw, 96 kW, 4türlich, mit Sonderausstattung (hydraulische Lenkhilfe, zusätzliche Belüftung, Schallisolierung etc.)	72,0
Ausbaukosten (Bordstromversorgung, Schränke für Meßgerätetransport etc.)	30,5
1 Bohrgerät (Dreh- und Rammbohrgerät)	285,0
Zusammen	440,0

1986**1. Erstbeschaffung****2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Lkw, 63 kW, 4türlich, Baujahr 1978, Fahrleistung am 1.1.1984 267 442 km.

1 Pkw, 55 kW, 4türlich, Baujahr 1981, Fahrleistung am 1.1.1984 119 950 km.

1 Pkw, 55 kW, 4türlich, Baujahr 1981, Fahrleistung am 1.1.1984 133 928 km.

1 Pkw, 55 kW, 4türlich, Baujahr 1981, Fahrleistung am 1.1.1984 143 910 km.

1 Pkw-Kombi, 55 kW, 5türlich, Baujahr 1981, Fahrleistung am 1.1.1984 133 895 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Lkw, 53 kW, 4türlich

Sonderausstattung (hohe Dachausführung, Rundumkennleuchte, Standheizung etc.)

Ausbaukosten (Bordstromversorgung, Schränke für Meßgerätetransport etc.)

3 Pkw, 66 kW, 4türlich mit Sonderausstattung (Standheizung etc.)

1 Pkw-Kombi, 66 kW, 5türlich mit Sonderausstattung (Standheizung etc.)

Gerätekosten für den 1985 zu beschaffenden Lärmmeßwagen

Zusammen

27,5

10,0

15,0

58,5

21,0

275,2

407,2

Die Verpflichtungsermächtigungen sind für die Bestellung der Fahrzeuge erforderlich.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/812 02		
Beschaffung von		
1 Textverarbeitungssystem	45,0	-
1 Textspeichersystem	-	25,0
Zusammen	45,0	25,0

14 09 LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
812 03-7	330	AUSSTATTUNG DER CHEMISCHEN UND PHYSIKALISCHEN LABORATORIEN MIT GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN SOWIE BESCHAFFUNG VON MESSEINRICHTUNGEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 700,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 350,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	1.000,0	1.300,0	A 330,0 B 290,8 C 331,3
812 04-6	330	AUSSTATTUNG DER STATIONÄREN LUFTHYGIENISCHEN LANDESÜBERWACHUNG MIT GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN DAVON JEWEILS 300,0 TSD. DM KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 1.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 1.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	2.500,0	2.500,0	A 1.100,0 B 245,1 C 293,4
813 01-8	330	ERWERB VON SOFTWARE VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 150,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 100,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	325,0	292,0	A 100,0 B 0,5 C 381,5
BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN					
980 01-5	990	KOSTEN FÜR RECHENARBEITEN AUF EDV-ANLAGEN ANDERER STAATSBEHÖRDEN	---	---	A ---
980 02-4	990	KOSTEN FÜR DOKUMENTATIONSARBEITEN DURCH ANDERE STAATSBEHÖRDEN	---	---	A ---

Erläuterungen

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/812 03		
1. Ausstattung der chemischen und physikalischen Laboratorien	351,0	505,0
2. Beschaffung von Meßeinrichtungen und sonstigen Gegenständen für Fachaufgaben	649,0	795,0
Zusammen	1 000,0	1 300,0

Die unter Nr. 1 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:

1 Röntgenfluoreszenzspektrometer ..	200,0	180,0
1 CHN-Elementar-Analysengerät	64,0	-
1 TOC-Gerät	37,0	-
1 Gaschromatograph	-	40,0
1 Infrarot-Spektrometer	-	210,0
Ergänzung des Autoanalyzers	50,0	-
1 Drehbandkolonne	-	19,0
1 Apparat für Permeationschromatographie	-	56,0
Zusammen	351,0	505,0

Die unter Nr. 2 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:

2 Kohlenmonoxid-Immissionsmeßgeräte	29,0	29,0
2 Stickstoffmonoxid/-dioxidanalysatoren	70,0	70,0
1 Wasserstoffgenerator	-	22,0
2 Staubmeßgeräte	40,0	40,0
1 Schwefeldioxid/Gesamtschwefelanalysator mit Wasserstoffgenerator	92,0	-
1 Gesamtkohlenwasserstoffanalysator	-	60,0
1 Ozonmeßplatz	-	30,0
2 Batteriesätze für Luftmeßwagen ...	20,0	20,0
1 Plotter für Korrelationspektrometer	-	6,0
2 programmierbare Meßverstärker ...	19,0	19,0
1 Funktionsgenerator	20,0	-
1 Pegelschreiber	-	17,0
1 Terz-/Oktavfilter	17,0	-
Rechnerausstattung für Schallpegelauswertanlage	-	150,0
1 Oszillograph mit Signal-Speicherung	-	36,0
1 Chlorwasserstoffmeßgerät	49,0	-
1 Tischrechner	16,0	-
1 Schwefeldioxid-Meßgerät	-	18,0
2 Probenahmesysteme zur vertikalen Schadstoffprofilmessung	10,0	10,0
1 Ozonmeßgerät	32,0	-
1 mobiles Schwermetallanalysengerät	-	188,0
4 Staubprobenahmegeräte	73,0	80,0
1 4-Kanal-Tonbandgerät	35,0	-
1 Tischrechner mit Plotter	25,0	-
1 Prüfgasgenerator	55,0	-
1 Verdünnungseinheit	15,0	-
1 Schallpegel-Labor-Normal	17,0	-
1 Digital-Recorder	15,0	-
Zusammen	649,0	795,0

Die Verpflichtungsermächtigungen sind für die Bestellung von Geräten mit langen Lieferfristen erforderlich.

Zu 14 09/812 04

Aufbau der stationären lufthygienischen Landesüberwachung.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Die veranschlagten Mittel sind bestimmt für		
1. Ersatzbeschaffungen:		
Ersatz der Stationselektronik (8 Stationen der 1. Ausbaustufe)	420,0	420,0
Ersatz von Meßkabinen	185,0	185,0
Ersatz von Meßgeräten		
- 18 Schwefeldioxid- und Schwefelwasserstoff-Meßgeräte	495,0	495,0
- 5 Ozonmeßgeräte	100,0	100,0
- 5 Stickoxid- und Stickdioxid-Meßgeräte	200,0	200,0
- 5 Staubmeßgeräte	75,0	75,0
2. Ergänzungsbeschaffungen:		
Meßgeräte zur Messung von Stickoxid und Oxidantien	1 025,0	1 025,0
Zusammen	2 500,0	2 500,0

Die Verpflichtungsermächtigungen sind für die Bestellung von Geräten mit langen Lieferfristen erforderlich.

Zu 14 09/813 01

Der Ansatz ist bestimmt für die Ausstattung mit speziellen Rechenprogrammen für den Betrieb des lufthygienischen Überwachungssystems (s.Erl. zu 547 03 und 812 04) und für die Fachaufgaben. Aus ihm können auch Beiträge für Institutionen, die solche Rechenprogramme überlassen, bestritten werden.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Die veranschlagten Mittel sind bestimmt für:		
1. Lufthygienisches Überwachungssystem	160,0	150,0
2. Fachaufgaben	165,0	142,0
Zusammen	325,0	292,0

1985 gegenüber 1984:

Mehr 225,0 Tsd DM infolge Umrüstung der Meßnetzzentrale des Lufthygienischen Landesüberwachungssystems und zur Unterstützung der Fachaufgaben mittels EDV.

1986 gegenüber 1985:

Weniger 33,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

14 09 LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A B C	Soll Ist Ist	1984 1983 1982
			TSD. DM	TSD. DM			TSD. DM
1	2	3	4	5			6
		TITELGRUPPEN					
		71 KERNENERGIE UND STRAHLENSCHUTZ					
		<i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.</i>					
513 71-6	330	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	17,3	17,3	A B		17,3 12,0
514 71-5	330	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	21,7	21,7	A B		15,0 10,7
515 71-4	330	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	69,2	69,2	A B		30,0 10,8
522 71-5	330	BETRIEB DER STRAHLENMESSLABORATORIEN UND DER MOBILEN MESS- UND EINSATZFAHRZEUGE	40,0	40,0	A B		25,0 20,4
527 71-0	330	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN IM VOLLZUG DES ATOMGESETZES	35,0	35,0	A B		30,0 30,8
546 71-7	330	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	10,0	10,0	A B		6,0 8,7
547 71-6	330	BETRIEB DES KERNREAKTOR-FERNÜBERWACHUNGSSYSTEMS	193,0	203,0	A B		165,0 187,5
811 71-5	330	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	25,0	---	A		
812 71-4	330	AUSSTATTUNG DES KERNREAKTOR-FERNÜBERWACHUNGSSYSTEMS UND DER STRAHLENMESSLABORATORIEN MIT GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN SOWIE BESCHAFFUNG VON MESSEINRICHTUNGEN UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN FÜR FACHAUFGABEN <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 341 01. DIE ERLÄUTERUNGEN SIND BEZÜGLICH DER AUSSTATTUNG DES KERNREAKTOR-FERNÜBERWACHUNGSSYSTEMS VERBINDLICH. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	718,8	803,8	A B		410,0 525,9
							800,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu 14 09/71 (Kernenergie und Strahlenschutz)

Bei 14 09/71 sind die Sach- und Investitionsausgaben, die im Vollzug des Atomgesetzes erforderlich werden, veranschlagt. Außerdem werden die Ausgaben für den weiteren Ausbau und den Betrieb des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems (KFÜ) nachgewiesen.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/513 71		
1. Postgebühren	4,3	4,3
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	13,0	13,0
Zusammen	17,3	17,3

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/514 71		
1. Kraft- und Schmierstoffe	6,3	6,3
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	9,4	9,4
3. Gebrauchsgegenstände	3,5	3,5
4. Sonstiges	2,5	2,5
Zusammen	21,7	21,7

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	Am
	1985	1986	1984	1.2.1984
Meßfahrzeuge	2	2	2	2
Wartungswagen	2	2	1	1

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	21,7	21,7
Personalausgaben	—	—
Beschaffung von Dienstfahrzeugen ...	25,0	—
Zusammen	46,7	21,7

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/515 71		
1. Beschaffung von Geräten für Fachaufgaben	39,2	39,2
2. Unterhaltung	30,0	30,0
Zusammen	69,2	69,2

1985 gegenüber 1984:
Mehr 39,2 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 09/522 71
1985 gegenüber 1984:
Mehr 15,0 Tsd DM infolge Aufgabenmehrung.

Zu 14 09/547 71
1985 gegenüber 1984:
Mehr 28,0 Tsd DM infolge Anschluß des Kernkraftwerkes KRB II an das KFÜ.

	Tsd DM
Zu 14 09/811 71	
1985	
1. Erstbeschaffung	
1 Pkw-Kombi, 66 kW, 5türlich	19,2
Sonderausstattung (Standheizung, Anhängerkupplung etc.)	3,5
Ausbaukosten (Transportvorrichtungen etc.)	2,3
Zusammen	25,0

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/812 71		
1. Ausstattung des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems	610,8	698,8
2. Ausstattung der Strahlenmeßlaboratorien	108,0	—
3. Beschaffung von Meßeinrichtungen und sonstigen Gegenständen für Fachaufgaben im Vollzug des AtG ..	—	105,0
Zusammen	718,8	803,8

Die unter Nr. 1 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:

a) Umrüstung der KFÜ-Meßnetzzen- trale	362,0	410,0
b) Errichtung von Immissionsmeßstel- len und mobiler Gamma-Dosislei- stungsmeßstellen	60,0	100,0
c) Ersatz von Immissionsmeßeinrich- tungen, technische Umrüstung von Subsystemen, Ergänzung der Zen- trale	188,8	188,8
Zusammen	610,8	698,8

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 341 01.

Die unter der Nr. 2 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:		
1 Ge (Li)-Detektor	78,0	—
1 Alpha+Beta-Großflächenzählrohr ...	30,0	—
Zusammen	108,0	—

Die unter Nr. 3 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:

1 eichfähiges Dosis- und Dosislei- stungsmeßgerät	—	25,0
1 Flüssigszintillationsmeßgerät	—	80,0
Zusammen	—	105,0

Die Verpflichtungsermächtigung ist für die Bestellung von Geräten mit langen Lieferfristen erforderlich.

14 09 LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
813 71-3	330	ERWERB VON SOFTWARE VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 200,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	370,0	400,0	A 60,0 B 45,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.500,0	1.600,0	A 758,3 B 852,0
		99 KOSTEN DES BETRIEBS EINES ELEKTRONENRECHNERS (EDV-ANLAGE) TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN TITEL DER HG 4 UND 9.			
427 99-9	330	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE DER TITEL KANN BIS ZU 10,0 TSD. DM AUS DEN ÜBRIGEN TITELN DER HG 5 DER TG VERSTÄRKT WERDEN.	---	---	A 2,0
513 99-4	330	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	23,0	23,0	A 30,0
515 99-2	330	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	165,0	171,0	A 200,0 B 147,1 C 103,3
518 99-9	330	MIETE FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	1.870,0	1.930,0	A 2.225,0 B 1.841,2 C 857,1
522 99-3	330	VERBRAUCHSMITTEL	90,0	90,0	A 105,0 B 84,2 C 15,6
525 99-0	330	AUS- UND FORTBILDUNG	15,0	15,0	A 15,0 B 10,5 C 2,0
526 99-9	330	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	8,0	8,0	A 15,0
532 99-1	330	UMZUG DES RECHENZENTRUMS	***	***	A --- B 60,4 C 13,1
533 99-0	330	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	4,5	4,5	A 3,0 B 3,3 C 1,3
535 99-8	330	MIETE FÜR SOFTWARE	220,0	240,0	A 210,0 B 54,7 C 64,3
812 99-2	330	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	160,0	80,0	A 70,0 B 199,8 C 65,6
813 99-1	330	ERWERB VON SOFTWARE	100,0	72,0	A 90,0 B 0,4 C 24,9

Erläuterungen

Zu 14 09/813 71

Der Ansatz ist bestimmt für die Ausstattung mit speziellen Rechenprogrammen für den Betrieb des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems und für Fachaufgaben. Aus ihm können auch Beiträge für Institutionen, die solche Rechenprogramme überlassen, bestritten werden.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Die veranschlagten Mittel sind bestimmt für:		
1. Kernreaktor-Fernüberwachungssystem	360,0	390,0
2. Fachaufgaben	10,0	10,0
Zusammen	370,0	400,0

Die Verpflichtungsermächtigung ist zum Erwerb von Rechenprogrammen mit langen Lieferfristen erforderlich.

Vorbemerkung zu 14 09/99 (Rechenzentrum für Planung und Umwelt)

Mit der im Haushaltsjahr 1983 nunmehr auch vollzogenen Umsetzung der im Einzelplan 03 für das Rechenzentrum für Planung und Umwelt - Staatliche Gebietsrechenstelle 2 - anteilig ausgebrachten Stellen auf den Einzelplan 14 ist das Rechenzentrum voll in den Verantwortungsbereich des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen übergegangen.

Das Rechenzentrum wird auf der Grundlage des Art. 3 Abs. 1 der Novelle zum EDVG vom 30.3.1982 (GVBl. S. 186) als Fachrechenzentrum des Geschäftsbereichs des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen betrieben. Gleichwohl wird es den bisherigen Rechenzentrumsbenutzern aber auch anderen staatlichen Stellen freigestellt bleiben, sich der hiesigen Rechenanlage zu bedienen, solange die dazu notwendigen Kapazitäten bereitgestellt werden können.

Zu 14 09/427 99

Beschäftigungsentgelte für Hilfskräfte in der Datenverarbeitung.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/513 99		
1. Postgebühren	12,0	12,0
2. Kosten für die Bereitstellung von Datenfernübertragungseinrichtungen	11,0	11,0
Zusammen	23,0	23,0

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/515 99		
1. Beschaffung von Kleinrechnern	-	-
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	33,0	28,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	-	2,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	5,0	5,0
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	20,0	20,0
6. Wartungskosten für "gekaufte" Softwareprodukte	107,0	116,0
Zusammen	165,0	171,0

1985 gegenüber 1984:

Weniger 35,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/518 99		
1. Miete (einschl. Wartungskosten) für Zentraleinheiten	495,0	520,0
2. Miete (einschl. Wartungskosten) für Peripheriegeräte	1 153,0	1 168,0
3. Miete (einschl. Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen	222,0	242,0
Zusammen	1 870,0	1 930,0

1985 gegenüber 1984:

Weniger 355,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

1986 gegenüber 1985:

Mehr 60,0 Tsd DM infolge Preiserhöhungen und Anmietung weiterer Geräte.

Zu 14 09/522 99

1985 gegenüber 1984:

Weniger 15,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/533 99		
1. Datenerfassung durch Dritte	-	-
2. Softwareentwicklung durch Dritte	-	-
3. Sonstiges	4,5	4,5
Zusammen	4,5	4,5

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 09/812 99		
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	-	50,0
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	132,0	-
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	20,0	20,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	8,0	10,0
Zusammen	160,0	80,0

Zu 14 09/813 99

1986 gegenüber 1985:

Weniger 28,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

14 09 LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
980 99-8	990	AUSGABEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHENANLAGEN ANDERER STAATSBEHÖRDEN ODER ÖFFENTLICH-RECHTLICHER EINRICHTUNGEN	155,9	97,6	A 22,0 B 19,0 C 54,9
		SUMME DER TITELGRUPPE	2.811,4	2.731,1	A 2.987,0 B 2.420,6 C 1.202,1
		GESAMTAUSGABEN	29.606,6	29.260,0	A 23.520,0 B 21.117,3 C 19.057,9
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	1.773,3	1.773,3	A 913,3 B 1.248,9 C 578,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	150,0	250,0	A 200,0 B 523,6 C 793,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	454,4	454,4	A 978,0 B 1.469,4
		GESAMTEINNAHMEN	2.377,7	2.477,7	A 2.091,3 B 3.241,9 C 1.371,3
		PERSONALAUSGABEN	14.856,2	15.365,7	A 13.642,7 B 13.491,4 C 12.808,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	8.910,7	7.916,7	A 7.295,3 B 5.993,2 C 4.677,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	5.683,8	5.880,0	A 2.560,0 B 1.613,7 C 1.516,9
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	155,9	97,6	A 22,0 B 19,0 C 54,9
		GESAMTAUSGABEN	29.606,6	29.260,0	A 23.520,0 B 21.117,3 C 19.057,9
		ZUSCHUSS	27.228,9	26.782,3	A 21.428,7 B 17.875,4 C 17.686,6

Erläuterungen

Zu 14 09/980 99

Über diesen Ansatz werden Ausgaben für Leistungen abgerechnet, die vom Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung für den Geschäftsbereich des Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltschutz erbracht werden.

1985 gegenüber 1984:

Mehr 133,9 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:

Weniger 58,3 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

14 11 AKADEMIE FÜR NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
111 01-3	185	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE (KURSTEILNEHMERGEBÜHREN) VGL. VERMERK BEI 525 02.	5,0	5,0	A 5,0
119 01-5	185	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN ENTGEGEN ART. 63 ABS. 3 SATZ 1 BAYHO DÜRFEN VERÖFFENT- LICHUNGEN AN ÖFFENTLICHE DIENSTSTELLEN UND INSTITUTE, AN ABGEORDNETE, SENATOREN, ZU WISSENSCHAFTLICHEN ZWECKEN, ZU INFORMATIONSZWECKEN, IN EINZELFÄLLEN AUCH AN ANDERE STELLEN UND PERSONEN UNENTGELTLICH ABGEGEBEN WERDEN, SOWEIT EIN DIENSTLICHES INTERESSE DAFÜR BESTEHT. VGL. VERMERK BEI 531 11 UND 531 22.	5,0	5,0	A 2,0 B 44,8 C 14,2
119 69-4	185	VERMISCHTE EINNAHMEN	1,0	1,0	A 1,0
124 01-8	185	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	38,0	38,0	A 38,0
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
251 01-3	185	EINNAHMEN AUS ZUWEISUNGEN DES BUNDES VGL. VERMERK BEI TG 72.	---	---	A
256 02-7	185	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT VGL. VERMERK BEI 425 12.	---	---	A ---
282 01-6	185	ZUSCHÜSSE VON SONSTIGEN VGL. VERMERK BEI TG 71.	---	---	A ---
GESAMTEINNAHMEN			49,0	49,0	A 46,0 B 44,8 C 14,2
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
412 01-9	185	AUFWANDESENTSCHÄDIGUNGEN	8,0	8,0	A 12,0 B 2,7 C 1,5
422 01-7	185	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	330,7	339,7	A 325,0 B 316,1 C 265,4
422 11-5	185	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	113,0	114,0	A 8,0 B 110,7 C 89,2
422 31-1	185	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A ---
425 01-4	185	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	603,0	663,4	A 580,0 B 535,1 C 466,5
425 11-2	185	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	9,0	7,0	A 8,0 B 2,7 C 8,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 14 11

Gemäß Artikel 40 des Bayerischen Naturschutzgesetzes vom 27. Juli 1973, in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 1982, in Verbindung mit § 2 der Verordnung vom 23. Juni 1976 hat die Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege die Aufgabe, in Zusammenarbeit mit den Hochschulen, dem Landesamt für Umweltschutz und anderen geeigneten Einrichtungen des In- und Auslandes

1. a) die Durchführung von grundlagen- und praxisbezogenen Forschungsaufgaben bei den dazu geeigneten wissenschaftlichen Einrichtungen anzuregen und zu unterstützen und dabei insbesondere die Abstimmung von Forschungsvorhaben zu fördern,
- b) den Austausch von Erkenntnissen und Erfahrungen zu fördern, insbesondere durch Fachseminare und wissenschaftliche Fachtagungen;
2. den neuesten Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege zu vermitteln, und zwar durch wissenschaftliche Veröffentlichungen, durch Öffentlichkeitsarbeit, durch Grund- und Fortbildungslehrgänge und durch Fortbildung der mit Aufgaben des Naturschutzes und der Landschaftspflege besonders befaßten Personengruppen;
3. anwendungsorientierte ökologische Forschung zu betreiben.

	1985	1986
Zu 14 11/124 01	Tsd DM	Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u.dgl.)	3,0	3,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u.dgl.	35,0	35,0
Zusammen	38,0	38,0

Zu 14 11/251 01

Ob und in welcher Höhe Zuweisungen des Bundes für Veranstaltungen oder Forschungsmaßnahmen gewährt werden, steht nicht fest.

Zu 14 11/282 01

Ob und in welcher Höhe Zuschüsse Dritter für die Betreuung, Initiierung und Koordination von Forschungsvorhaben gewährt werden, steht nicht fest.

Zu 14 11/412 01

Der Ansatz ist bestimmt zur Bestreitung von Aufwandsentschädigungen aus Anlaß von Sitzungen des Präsidiums und des Kuratoriums der Akademie.

Zu 14 11/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-

Zu 14 11/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-

Zu 14 11/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-

Zu 14 11/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt.

14 11 AKADEMIE FÜR NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
425 12-1	185	ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI 256 02.</i>	---	---	A ---
426 01-3	185	LÖHNE DER ARBEITER	63,0	65,0	A 60,4 B 21,7 C 21,1
451 01-1	185	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	4,1	4,1	A 4,1 B 0,5 C 0,2
453 01-9	185	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	---	---	A --- B 3,9 C 13,2
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-9	185	GESCHÄFTSBEDARF	13,0	13,0	A 12,5 B 11,1 C 12,3
512 01-8	185	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	19,0	19,0	A 17,0 B 20,7 C 16,8
513 01-7	185	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	45,0	45,0	A 50,0 B 30,7 C 35,7
514 01-6	185	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	13,5	13,5	A 15,0 B 13,3 C 15,3
515 01-5	185	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	10,0	10,0	A 8,0 B 7,5 C 9,0
<u>515 21-1</u>	185	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	5,0	5,0	A
516 01-4	185	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	1,0	1,0	A 0,5 B 0,2 C 0,3
517 01-3	185	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	80,0	80,0	A 80,0 B 3,7 C 3,1
517 05-9	185	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	65,0	65,0	A 60,0 B 47,3 C 12,9
518 01-2	185	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	420,0	420,0	A 420,0 B 27,3 C 0,3
<u>518 11-0</u>	185	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	55,0	55,0	A
519 01-1	185	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	5,0	5,0	A 2,5 B 1,5 C 5,9
525 01-3	185	AUS- UND FORTBILDUNG	---	---	A --- B 0,2 C 0,5

Erläuterungen

Zu 14 11/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 14 11/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/453 01 verstärkt.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 11/513 01		
1. Postgebühren	15,0	15,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	30,0	30,0
Zusammen	45,0	45,0

Anzahl der privaten Fernsprechan-
schlüsse mit dienstlicher Mitbenut-
zung:

a) Hauptanschlüsse	—	(-)
b) Nebenanschlüsse	—	(-)

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 11/514 01		
1. Kraft- und Schmierstoffe	8,5	8,5
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	4,5	4,5
3. Gebrauchsgegenstände	0,5	0,5
Zusammen	13,5	13,5

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	Am
	1985	1986	1984	1.2.1984
Personenkraftwagen	3	3	3	3

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahr- zeughaltung:		
Kosten wie vor	13,5	13,5
Personalausgaben	—	—
Beschaffung von Dienstfahrzeugen ...	—	—
Zusammen	13,5	13,5

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 11/515 01		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstän- den	1,0	1,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen ...	3,0	3,0
3. Unterhaltung	6,0	6,0
Zusammen	10,0	10,0

Zu 14 11/515 21

Der Ansatz dient zur Beschaffung und Unterhaltung von
Geräten für Fachaufgaben und für den Laborbereich.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 11/517 01		
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	67,0	67,0
2. Steuern und Abgaben	2,0	2,0
3. Geräte	3,0	3,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskos- ten	8,0	8,0
Zusammen	80,0	80,0

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 11/517 05		
1. Heizung	40,0	40,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität .	25,0	25,0
Zusammen	65,0	65,0

Zu 14 11/518 01

Die veranschlagten Mittel sind bestimmt für die Anpach-
tung

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
— des Internatsgebäudes	218,4	218,4
— der ehemaligen Sonderschule	198,6	198,6
— von Grundstücken für Lehr- und De- monstrationsflächen	3,0	3,0
Zusammen	420,0	420,0

Zu 14 11/518 11

1985 gegenüber 1984:

Mehr 55,0 Tsd DM infolge erstmaliger Veranschlagung.

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 11/519 01		
1. Unterhaltung der verwaltungseige- nen Grundstücke und baulichen An- lagen einschl. Zubehör	—	—
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und bauli- chen Anlagen einschl. Zubehör	5,0	5,0
Zusammen	5,0	5,0

Zu 14 11/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 14 02/525 01 verstärkt.

14 11 AKADEMIE FÜR NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
525 02-2	185	ABHALTUNG VON FORTBILDUNGSKURSEN <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 111 01.</i>	340,0	340,0	A 300,0 B 264,5 C 280,5
527 01-1	185	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	26,0	26,0	A 35,0 B 27,7 C 41,8
527 11-9	185	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	4,0	4,0	A 1,0 B 3,9 C 2,9
531 11-3	185	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN <i>ZU 531 11, 531 22: DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 119 01.</i>	30,0	30,0	A 38,5 B 68,0 C 46,7
531 22-0	185	SONSTIGE VERÖFFENTLICHUNGEN <i>VGL. VERMERK BEI 531 11.</i>	17,0	17,0	A 22,0 B 22,9 C 14,1
532 11-2	185	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRABAR.</i>	---	---	A 1,0 B 3,2
546 69-7	185	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	2,0	2,0	A 2,0 B 1,1 C 0,2
547 01-7	185	AUSGABEN ZUR DURCHFÜHRUNG SPEZIELLER FACHAUFGABEN <i>DER ANSATZ KANN AUS 14 03 TG 72, 80, 81 UND 83 UM BIS ZU 200,0 TSD DM VERSTÄRKT WERDEN.</i>	75,0	75,0	A 75,0 B 62,2 C 36,6
547 02-6	185	SACHAusGABEN AUS ANLASS DER SITZUNGEN DES PRÄSIDIUMS UND DES KURATORIUMS DER AKADEMIE	2,0	2,0	A 2,2 B 0,7 C 1,2
BAUMASSNAHMEN					
710 00-9	185	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (VGL. ANLAGE S)	-	-	A B 46,9 C 90,6
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
811 01-6	185	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	---	---	A ---
812 01-5	185	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	175,0	15,0	A 350,0 B 131,8 C 45,4
813 01-4	185	ERWEITERUNG DER BIBLIOTHEK	10,0	10,0	A --- C 26,1
TITELGRUPPEN					
71 AUSGABEN AUS ZUSCHÜSSEN VON SONSTIGEN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 282 01.					
428 71-6	185	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	---	---	A ---
459 71-8	185	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAusGABEN	---	---	A ---

Erläuterungen

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 11/525 02		
Für die Durchführung von Fachkursen sind vorgesehen:		
1. Vergütung der Gastdozenten	20,0	20,0
2. Reisekosten der Gastdozenten	30,0	30,0
3. Herstellung, Erwerb und Verbreitung von Lehrmaterial	30,0	30,0
4. Unterkunft und Verpflegung der Kursteilnehmer	195,0	195,0
5. Reisekosten für Kursteilnehmer	30,0	30,0
6. Kosten für Exkursionen und fremde Lehreinrichtungen	5,0	5,0
7. Herstellung und Versand von Programmen	30,0	30,0
Zusammen	340,0	340,0

1985 gegenüber 1984:

Mehr 40,0 Tsd DM infolge Abhaltung von Fortbildungskursen in Laufen.

Zu 14 11/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 3 (3)

	1985	1986
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 14 11/546 69		
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	—	—
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,0	1,0
3. Verlustentschädigungen	—	—
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,5	0,5
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,5	0,5
Zusammen	2,0	2,0

Zu 14 11/547 01

Der Ansatz dient für Ausgaben zur Unterstützung von Forschungsaufgaben geeigneter wissenschaftlicher Einrichtungen und der Verbreitung wissenschaftlicher Erkenntnisse im Bereich von Naturschutz und Landschaftspflege.

Der Ansatz wird zur Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen nach Bedarf aus 14 03 TG 72, 80, 81 und 83 verstärkt.

Zu 14 11/547 02

Der Ansatz ist bestimmt für Saalmieten, Gerätemieten, zusätzlichen Geschäftsbedarf, Bewirtungskosten etc.

Zu 14 11/812 01

Die veranschlagten Mittel sind für die Erstausrüstung von Lehr- und Unterrichtsräumen, Archiv, Bibliothek, Labors etc. sowie die Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Beleuchtungskörpern und einer Klimastation bestimmt.

1985 gegenüber 1984:

Weniger 175,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:

Weniger 160,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 14 11/813 01

Durch die Änderung des Art. 40 des Naturschutzgesetzes wurde der Akademie die neue Aufgabe "anwendungsorientierte ökologische Forschung" übertragen. Hierfür ist die Beschaffung einer naturwissenschaftlichen Grundlagenliteratur erforderlich.

Zu 14 11/71

Ob und in welcher Höhe ein Zuschuß gewährt wird, steht noch nicht fest.

14 11 AKADEMIE FÜR NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	1984 1983 1982
1	2	3	4	5	TSD. DM	
525 71-8	185	ABHALTUNG VON FORTBILDUNGSKURSEN	---	---	A	
531 71-0	185	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A	
547 71-2	185	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	---	---	A	---
812 71-0	185	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	---	---	A	---
817 71-5	185	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM AUSLAND	---	---	A	---
SUMME DER TITELGRUPPE			-	-	A	
72 AUSGABEN AUS ZUWEISUNGEN DES BUNDES TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 251 01.						
428 72-5	185	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	---	---	A	
459 72-7	185	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	---	---	A	
525 72-7	185	ABHALTUNG VON FORTBILDUNGSKURSEN	---	---	A	
531 72-9	185	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A	
547 72-1	185	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	---	---	A	
812 72-9	185	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	---	---	A	
817 72-4	185	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM AUSLAND	---	---	A	
SUMME DER TITELGRUPPE			-	-	A	
GESAMTAUSGABEN			2.543,3	2.453,7	A B C	2.489,7 1.789,8 1.563,3

Erläuterungen

Zu 14 11/72

Ob und in welcher Höhe eine Zuweisung gewährt wird,
steht noch nicht fest.

14 11 AKADEMIE FÜR NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985	1986	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	49,0	49,0	A	46,0
					B	44,8
					C	14,2
		GESAMTEINNAHMEN	49,0	49,0	A	46,0
					B	44,8
					C	14,2
		PERSONALAUSGABEN	1.130,8	1.201,2	A	997,5
					B	993,4
					C	865,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1.227,5	1.227,5	A	1.142,2
					B	617,7
					C	536,1
		BAUMASSNAHMEN	—	—	A	
					B	46,9
					C	90,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	185,0	25,0	A	350,0
					B	131,8
					C	71,5
		GESAMTAUSGABEN	2.543,3	2.453,7	A	2.489,7
					B	1.789,8
					C	1.563,3
		ZUSCHUSS	2.494,3	2.404,7	A	2.443,7
					B	1.745,0
					C	1.549,1

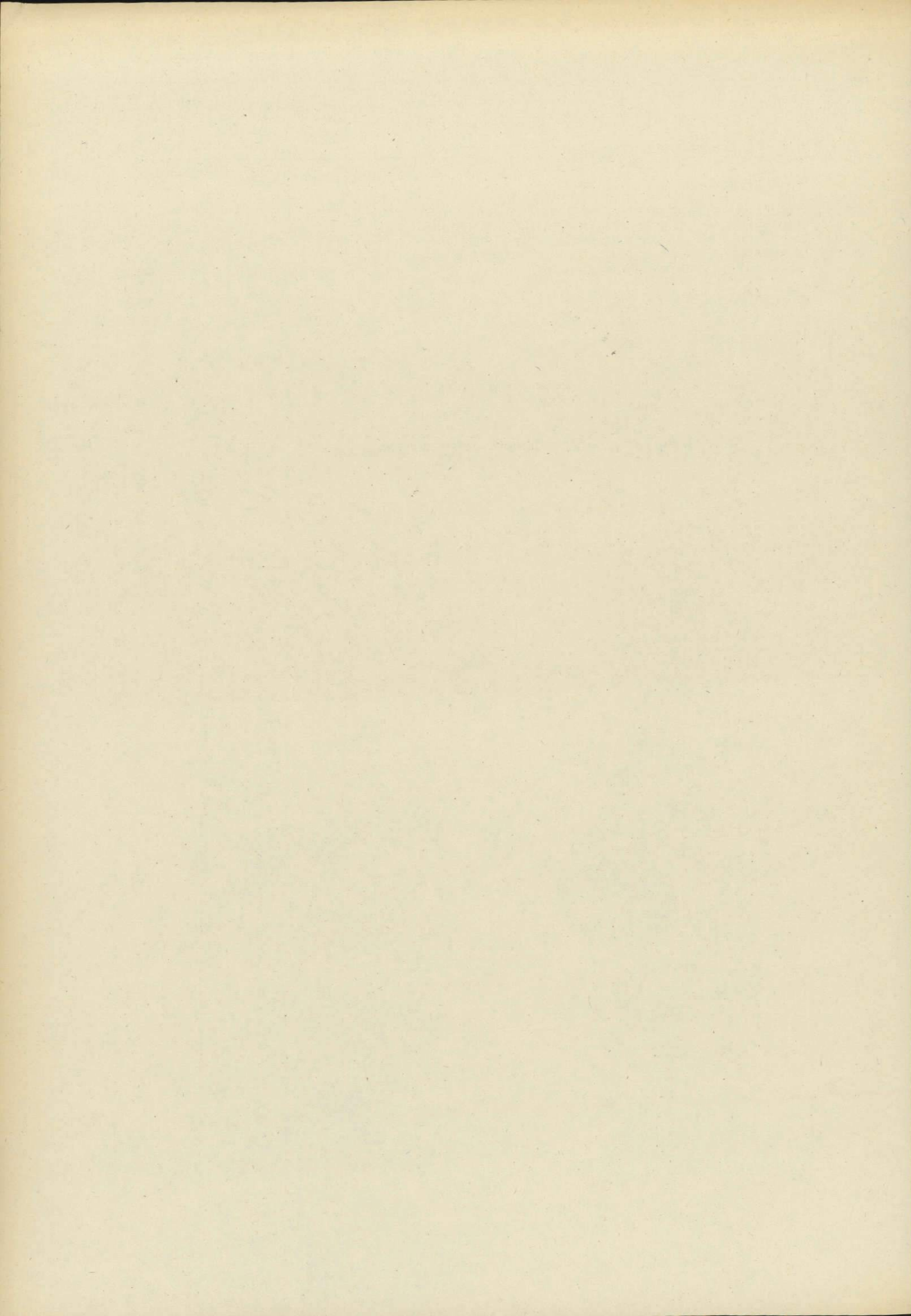
TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 14			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	7.642,8	5.142,8	A 6.632,3 B 6.547,6 C 3.842,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	165,0	265,0	A 220,0 B 3.856,7 C 3.273,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	454,4	454,4	A 2.380,5 B 3.029,3 C 1.806,1
		GESAMTEINNAHMEN	8.262,2	5.862,2	A 9.232,8 B 13.433,6 C 8.922,0
		PERSONALAUSGABEN	72.926,7	77.287,8	A 67.004,5 B 68.105,6 C 64.944,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	30.532,8	28.878,8	A 23.688,1 B 19.820,1 C 18.139,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	9.274,5	9.084,5	A 6.891,0 B 4.233,7 C 3.851,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 100,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 100,0			
		BAUMASSNAHMEN	7.024,4	3.710,2	A 12.700,0 B 15.284,5 C 8.429,4
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 2.740,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 1.600,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	8.361,1	7.986,7	A 5.437,2 B 3.133,0 C 3.873,1
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 4.367,2 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 2.841,0			
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	161.485,5	158.988,0	A 140.871,0 B 110.506,3 C 116.966,2
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 84.900,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 84.900,0			
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	5.235,9	5.177,6	A 202,0 B 23,8 C 101,3
		GESAMTAUSGABEN	294.840,9	291.113,6	A 256.793,8 B 221.107,0 C 216.305,4
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 92.107,2 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 89.441,0			
		ZUSCHUSS	286.578,7	285.251,4	A 247.561,0 B 207.673,4 C 207.383,4

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 14

KAPITEL TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	1985		1986	
		HAUSHALTS- ANSATZ	VERPFLICHT.- ERMÄCHTIG.	HAUSHALTS- ANSATZ	VERPFLICHT.- ERMÄCHTIG.
1	2	3	4	5	6
14 01					
812 02	SICHERHEITSEINRICHTUNGEN	120,0	100,0	100,0	50,0
14 03					
	TG 71 LANDESENTWICKLUNG				
637 71	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AN REGIONALE PLANUNGSVERBÄNDE	2.600,0	100,0	2.430,0	100,0
813 71	ERWERB VON SOFTWARE	200,0	100,0	200,0	100,0
	TG 72 FÖRDERUNG VON MASSNAHMEN DES NATURSCHUTZES UND DER LANDSCHAFTSPFLEGE				
893 72	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE	4.588,0	7.500,0	4.588,0	7.500,0
	TG 73 FÖRDERUNG VON MASSNAHMEN FÜR FREIZEIT UND ERHOLUNG				
883 73	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	22.400,0	18.000,0	22.400,0	18.000,0
	TG 75 LUFTREINHALTUNG				
893 75	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE	13.000,0	19.250,0	13.000,0	19.250,0
	TG 76 LÄRMSCHUTZ				
893 76	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE	300,0	2.500,0	300,0	2.500,0
	TG 79 ABFALLWIRTSCHAFT				
883 79	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	35.100,0	37.500,0	35.100,0	37.500,0
	TG 80 WASSERWIRTSCHAFTLICHE RAHMENPLANUNG UND ZIEL- VORSTELLUNGEN DES GEWÄSSERSCHUTZES				
813 80	ERWERB VON SOFTWARE	20,0	600,0	20,0	600,0
	TG 81 SONSTIGE AUFGABEN DES UMWELTSCHUTZES UND DER ÖKOLOGIE				
813 81	ERWERB VON SOFTWARE	20,0	310,0	20,0	310,0
	TG 82 UMWELTTECHNOLOGIE				
893 82	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE		150,0		150,0
	TG 83 ALPEN- UND NATIONALPARK BERCHTESGADEN -FACHAUFGABEN-				
790 83	BAUMASSNAHMEN	510,0	600,0	510,0	600,0
14 09					
811 01	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	440,0	407,2	407,2	331,0
812 03	AUSSTATTUNG DER CHEMISCHEN UND PHYSIKALISCHEN LABO- RATORIEN MIT GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN SOWIE BESCHAFFUNG VON MESSEINRICHTUNGEN	1.000,0	700,0	1.300,0	350,0
812 04	AUSSTATTUNG DER STATIONÄREN LUFTHYGIENISCHEN LANDESÜBERWACHUNG MIT GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	2.500,0	1.000,0	2.500,0	1.000,0
813 01	ERWERB VON SOFTWARE	325,0	150,0	292,0	100,0

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 14

KAPITEL	ZWECKBESTIMMUNG	1985		1986	
		HAUSHALTS- ANSATZ	VERPFLICHT.- ERMÄCHTIG.	HAUSHALTS- ANSATZ	VERPFLICHT.- ERMÄCHTIG.
1	2	3	4	5	6
	TG 71 KERNENERGIE UND STRAHLENSCHUTZ				
812 71	AUSSTATTUNG DES KERNREAKTOR-FERNÜBERWACHUNGSSYSTEMS UND DER STRAHLENMESSLABORATORIEN MIT GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN SOWIE BESCHAFFUNG VON MESSEINRICHTUNGEN UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN FÜR FACHAUFGABEN	718,8	800,0	803,8	
813 71	ERWERB VON SOFTWARE	370,0	200,0	400,0	
EPL. 14					
710 00	STAATLICHER HOCHBAU MIT GESAMTKOSTEN VON MEHR ALS 500,0 TSD.DM JE MASSNAHME (ANLAGE S)	6.514,4	2.140,0	3.200,2	1.000,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:		92.107,2		89.441,0



Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums
für Landesentwicklung und Umweltfragen

– Einzelplan 14 –

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke		
		VergGr	1985	1986	1984			
		LohnGr						
1	2	3	4	5	6	7		
422 01	Planmäßige Beamte					1. Zu BesGr B 3 (Ltd. Ministerialräte): davon: 1 Abteilungsleiter 7 ständige Vertreter eines Abteilungsleiters 2. Die ausgewiesenen Stellen dürfen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.		
	Feste Gehälter							
	Ministerialdirektor	B 9	1	1	1			
	Ministerialdirigenten	B 6	6	6	6			
	Leitende Ministerialräte	B 3	8	8	8			
	Ministerialräte		23	23	22			
	Aufsteigende Gehälter							
	Ministerialräte	A 16	23	23	22			
	Regierungsdirektoren	A 15	36	37	34			
	Baudirektoren		4	4	4			
	Oberregierungsräte	A 14	52	52	52			
	Bauoberräte		4	4	4			
	Regierungsräte	A 13	14	13	14			
	Oberamtsräte	A 13	35	35	35			
	Amtsräte	A 12	25	25	25			
	Regierungsamtmänner	A 11	5	5	5			
	Technische Amtmänner		3	3	3			
	Gartenamtmann		1	1	1			
	Regierungsoberinspektoren	A 10	6	6	6			
	Regierungsinspektoren	A 9	2	1	2			
	Amtsinspektoren	A 9+AZ	4	4	4			
	Amtsinspektoren	A 9	10	10	10			
	Regierungshauptsekretäre	A 8	13	13	13			
	Regierungsobersekretäre	A 7	3	3	4			
	Verwaltungsbetriebssekretäre	A 6	2	2	2			
	Oberamtsmeister	A 5	4	4	4			
	Amtsmeister	A 4	4	4	4			
		Zusammen		288	287		285	
		Zugang/Abgang		+3	-1			
		Leerstellen						Zweckbestimmung der Leerstellen: Beurlaubungen nach § 16 UrIV 4 Stellen Beurlaubungen nach Art. 86 a BayBG 3 Stellen Mitgliedschaft im Bayerischen Landtag 2 Stellen Zusammen alle Stellen kw 9 Stellen
		Regierungsdirektoren	A 15	2	2		3	
		Oberregierungsräte	A 14	4	4		2	
		Regierungsrat	A 13	1	1		1	
		Regierungshauptsekretär	A 8	1	1		1	
		Regierungsobersekretär	A 7	1	1		-	
		Zusammen		9	9		7	
		Zugang/Abgang		+2				
	422 31	Abgeordnete Beamte	A 15	3	3		-	
			A 14	4	4		-	
			A 13	1	1		-	
		Zusammen		8	8		-	
		Zugang/Abgang		+8				
425 01	Angestellte							
	Tarifliche Angestellte	III	5	5	5			
		IVa	2	2	2			
		IVb	5	5	5			
		Va	2	2	2			
		Vb	1	1	1			
		Vc	17	17	17			
		VIb	27	27	27			
		VII	58	58	58			
	(darunter Schreibkräfte)		(38)	(38)	(38)			
		VIII	7	6	7			
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)			
		IXb	1	1	1			
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)			
	Zusammen		125	124	125			
	Zugang/Abgang			-1				

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4

Zu 14 01/422 01

1. Neue Stellen

B 3 Ministerialrat	+ 1	-
A 16 Ministerialrat	+ 1	-
A 15 Regierungsdirektoren	+ 2	+ 1
A 13 Regierungsrat	+ 1	-
Zusammen 1	+ 5	+ 1

2. Stelleneinsparungen

A 13 Regierungsrat	- 1*)	- 1*)	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 9 Regierungsinspektor	-	- 1*)	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 7 Regierungsobersekretär	- 1	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	- 2	- 2	

Insgesamt Zugang/Abgang + 3 - 1

Zu 14 01/422 01 (Leerstellen)

1. Neue Leerstellen

A 14 Oberregierungsräte	+ 1	-	wegen Beurlaubung nach § 16 UrlV
	+ 1	-	wegen Beurlaubung nach § 16 UrlV
A 7 Regierungsobersekretär	+ 1	-	wegen Beurlaubung nach Art. 86a BayBG
Zusammen 1	+ 3	-	

2. Stelleneinsparungen

A 15 Regierungsdirektor Zugleich Summe 2	- 1	-	Einsparung wegen Beendigung der Beurlaubung nach § 16 UrlV
---	-----	---	--

Insgesamt Zugang/Abgang + 2 -

Zu 14 01/422 31

1. Neue Stellen

A 15 Regierungsdirektoren	+ 3	-
A 14 Oberregierungsräte	+ 4	-
A 13 Oberamtsrat	+ 1	-
Zusammen 1	+ 8	-

Insgesamt Zugang/Abgang + 8 -

Zu 14 01/425 01

2. Stelleneinsparungen

VIII	-	- 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zugleich Summe 2			

Insgesamt Zugang/Abgang - - 1

*) vgl. Seite 122

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1985	1986	1984	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
noch 425 01	Leerstellen	VII	1	1	1	Zweckbestimmung der Leerstelle: Beurlaubung nach § 50 Abs. 2 BAT
426 01	Arbeiter					
	Arbeiter		19	19	19	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		288	287	285	
425 01	Angestellte		125	124	125	
	(darunter Schreibkräfte)		(42)	(42)	(42)	
	Personalsoll A		413	411	410	
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)					
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		19	19	19	
	Personalsoll B		19	19	19	

Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke	
		VergGr	1985	1986	1984		
		LohnGr					
1	2	3	4	5	6	7	
422 01	Planmäßige Beamte						
	Feste Gehälter						
	Abteilungsdirektoren	B 2	2	2	2		
	Aufsteigende Gehälter						
	Leitende Regierungsdirektoren	A 16	14	14	14		
	Regierungsdirektoren	A 15	45	45	45		
	Oberregierungsräte	A 14	61	62	59		
	Regierungsräte	A 13	32	33	32		
	Oberamtsräte	A 13	2	2	2		
	gemäß § 2 Nr. 3 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG						
	Technische Oberamtsräte		4	4	4		
	gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG						
	Technische Amtsräte	A 12	5	7	5		
	gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG						
	Gartenamtsräte		6	6	6		
	gemäß § 2 Nr. 3 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG						
	Technische Amtsmänner	A 11	22	22	18		
	gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG						
	Gartenamtsmänner		13	13	13		
	gemäß § 2 Nr. 3 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG						
	Technische Oberinspektoren	A 10	13	13	12		
	gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG						
	Zusammen		219	223	212		
	Zugang/Abgang		+7	+4			
	Leerstellen						
	Oberregierungsräte	A 14	3	3	1		
Regierungsrat	A 13	1	1	1			
Gartenoberinspektor	A 10	—	—	1			
Technischer Oberinspektor		1	1	—			
Zusammen		5	5	3			
Zugang/Abgang		+2					
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst						
	Anwärter für den höheren technischen Dienst (Fachrichtung Maschinenwesen und Elektrotechnik)	A 13	4	4	4		
422 31	Abgeordnete Beamte	A 15	2	2	—		
		A 14	1	1	—		
		A 13	1	1	—		
		A 13	1	1	—		
		A 12	1	1	—		
		A 11	1	1	—		
	Zusammen		7	7	—		
Zugang/Abgang		+7					
						Zweckbestimmung der Leerstellen:	
						Beurlaubung nach § 16 UrIV Beurlaubungen nach Art. 86 a BayBG Zusammen alle Stellen kw	3 Stellen 2 Stellen 5 Stellen

Zweckbestimmung der Leerstellen:

Beurlaubung nach § 16 UrlV	3 Stellen
Beurlaubungen nach Art. 86 a BayBG	2 Stellen
Zusammen alle Stellen kw	5 Stellen

Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen bei den Regierungen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 14 05/422 01			
1. Neue Stellen			
A 15 Regierungsdirektor	+ 1	-	
A 14 Oberregierungsrate	+ 3	+ 2	
A 13 Regierungsrat	-	+ 1	
A 12 Technische Amtsrate gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	-	+ 2	
A 11 Technische Amtsmänner gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	+ 4	-	
A 10 Technischer Oberinspektor gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	+ 1	-	
Zusammen 1	+ 9	+ 5	
2. Stelleneinsparungen			
A 15 Regierungsdirektor	- 1	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 14 Oberregierungsrat	-	- 1*)	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	- 1	- 1	
3. Stellenumsetzungen			
A 14 Oberregierungsrat Zugleich Summe 3	- 1	-	Umsetzung nach 03 09/422 01 (Stellen für den Alpen- und Nationalpark Berchtesgaden)
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 7	+ 4	

Zu 14 05/422 01 (Leerstellen)

1. Neue Leerstellen			
A 14 Oberregierungsrat	+ 2	-	wegen Beurlaubung nach § 16 UrIV
A 10 Technischer Oberinspektor	+ 1	-	wegen Beurlaubung nach Art. 86a BayBG
Zusammen 1	+ 3	-	
2. Stelleneinsparungen			
A 10 Gartenoberinspektor Zugleich Summe 2	- 1	-	Einsparung wegen Beendigung der Beurlaubung nach Art. 86a BayBG
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 2	-	

Zu 14 05/422 31

1. Neue Stellen			
A 15 Regierungsdirektoren	+ 2	-	
A 14 Oberregierungsrat	+ 1	-	
A 13 Regierungsrat	+ 1	-	
A 13 Oberamtsrat	+ 1	-	
A 12 Regierungsamtsrat	+ 1	-	
A 11 Regierungsamtmann	+ 1	-	
Zusammen 1	+ 7	-	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 7	-	

*) vgl. Seite 122

Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1985	1986	1984	
1	2	3	4	5	6	7
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	I	1	1	1	Zu VergGr I: ku in VergGr IIa
		III	2	2	2	
		IVa	3	3	3	
		IVb	3	3	3	
		Va	10	10	11	
		Vc	6	6	6	
		Vlb	13	13	13	
	Zusammen		38	38	39	
	Zugang/Abgang		-1			
	Leerstelle	Vlb	1	1	1	Zweckbestimmung der Leerstelle: Beurlaubung nach § 50 Abs. 2 BAT Stelle kw
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		219	223	212	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		4	4	4	
425 01	Angestellte		38	38	39	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		261	265	255	

Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen bei den Regierungen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4

Zu 14 05/425 01

2. Stelleneinsparungen

Va	- 1*)	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zugleich Summe 2			
Insgesamt Zugang/Abgang	- 1	-	

*) vgl. Seite 122

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke	
		VergGr	1985	1986	1984		
		LohnGr					
1	2	3	4	5	6	7	
422 01	Planmäßige Beamte						
	Feste Gehälter						
	Präsident des Geologischen Landesamts	B 3	1	1	1		
	Aufsteigende Gehälter						
	Leitende Regierungsdirektoren	A 16	4	4	4		
	Regierungsdirektoren	A 15	15	15	14		
	Oberregierungsräte	A 14	17	16	17		
	Regierungsräte	A 13	9	9	10		
	Oberamtsrat	A 13	1	1	1		
	Technische Oberamtsräte gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	2	1		
	Technische Amträte gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 12	2	2	2		
	Regierungsamtänner	A 11	2	2	2		
	Technische Amtänner gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		5	5	5		
	Regierungsoberinspektor	A 10	1	1	1		
	Technische Oberinspektoren gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		3	4	3		
	Betriebsinspektor	A 9	1	1	1		
	Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	1		
	Regierungsobersekretär	A 7	1	1	—		
	Regierungssekretär	A 6	1	1	1		
		Zusammen		65	66	64	
		Zugang/Abgang		+1	+1		
422 31	Abgeordnete Beamte	A 15	1	1	—		
		A 13	1	1	—		
	Zusammen		2	2	—		
	Zugang/Abgang		+2				
425 01	Angestellte						
	Tarifliche Angestellte	Ib	1	1	1		
		III	2	2	2		
		IVa	4	4	4		
		IVb	14	13	14		
		Va	3	3	3		
		Vb	2	2	2		
		Vc	1	1	1		
		VIa	—	—	1		
		VIb	16	16	15		
		VII	10	10	10		
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)		
		VIII	5	5	5		
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)		
		Zusammen		58	57	58	
		Zugang/Abgang			—1		
426 01	Arbeiter						
	Arbeiter		13	13	13		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4

Zu 14 06/422 01

1. Neue Stellen

A 15	Regierungsdirektor	+ 1	-
A 13	Technischer Oberamtsrat gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	-	+ 1
A 7	Regierungsobersekretär	+ 1	-
Zusammen 1		+ 2	+ 1

2. Stelleneinsparungen

A 14	Oberregierungsrat	-	- 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 13	Regierungsrat	- 1	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2		- 1	- 1	

4. Stellenumwandlungen

A 10	Technischer Oberinspektor gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	-	+ 1	Umwandlung von 425 01 VergGr IVb
Zugleich Summe 4				

Insgesamt Zugang/Abgang + 1 + 1

Zu 14 06/422 31

1. Neue Stellen

A 15	Regierungsdirektor	+ 1	-
A 13	Oberamtsrat	+ 1	-
Zusammen 1		+ 2	-

Insgesamt Zugang/Abgang + 2 -

Zu 14 06/425 01

4. Stellenumwandlungen

IVb		-	- 1	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 10 (Technischer Oberinspektor)
Vla		- 1	-	Umwandlung nach VergGr VIb
VIb		+ 1	-	Umwandlung von VergGr Vla
Zusammen 4		-	- 1	

Insgesamt Zugang/Abgang - - 1

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1985	1986	1984	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		65	66	64	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		58 (5)	57 (5)	58 (5)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31)		123	123	122	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		13	13	13	
	Personalsoll B		13	13	13	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke	
		VergGr	1985	1986	1984		
		LohnGr					
1	2	3	4	5	6	7	
422 01	Planmäßige Beamte					Zahl der Dienstwohnungen: 2	
	Aufsteigende Gehälter						
	Leitende Regierungsdirektoren	A 16	2	2	2		
	Regierungsdirektoren	A 15	6	6	6		
	Oberregierungsräte	A 14	9	9	8		
	Regierungsräte	A 13	3	3	3		
	Technischer Oberamtsrat gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 13	1	1	1		
	Regierungsamtsrat	A 12	1	1	1		
	Technische Amtsräte gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		2	2	2		
	Regierungsamtmann	A 11	1	1	1		
	Technische Amtsmänner gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		4	4	4		
	Technische Oberinspektoren gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 10	4	4	4		
	Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	1		
	Betriebshauptwart	A 5	1	1	1		
	Betriebshauptaufseher	A 4	2	2	2		
	Zusammen		37	37	36		
	Zugang/Abgang		+1				
	422 31	Abgeordnete Beamte	A 15	1	1		—
			A 13	1	1		—
		Zusammen		2	2		—
Zugang/Abgang		+2					
425 01	Angestellte						
	Tarifliche Angestellte	IVa	1	1	1		
		IVb	2	2	2		
		Vb	2	2	2		
		Vc	10	11	10		
		VIb	6	6	7		
		VII	2	2	2		
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)		
		VIII	2	2	2		
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)		
		IXb	1	1	1		
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)		
	Zusammen		26	27	27		
	Zugang/Abgang		—1	+1			
	Leerstellen	Vc	1	1	1		
	426 01	Arbeiter					
Arbeiter			12	12	12		
					Zweckbestimmung der Leerstelle: Beurlaubung nach § 50 Abs.2 BAT Stelle kw		

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1985	1986	1984	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01 425 01	Gesamtübersicht					
	Planmäßige Beamte		37	37	36	
	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		26 (3)	27 (3)	27 (3)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		63	64	63	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		12	12	12	
	Personalsoll B		12	12	12	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4

Zu 14 07/422 01

1. Neue Stellen

A 14 Oberregierungsrat	+ 1	-
Zugleich Summe 1		
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 1	-

Zu 14 07/422 31

1. Neue Stellen

A 15 Regiergungsdirektor	+ 1	-
A 13 Oberamtsrat	+ 1	-
Zusammen 1	+ 2	-
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 2	-

Zu 14 07/425 01

1. Neue Stellen

Vc	-	+ 1
Zugleich Summe 1		

2. Stelleneinsparungen

Vlb	- 1	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Zugleich Summe 2			
Insgesamt Zugang/Abgang	- 1	+ 1	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1985	1986	1984	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					Zu BesGr A 14 (Oberregierungsräte): 1 Stelle gemäß Art. 7 des Zweiten Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 15. Dezember 1971 (GVBl S. 450); Stelle kw
	a) Landesamt für Umweltschutz					
	Feste Gehälter					
	Präsident des Landesamts für Umweltschutz	B 4	1	1	1	
	Aufsteigende Gehälter					
	Leitende Regierungsdirektoren	A 16	4	4	4	
	Leitende Baudirektoren		2	2	2	
	Leitender Forstdirektor		1	1	1	
	Regierungsdirektoren	A 15	18	18	17	
	Baudirektoren		4	4	4	
	Forstdirektor		1	1	1	
	Oberregierungsräte	A 14	23	23	22	
	Bauoberräte		6	6	6	
	Regierungsräte	A 13	14	14	13	
	Bauräte		2	2	2	
	Oberamtsrat	A 13	1	1	1	
	gemäß § 2 Nr. 3 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Technische Oberamtsräte		5	5	5	
	gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Regierungsamtsrat	A 12	1	1	1	
	Technische Amtsräte		11	11	11	
	gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Gartenamtsräte		4	4	4	
	gemäß § 2 Nr. 3 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Regierungsamtmänner	A 11	2	2	2	
	Technische Amtmänner		18	18	18	
	gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Technische Amtmänner		2	2	2	
	gemäß § 2 Nr. 3 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Gartenamtmänner		5	5	5	
	gemäß § 2 Nr. 3 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Regierungsoberinspektoren	A 10	2	2	2	
	Technische Oberinspektoren		19	18	21	
	gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Regierungsinspektoren	A 9	3	3	2	
	Betriebsinspektor	A9+AZ	1	1	1	
	Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	1	
	Technische Hauptsekretäre		5	5	5	
	Regierungsobersekretäre	A 7	5	5	5	
	Technische Obersekretäre		4	4	4	
	Regierungssekretäre	A 6	2	2	2	
	Technischer Sekretär		1	1	1	
	Regierungsassistent	A 5	1	1	1	
	Technischer Assistent		1	1	1	
	Oberamtsmeister	A 5	2	2	2	
	Amtsmeister	A 4	1	1	1	
	Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1	
	Zusammen		174	173	172	
	Zugang/Abgang		+2	-1		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4

Zu 14 09/422 01 (Landesamt für Umweltschutz)

1. Neue Stellen

A 15	Regierungsdirektor	+ 1	-	
A 14	Oberregierungsrat	+ 1	-	aufgrund Art. 7 des Zweiten Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 15. Dezember 1971 (GVBl S. 450) – Stelle kw
A 13	Regierungsrat	+ 1	-	
A 9	Regierungsinspektor	+ 1	-	
Zusammen 1		+ 4	-	

2. Stelleneinsparungen

A 10	Technische Oberinspektoren gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	-	- 1*)	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
		- 2	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2		- 2	- 1	
Insgesamt Zugang/Abgang		+ 2	- 1	

*) vgl. Seite 122

Landesamt für Umweltschutz

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1985	1986	1984	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	b) Rechenzentrum Oberamtsrat gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG Regierungsamtsräte gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG Regierungsamt männer gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG Regierungsob erinspektor gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG Regierungssekretär Zusammen Zugang/Abgang	A 13 A 12 A 11 A 10 A 6	1 2 2 1 1	1 2 2 1 1	1 1 2 1 —	
422 31	Abgeordnete Beamte Zusammen Zugang/Abgang	A 15 A 14 A 13	1 1 1	1 1 1	— — —	
425 01	Angestellte a) Landesamt für Umweltschutz Tarifliche Angestellte (darunter Schreibkräfte) Zusammen Zugang/Abgang	Ib IIa III IVa IVb Vc VIb VII	1 — 2 6 1 11 28 10 (9)	1 — 2 6 1 11 28 9 (9)	1 1 2 6 1 11 28 9 (9)	
425 01	b) Rechenzentrum Tarifliche Angestellte Zusammen Zugang/Abgang	IVa IVb VIb VII	1 2 5 4	1 2 5 4	— — 2 2	
426 01	Arbeiter Arbeiter		17	17	17	
422 01	Gesamtübersicht Planmäßige Beamte					
422 01	a) Landesamt für Umweltschutz		174	173	172	
425 01	b) Rechenzentrum		7	7	5	
425 01	Angestellte					
425 01	a) Landesamt für Umweltschutz		59	58	59	
	(darunter Schreibkräfte)		(9)	(9)	(9)	
425 01	b) Rechenzentrum		12	12	4	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31)		252	250	240	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		17	17	17	
	Personalsoll B		17	17	17	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4

Zu 14 09/422 01 (Rechenzentrum)

3. Stellenumsetzungen

A 12	Regierungsamtsrat gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	+ 1	-	Umsetzung von 03 07/422 01
A 6	Regierungssekretär	+ 1	-	Umsetzung von 03 07/422 01
Zusammen 3		+ 2	-	
Insgesamt Zugang/Abgang		+ 2	-	

Zu 14 09/422 31

1. Neue Stellen

A 15	Regierungsdirektor	+ 1	-
A 14	Oberregierungsrat	+ 1	-
A 13	Oberamtsrat	+ 1	-
Zusammen 1		+ 3	-
Insgesamt Zugang/Abgang		+ 3	-

Zu 14 09/425 01 (Landesamt für Umweltschutz)

1. Neue Stellen

VII		+ 1	-
Zugleich Summe 1			

2. Stelleneinsparungen

IIa	- 1*)	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
VII	-	- 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	- 1	- 1	
Insgesamt Zugang/Abgang	-	- 1	

Zu 14 09/425 01 (Rechenzentrum)

3. Stellenumsetzungen

IVa	+ 1	-	Umsetzung von 03 07/425 01
IVb	+ 2	-	Umsetzung von 03 07/425 01
VIb	+ 3	-	Umsetzung von 03 07/425 01
VII	+ 2	-	Umsetzung von 03 07/425 01
Zusammen 3	+ 8	-	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 8	-	

*) vgl. Seite 122

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1985	1986	1984	
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					Die ausgewiesenen Stellen dürfen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.
	Aufsteigende Gehälter					
	Leitender Regierungsdirektor	A 16	1	1	1	
	Regierungsdirektoren	A 15	2	2	2	
	Oberregierungsräte	A 14	3	3	3	
	Regierungsräte	A 13	3	3	2	
	Regierungsamtsrat	A 12	1	1	1	
	Gartenamtmann	A 11	1	1	1	
	Regierungsoberspektoren	A 10	2	2	2	
	Regierungsoberssekretäre	A 7	2	2	2	
	Zusammen		15	15	14	Zweckbestimmung der Leerstelle: Beurlaubung nach § 16 UrIV Stelle kw
	Zugang/Abgang		+1			
	Leerstellen					
	Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	
422 31	Abgeordnete Beamte	A 15	1	1	—	
		A 13	1	1	—	
	Zusammen		2	2	—	
	Zugang/Abgang		+2			
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	Vlb	1	1	1	
	(darunter Schreibkräfte)	VII	6	6	6	
			(1)	(1)	(1)	
	Zusammen		7	7	7	
426 01	Arbeiter					
	Arbeiter		2	2	2	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		15	15	14	
425 01	Angestellte		7	7	7	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
	Personalsoll A		22	22	21	
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)					
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		2	2	2	
	Personalsoll B		2	2	2	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4

Zu 14 11/422 01

1. Neue Stellen

A 13 Regierungsrat	+ 1	-
Zugleich Summe 1		

Insgesamt Zugang/Abgang	+ 1	-
-------------------------	-----	---

Zu 14 11/422 31

1. Neue Stellen

A 15 Regierungsdirektor	+ 1	-
A 13 Oberamtsrat	+ 1	-

Zusammen 1	+ 2	-
------------	-----	---

Insgesamt Zugang/Abgang	+ 2	-
-------------------------	-----	---

Gesamtübersicht

Stellenplan						
Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1985	1986	1984	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		805	808	788	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		4	4	4	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		325 (60)	323 (60)	319 (60)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		1134	1135	1111	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		63	63	63	
	Personalsoll B		63	63	63	

*) Für die mit * versehenen Stellen kann mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen der Stellenein-
zug gem. Art. 6a HG 1983/1984 bis zum 30. Juni 1986 hinausgeschoben werden.

Begründung:

Die Fortführung des atomrechtlichen Genehmigungsverfahrens im Zusammenhang mit der Errichtung der
Wiederaufarbeitungsanlage von Kernbrennstoffen in Wackersdorf erfordert den Einsatz von zusätzlichem
Personal.

Sonderausweis
der staatlichen Hochbaumaßnahmen
mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall
für den Bereich des
Epl. 14

Die Anlage S enthält 4 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 57,0 Mio DM und 1 Planungstitel. Bis einschl. 1983 wurden 37,6 Mio DM bewilligt. 1984 stehen – abzüglich gesperrter Beträge – 11,6 Mio DM zur Verfügung.

Neu in den Haushalt 1985/1986 wurde 1 Planungstitel eingestellt.

Die Baumaßnahmen sind kreditfinanziert.

**EPL.14 – STAATSMINISTERIUM FÜR LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN
ANLAGE S**

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A B C	Soll Ist Ist	1984 1983 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6		
14 01		MINISTERIUM					
710 02-8	011	UMBAUARBEITEN IM DIENSTGEBÄUDE ROSENKAVALIERPLATZ 2 UND 3 UND ARABELLASTRASSE 1 Z. T. GESPERRT. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 500,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	2.875,0	857,0	A B C	1.219,0 435,1 694,3	
710 03-7	011	NEUBAU EINER TIEFGARAGE AM DIENSTGEBÄUDE ROSENKAVALIERPLATZ 2, 3 UND ARABELLASTRASSE 1 DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 331 01.	800,5	---	A B C	2.081,0 3.870,3 955,5	
		SUMME KAPITEL 14 01	3.675,5	857,0	A B C	3.300,0 4.305,4 1.649,8	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD.DM 500,0					
14 03		LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN					
710 01-5	185	ERRICHTUNG EINES INFORMATIONSGEBÄUDES FÜR DEN NATIONALPARK BERCHTESGADEN – PLANUNG – VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 300,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 1.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	50,0	1.000,0	A		
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 14 03					
14 06		GEOLOGISCHES LANDESAMT					
710 01-8	179	NEUBAU EINES DIENSTGEBÄUDES	1.588,9	---	A B C	6.000,0 8.299,9 5.454,8	
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 14 06					
14 07		LANDESANSTALT FÜR WASSERFORSCHUNG					
710 01-6	173	UM- UND AUSBAU DER ABTEILUNG WIELENBACH VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 1.340,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	1.200,0	1.343,2	A B C	3.000,0 2.300,0 1.200,0	
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 14 07					
		SUMME ANLAGE S EPL. 14	6.514,4	3.200,2	A B C	12.300,0 14.952,2 8.395,2	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD.DM 2.140,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD.DM 1.000,0					

Erläuterungen

Zu 14 01/710 02

Gesamtkosten (geschätzt April 1984)

7 332,6 Tsd DM, davon festgesetzt: 6 157,6 Tsd DM

laut baufachlicher Festsetzung vom 6.6.1984.

Bis einschl. 1983 bewilligt:

2 107,7 Tsd DM verausgabt: 1 878,4 Tsd DM

Ab 1987 noch benötigt:

– Tsd DM

Mit den veranschlagten Mitteln wird die Maßnahme fertiggestellt.

Zu 14 01/710 03

Gesamtkosten

9 590,0 Tsd DM

laut baufachlicher Festsetzung vom 5.11.1980.

Bis einschl. 1983 bewilligt:

6 012,3 Tsd DM verausgabt: 5 061,1 Tsd DM

Ab 1987 noch benötigt:

– Tsd DM

Die Baumaßnahme wird mit den veranschlagten Ansätzen fertiggestellt. Die Tiefgarage soll gleichzeitig als Schutzraum ausgestattet werden. Hierfür sind in den o.g. Gesamtkosten 2 535,0 Tsd DM enthalten, davon Bundesanteil voraussichtlich 1 870,0 Tsd DM.

Die zu erwartenden Bundeszuschüsse 1985 (Einnahmen bei 331 01) erhöhen die Ausgabebefugnis.

Zu 14 03/710 01

Zur Darstellung der Aufgaben des Nationalparks Berchtesgaden und zur Unterrichtung der Besucher gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 3 und § 8 der Verordnung über den Alpen- und Nationalpark ist ein Informationsgebäude erforderlich. Für diesen Zweck soll das im Eigentum des Staates stehende, derzeit weitgehend ungenutzte ehemalige Amtsgerichtsgebäude in Berchtesgaden umgebaut werden. Die Gesamtkosten werden mit Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 14 06/710 01

Gesamtkosten

26 200,0 Tsd DM

laut baufachlicher Festsetzung vom 21.9.1982.

Bis einschl. 1983 bewilligt:

19 566,3 Tsd DM verausgabt: 18 611,1 Tsd DM

Ab 1987 noch benötigt:

– Tsd DM

Der Neubau kann mit dem veranschlagten Betrag fertiggestellt werden.

Zu 14 07/710 01

Gesamtkosten

13 915,0 Tsd DM

laut baufachlicher Festsetzung vom 2.11.1982.

Bis einschl. 1983 bewilligt:

9 911,8 Tsd DM verausgabt: 9 671,8 Tsd DM

Ab 1987 noch benötigt:

– Tsd DM

Mit den Ansätzen wird die Maßnahme fertiggestellt.

